Ee 1731/4

40

Komora próżniowa

1973 r.
2019 r

171638
b. 1918. 1107

J. Vliewer
1794

Mariechen,

eine komische Operette in drey Aufzügen

von

Friedrich Ernst Fester.

In Musik gesetzt

von

Friedrich Ludwig Benda,

ehemaligen Herzoglich Mecklenburg Schwerinschen Kammerkompositeur,

und für das Klavier eingerichtet

von

Johann Wilhelm Schultz,

Organist bey der altstädtschen Pfarrkirche zu Königsberg in Preußen.

Königsberg,
Im Verlage der Hartungschen Buchhandlung.

Personen:

Renval, Besitzer eines Landguths. (Tenor.)

Louise Renval, seine Ehegattin.

Kollmann, Pachter des Landguths. (Baß.)

Frau Kollmann, seine Frau, ehemalige Wittwe Günther.

Hans Kollmann, sein Sohn aus erster Ehe. (Tenor.)

Mariechen Günther, Tochter von Frau Kollmann, erster Ehe.

Garbe, Dorfschulze. (Baß.)

Hannchen, seine Tochter.

Wilhelm Lenther, Soldat. (Tenor.)

Magister Simoni. (Baß.)

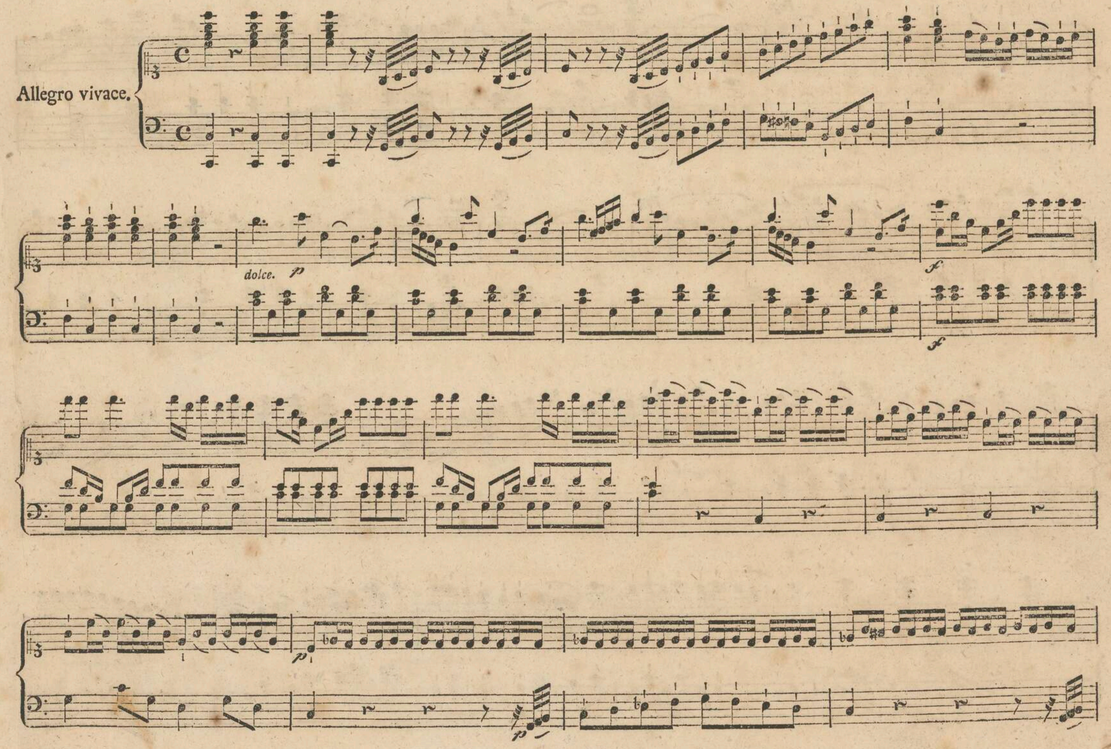
Michel, Kollmanns Diener. (Tenor.)

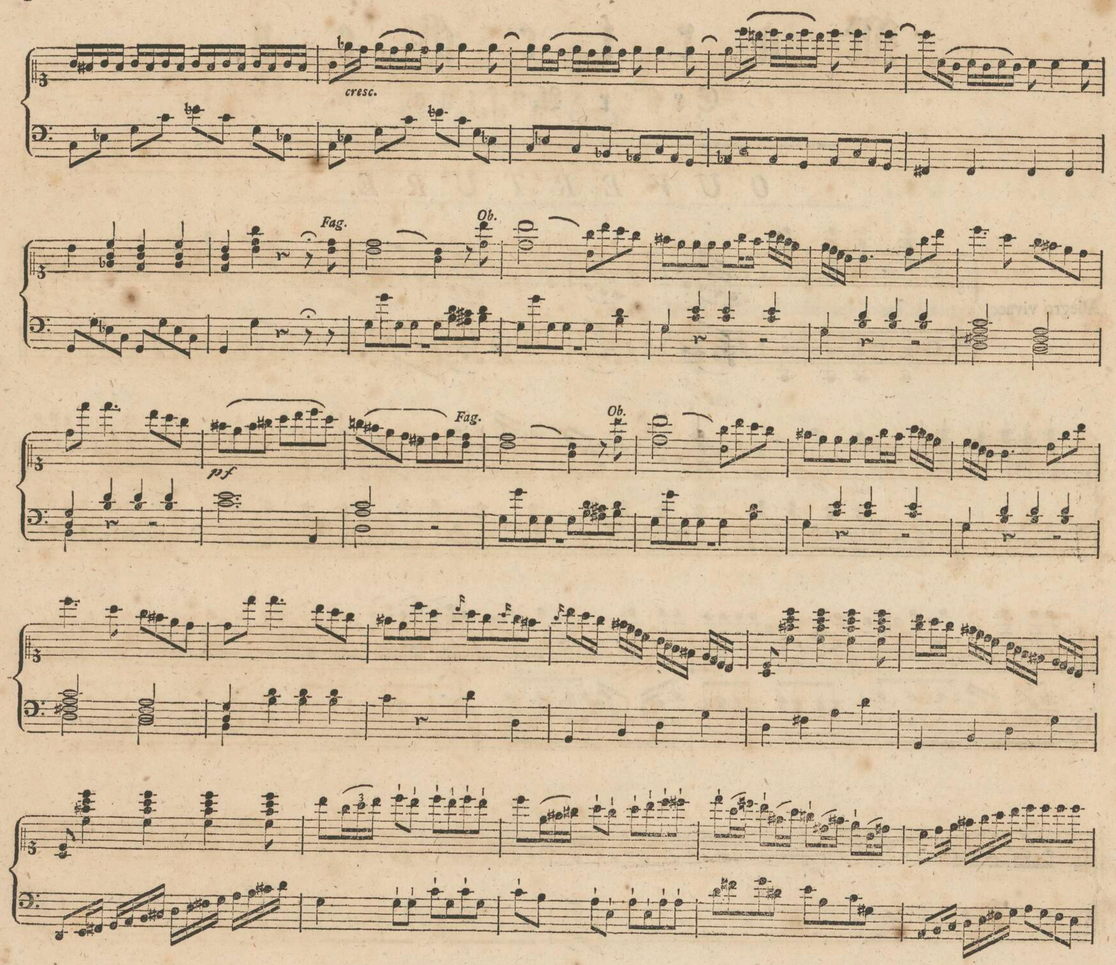
Stadtbibliothek DANZIG

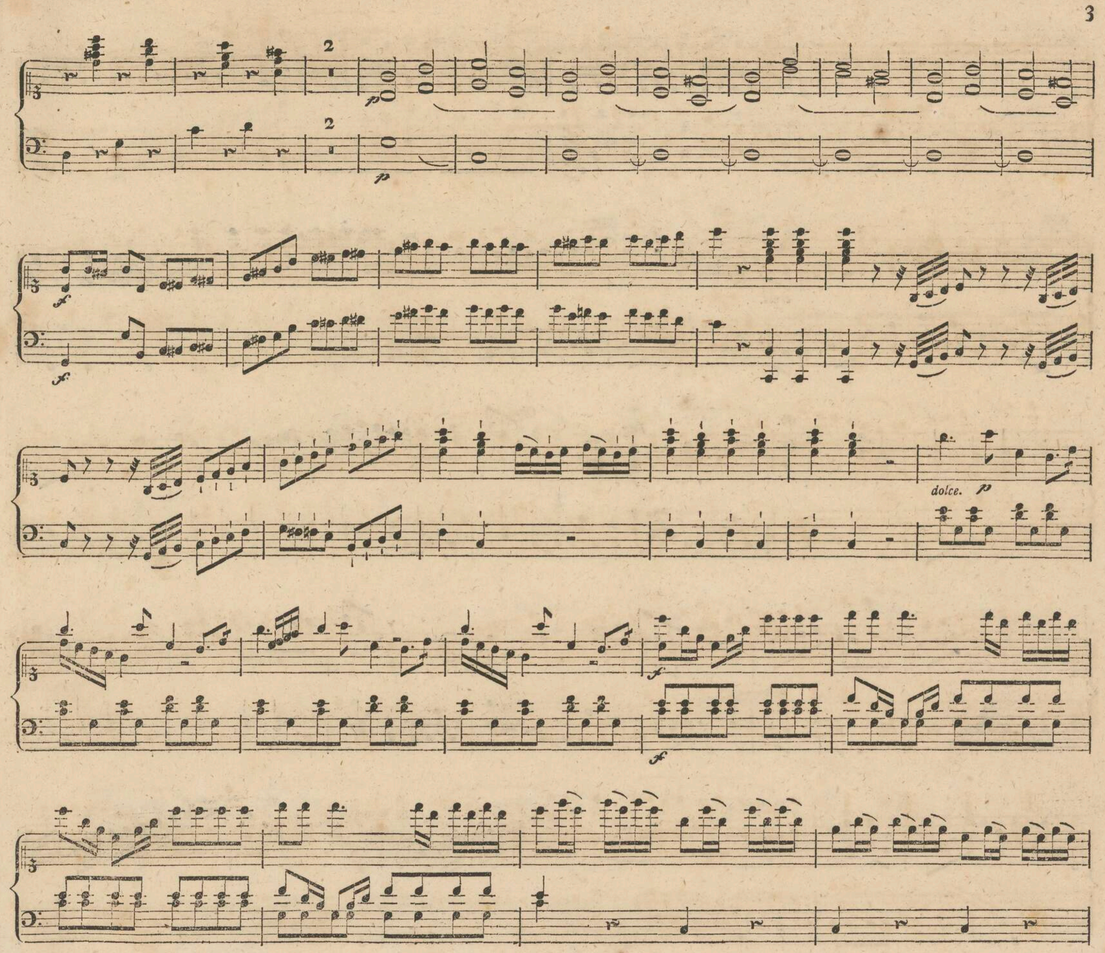
Mariechen.

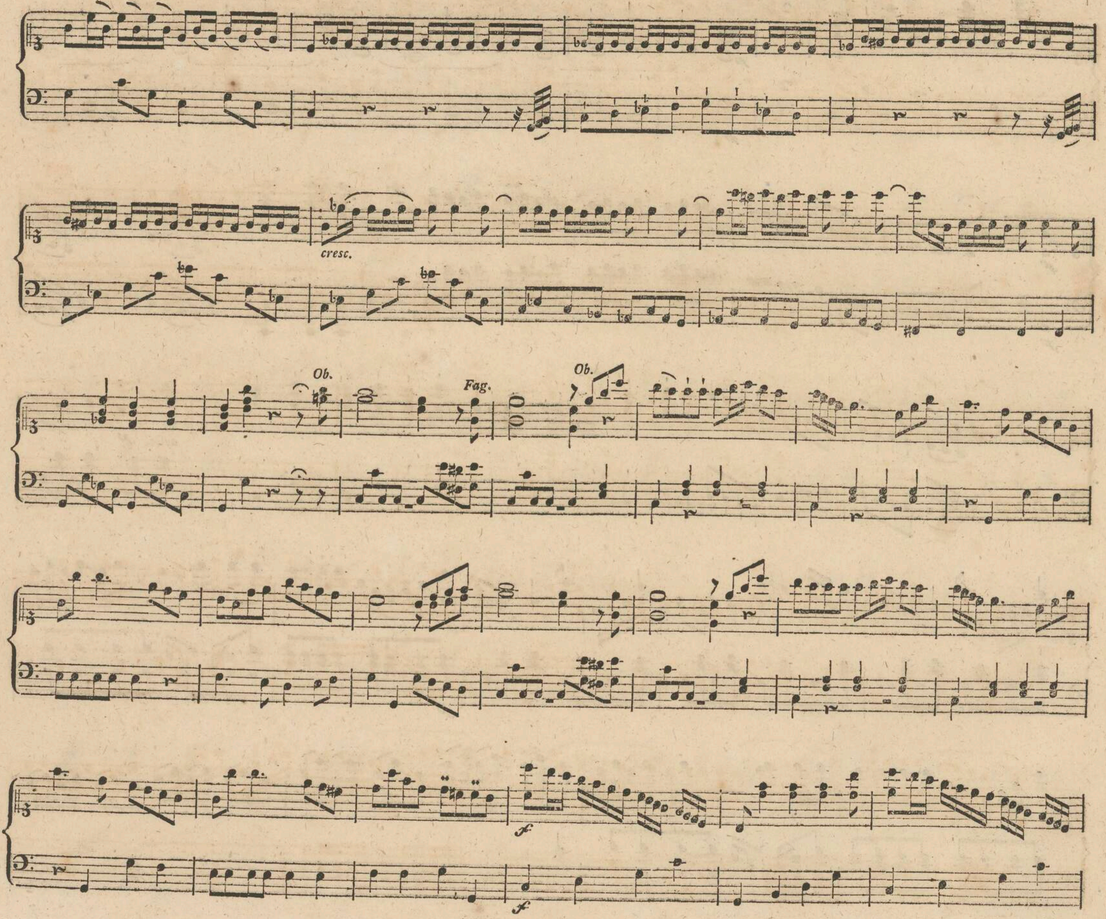
Erster Aufzug.

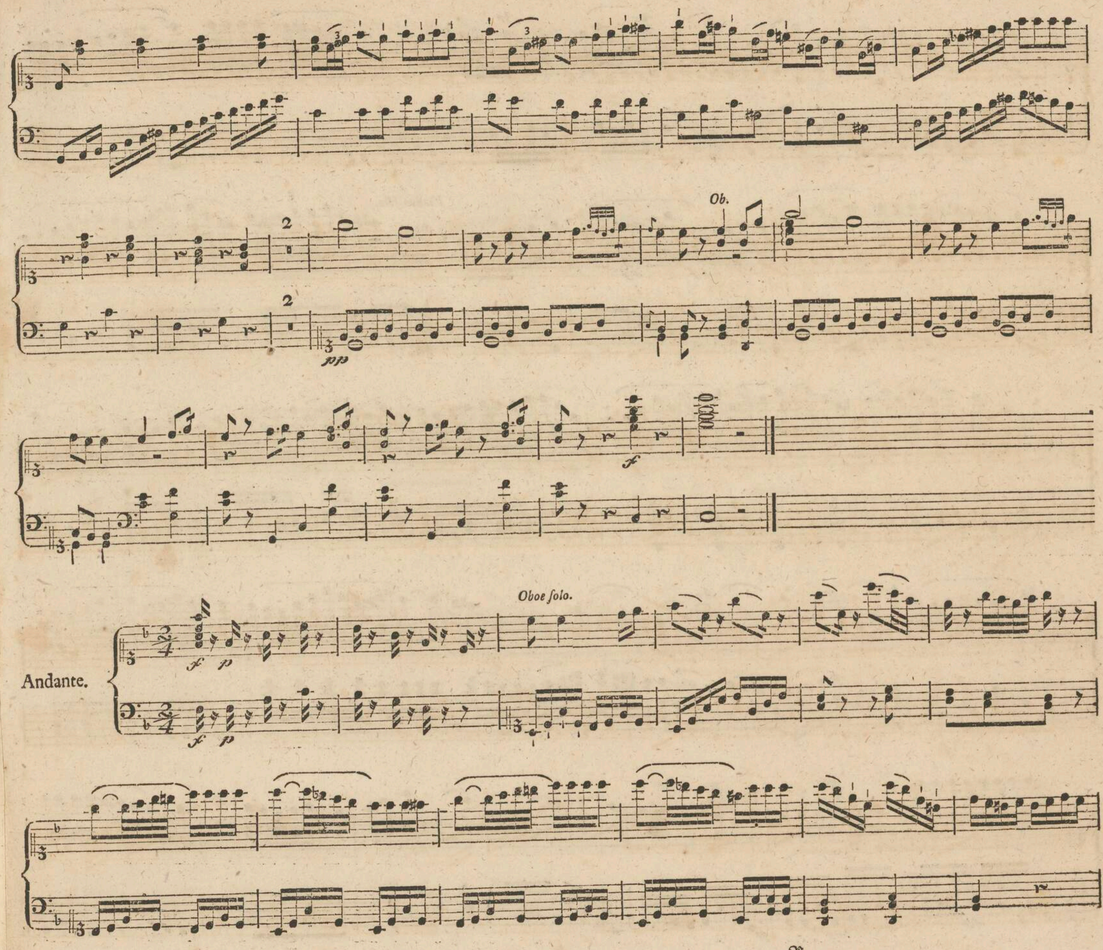
OUVERTURE.

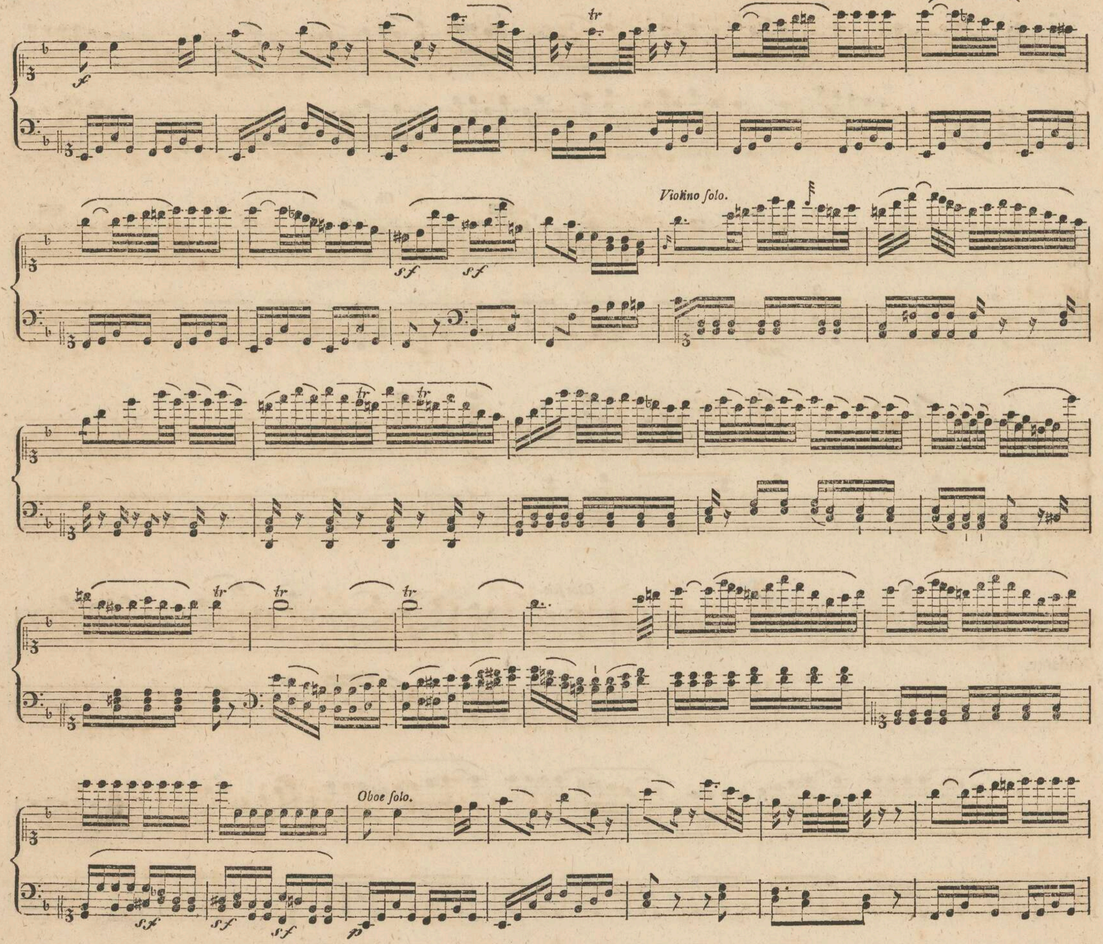


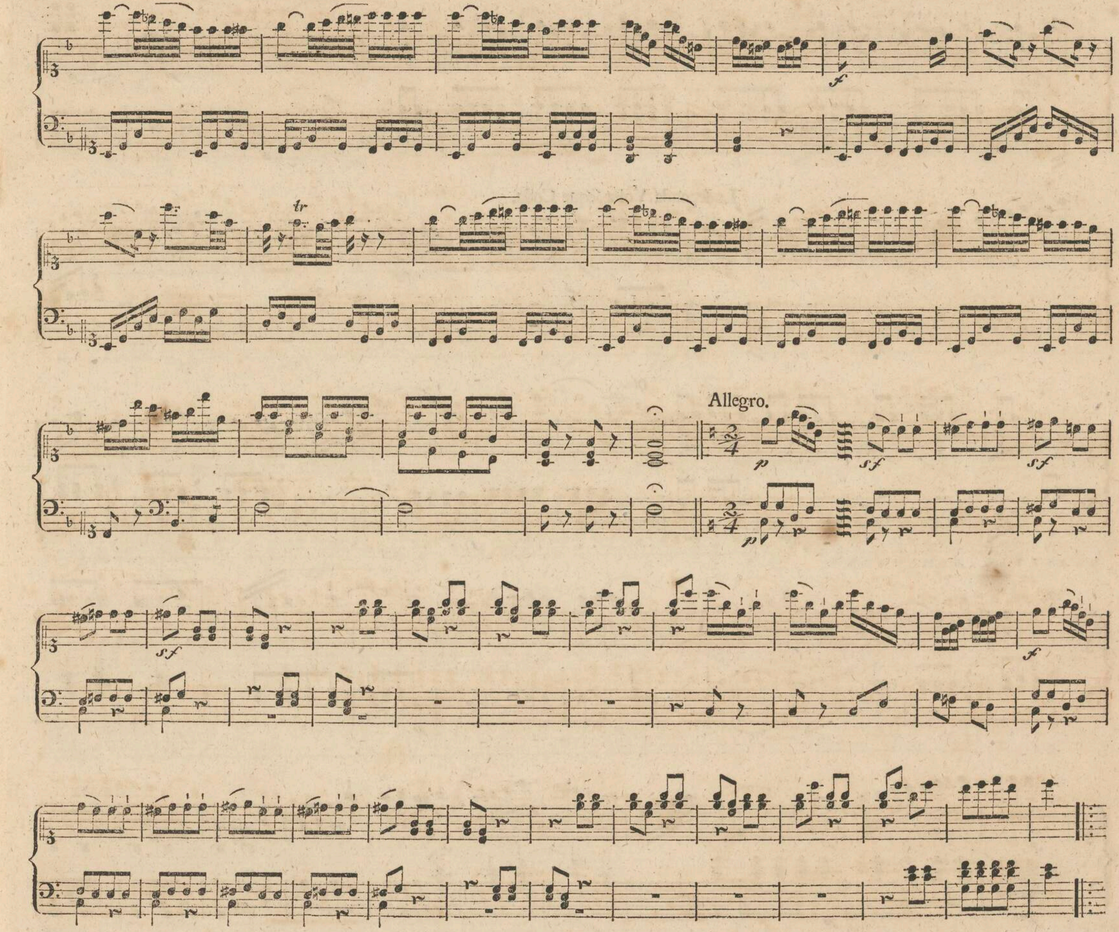

cresc.
Fag.
Ob.
pf
Fag.
Ob.


2
pp
2
p
sf
sf
dolce. p
sf
sf


cresc.
Ob.
Fag.
Ob.
f
f


Ob.
pp
f
Oboe solo.
Andante.
f
p
f
p


Violino solo.
Oboe solo.


Allegro.

Viola.

La seconda Volta seque Coda.

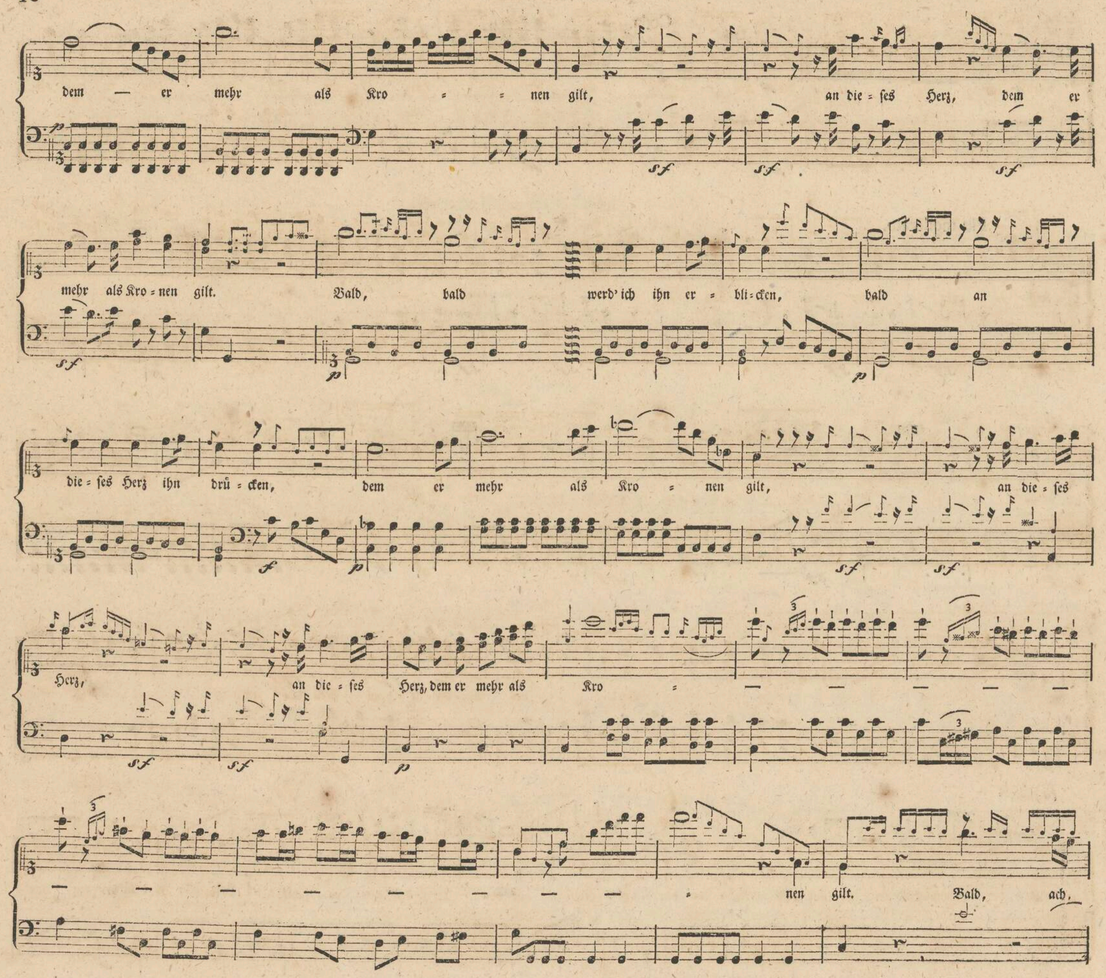
Oboe.

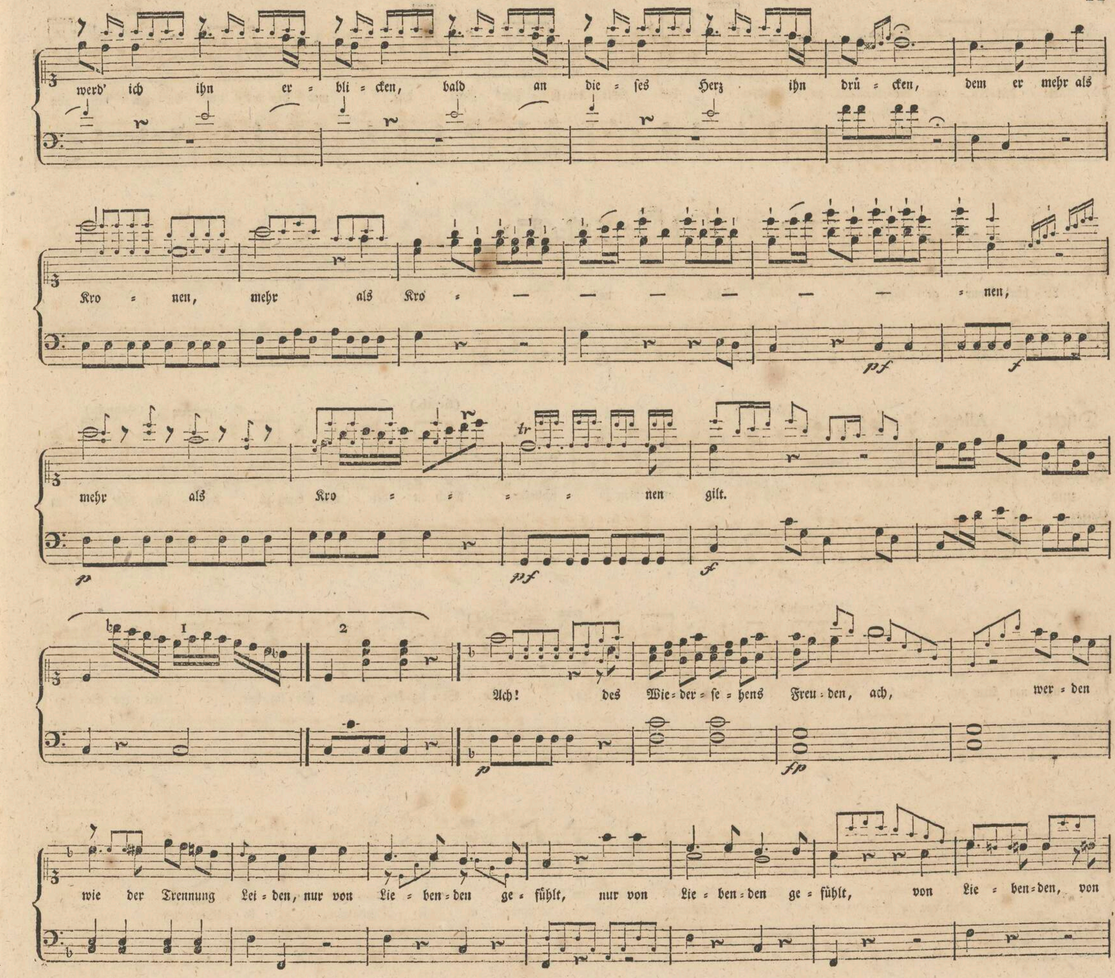
Coda.

Piu moderato.

(Zanneh.)

Bald, bald werd' ich ihn er = bli = cken, bald an dies = es Herz ihn drücken,


dem — er mehr als Kro = = nen gilt, an die = ses Herz, dem er
mehr als Kro = nen gilt. Bald, bald werd' ich ihn er = bli = cken, bald an
die = ses Herz ihn drü = cken, dem er mehr als Kro = nen gilt, an die = ses
Herz, an die = ses Herz, dem er mehr als Kro = — — — — —
— — — — — — — — = nen gilt. Bald, ach,


werd' ich ihn er = bli = cken, bald an die = ses Herz ihn drü = cken, dem er mehr als
Kro = nen, mehr als Kro = — — — — — — = nen,
mehr als Kro = = = = nen gilt.
Ach! des Wie = der = se = hens Freu = den, ach, wer = den
wie der Trennung Lei = den, nur von Lie = ben = den ge = fühlt, nur von Lie = ben = den ge = fühlt, von Lie = ben = den, von

Lie = ben=den, von Lie = ben=den ge = fühlt, des Wie = der=se = hens Freu = den wer = den nur von Lie = ben = den, von

Lie = benden nur ge = fühlt. Bald, bald *Dal Segno.*

Duett.
No. 2.
Hannchen und Lenther.

Allegro.

(Hannch.) Dich in mei = nen Arm zu schließen, (Lenth.) Mich in dei = nem Arm zu wis = sen, (Hannch.) dich in

(Lenth.) mei = nen Arm zu schließen, mich in dei = nem Arm zu wis = sen, (Beyde.) welche Se = lig=keit, welche Se = lig = keit, wel = che Se = lig=

keit! Nun ver = schwinden al = le Schmerzen, Kei = ne Spur ist mehr im Her = zen, nun ver = schwinden al = le Schmerzen, kei = ne Spur ist mehr im Her = zen, al = le Schmerzen von der

Trennung Bit = ter = keit. Wel = che Se = lig = keit! Nicht um Reichthum, nicht um Kro = nen, nicht um Schä = tze, nicht um Nicht um Schä = tze, nicht um Thro = nen, nicht um

Kro = nen, Thro = nen, nicht um al = ler Er = de Glück, nicht um al = ler Er = de Glück tausch ich die = sen Au = gen=

blick, nicht um al = ler Er = de Glück, nicht um Reichthum, nicht um Kro = nen, nicht um Schä = tze, nicht um Thro = nen, nicht um Reichthum, nicht um

Kro = nen, nicht um al = ler Er = de Glück tausch ich die = sen Au = gen = blick, tausch ich die = sen Au = gen=

blick, die = sen Au = gen = blick, die = sen Au = gen = blick. (Hannch.) Dich in

(Lenth.) (Hannch.) (Lenth.)

mei=nen Arm zu schließen, mich in dei=nem Arm zu wis=sen, dich in mei=nen Arm zu schließen, mich in dei-nem Arm zu

(Beyde.)

wis=sen, welche Se=lig=keit, welche Se=lig=keit, wel=che Se=lig=keit. Kei=ne Spur ist mehr im Nun ver=schwinden al=le Schmerzen, nun ver=

Her=zen, kei=ne Spur ist mehr im Her=zen von der Trennung Bit=ter=keit. Wel=che Se=lig=keit! Nicht um
schwinden al=le Schmerzen, al=le Schmerzen von der Trennung Bit=ter=keit. Wel=che Se=lig=keit!

Reichthum, nicht um Kronen, nicht um Schä=ze, nicht um Thronen,
Nicht um Schätze, nicht um Thro=nen, nicht um Thronen, nicht um al=ler Er=de Glück, tausch ich die=sen Au=gen=

nicht um
blick, nicht um al=ler Er=de Glück, nicht um al=ler Er=de Glück tausch ich die=sen Au=gen=

blick, nicht um Reichthum, nicht um Kro=nen, nicht um Schä=ze, nicht um Thro=nen, nicht um Reichthum, nicht um Kro=nen tausch ich die=sen Au=gen=

blick, nicht um al=ler Er=de Glück. Nicht um Schä=ze, nicht um Kro=

— — — — — — — — — nen, tausch ich die=sen

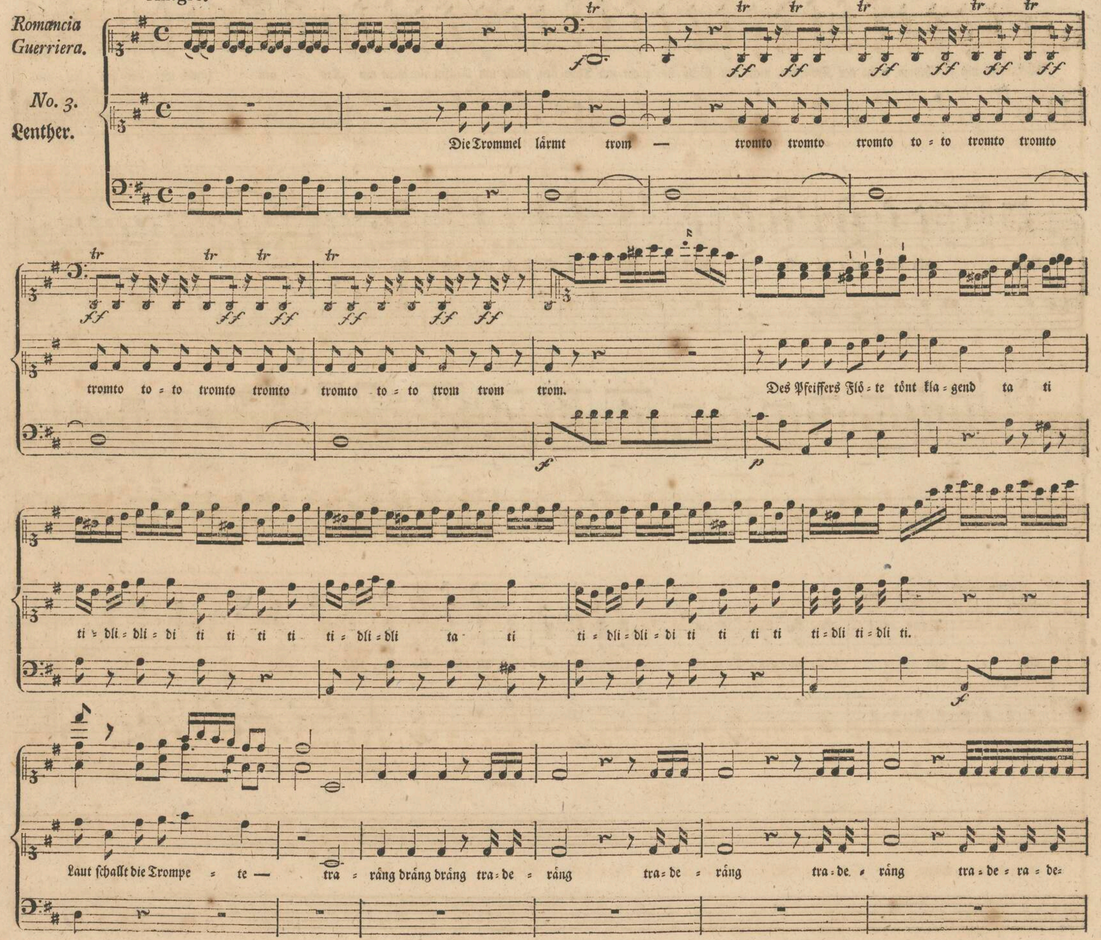
Au=gen=blick, die=sen Au=gen=blick, diesen Au=gen=blick, die=sen Au=gen=blick.

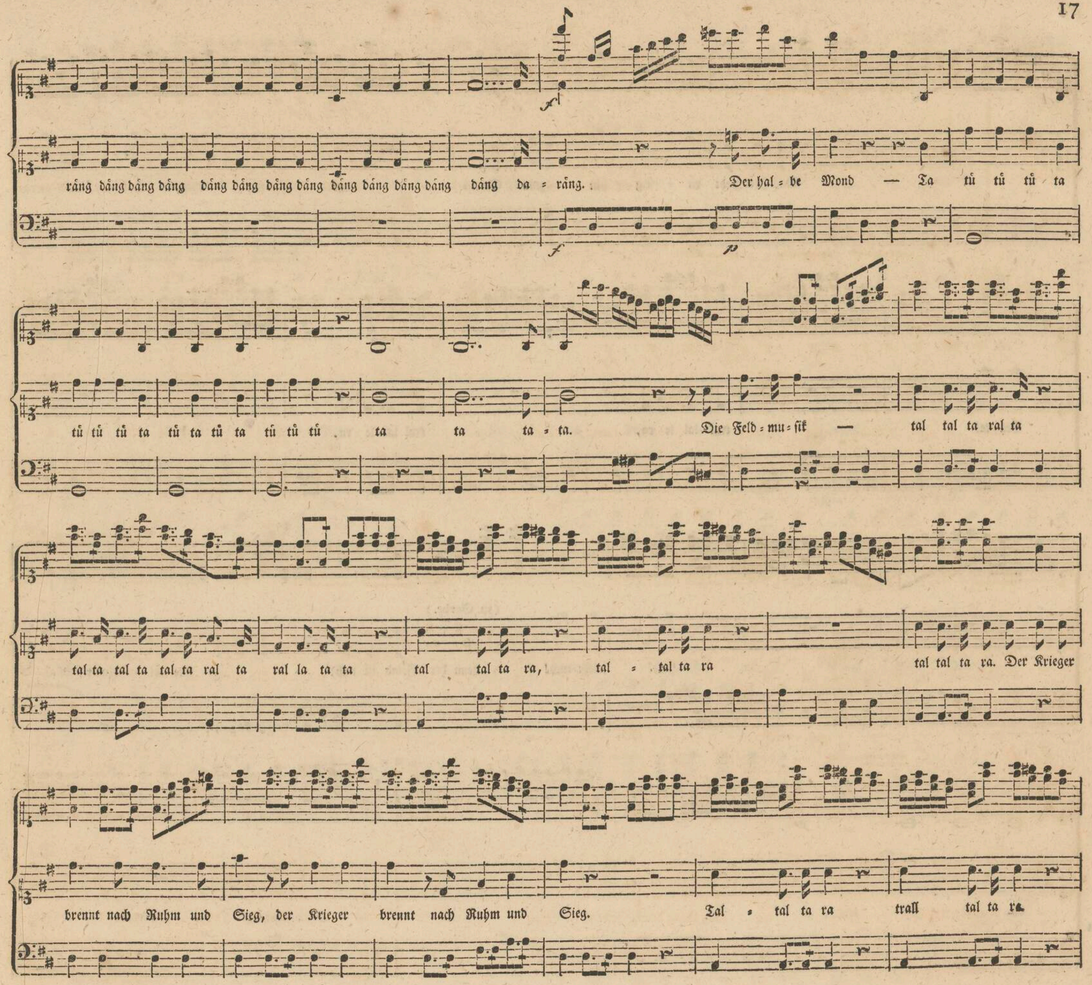
Allegro.

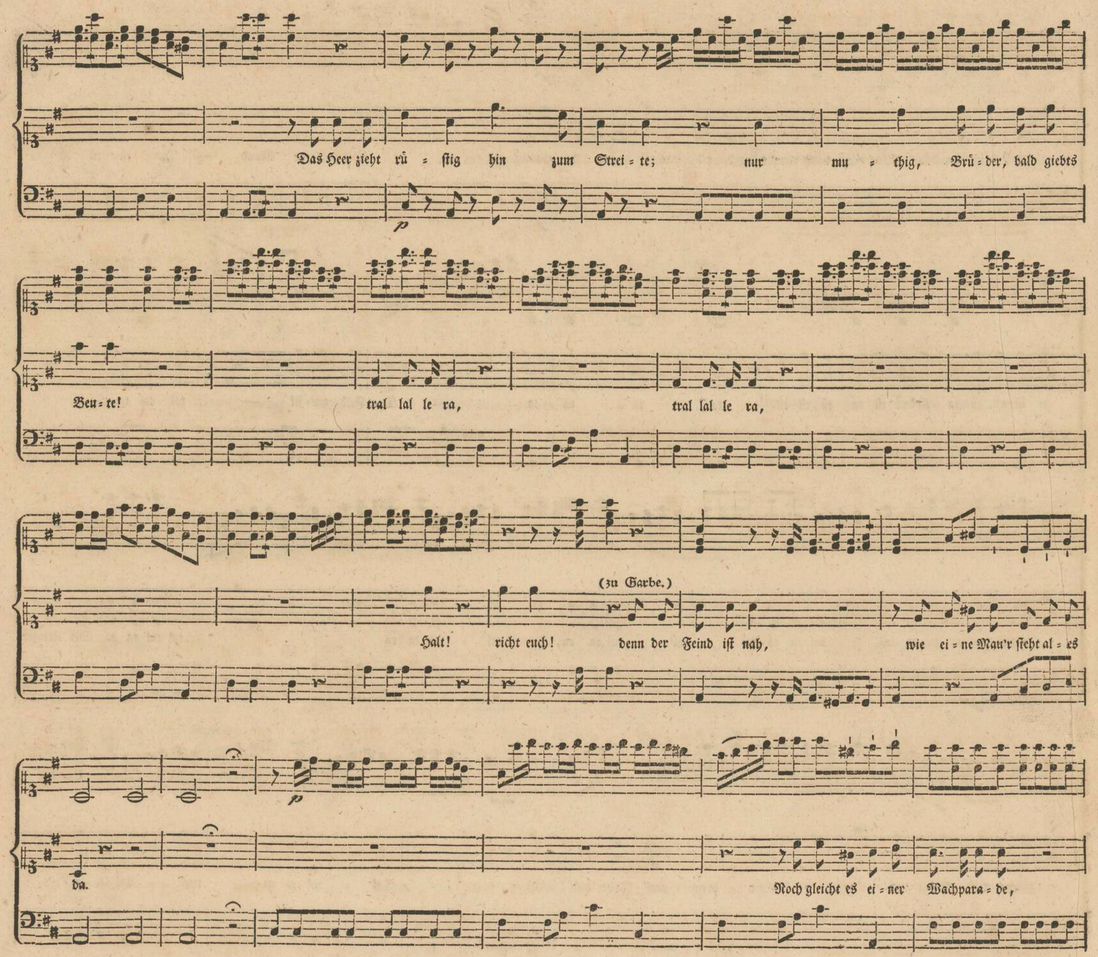
Romancia Guerriera.

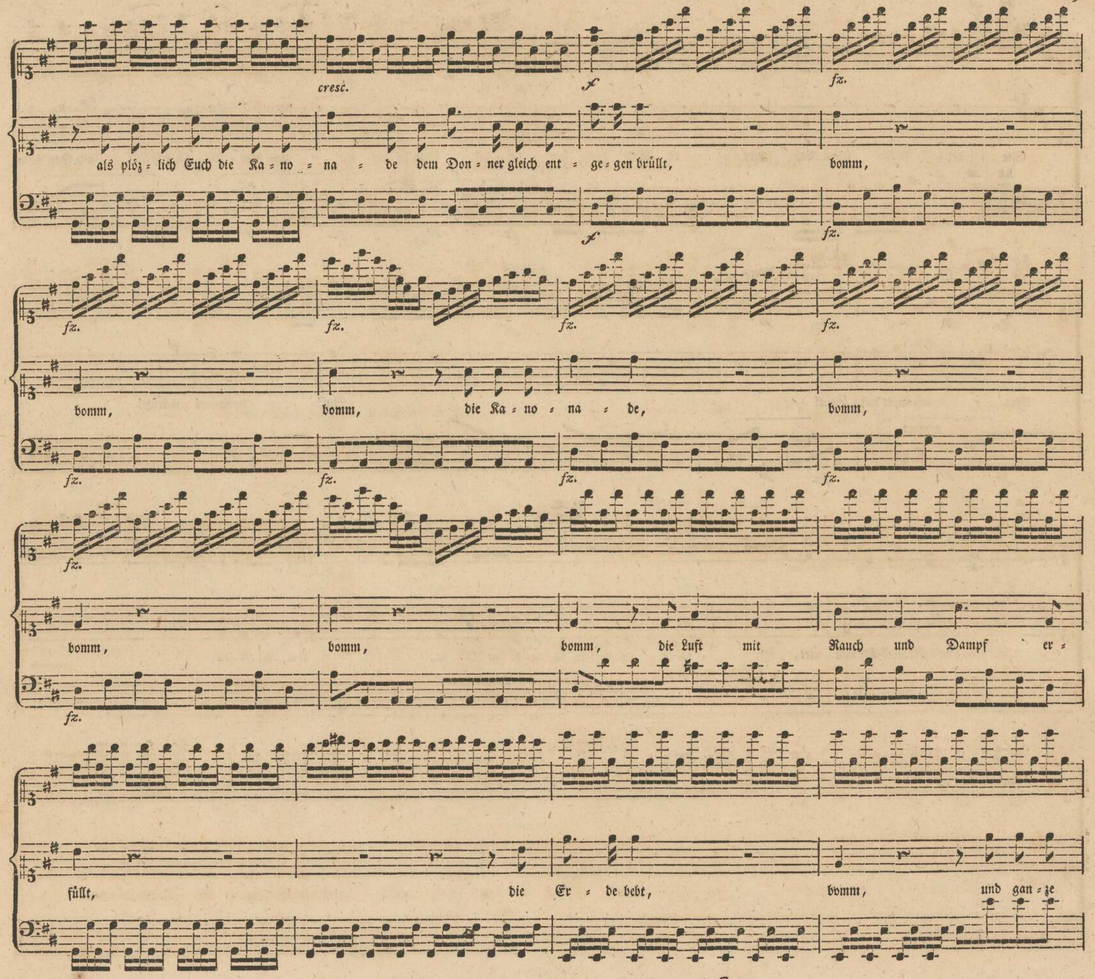
No. 3.

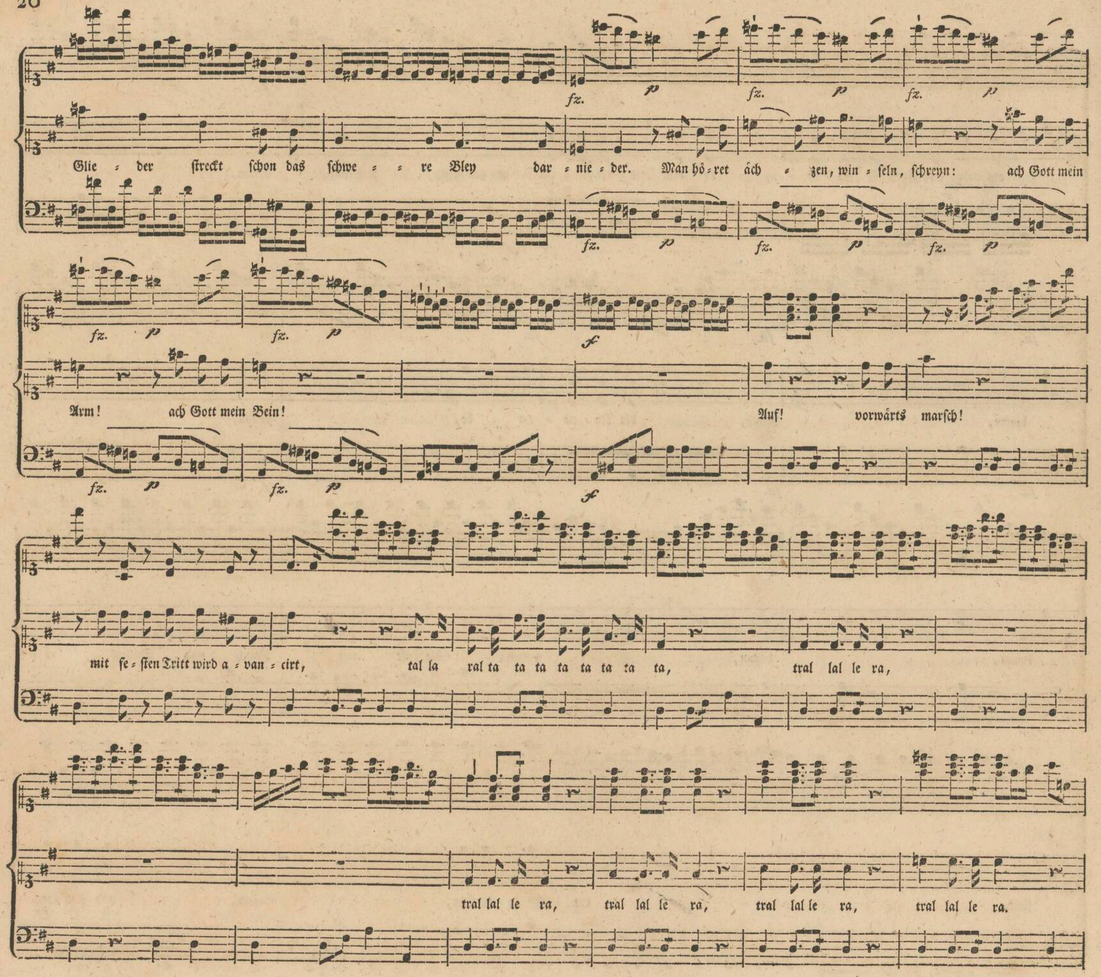
Lenther.

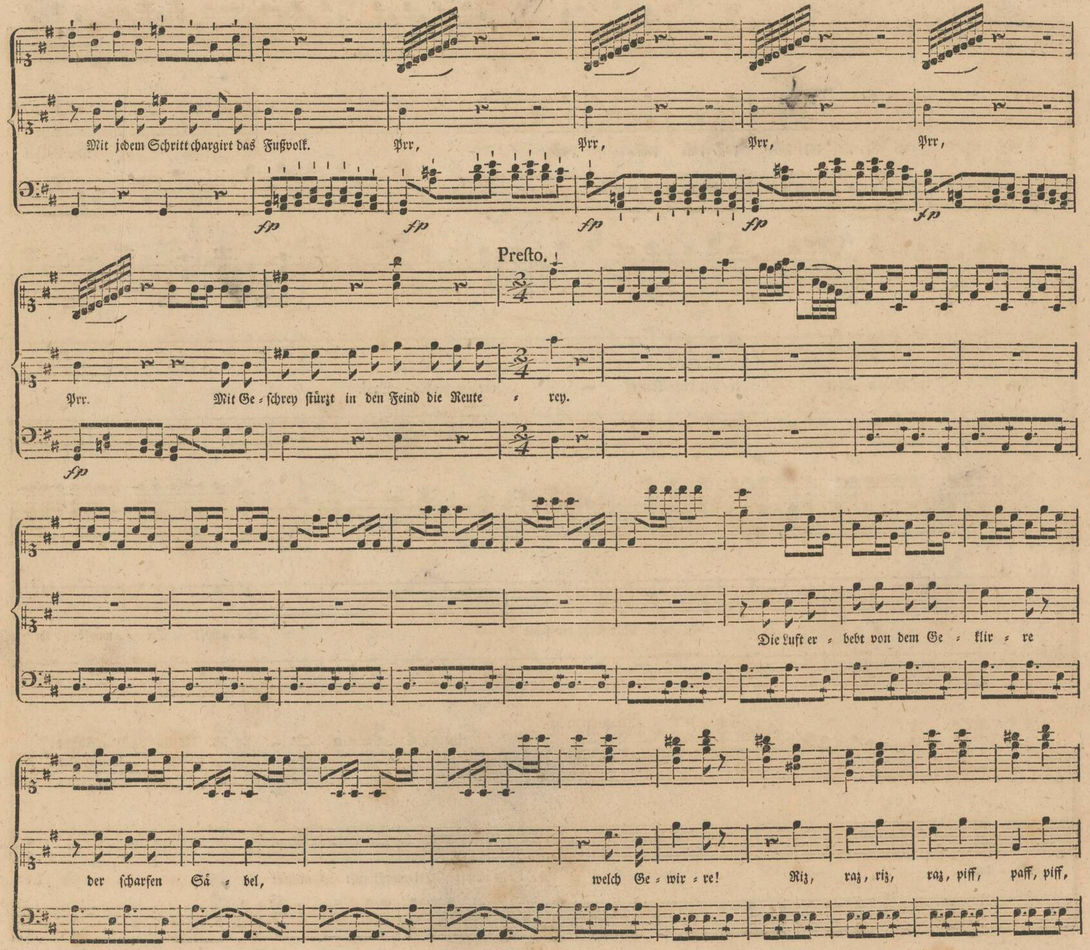


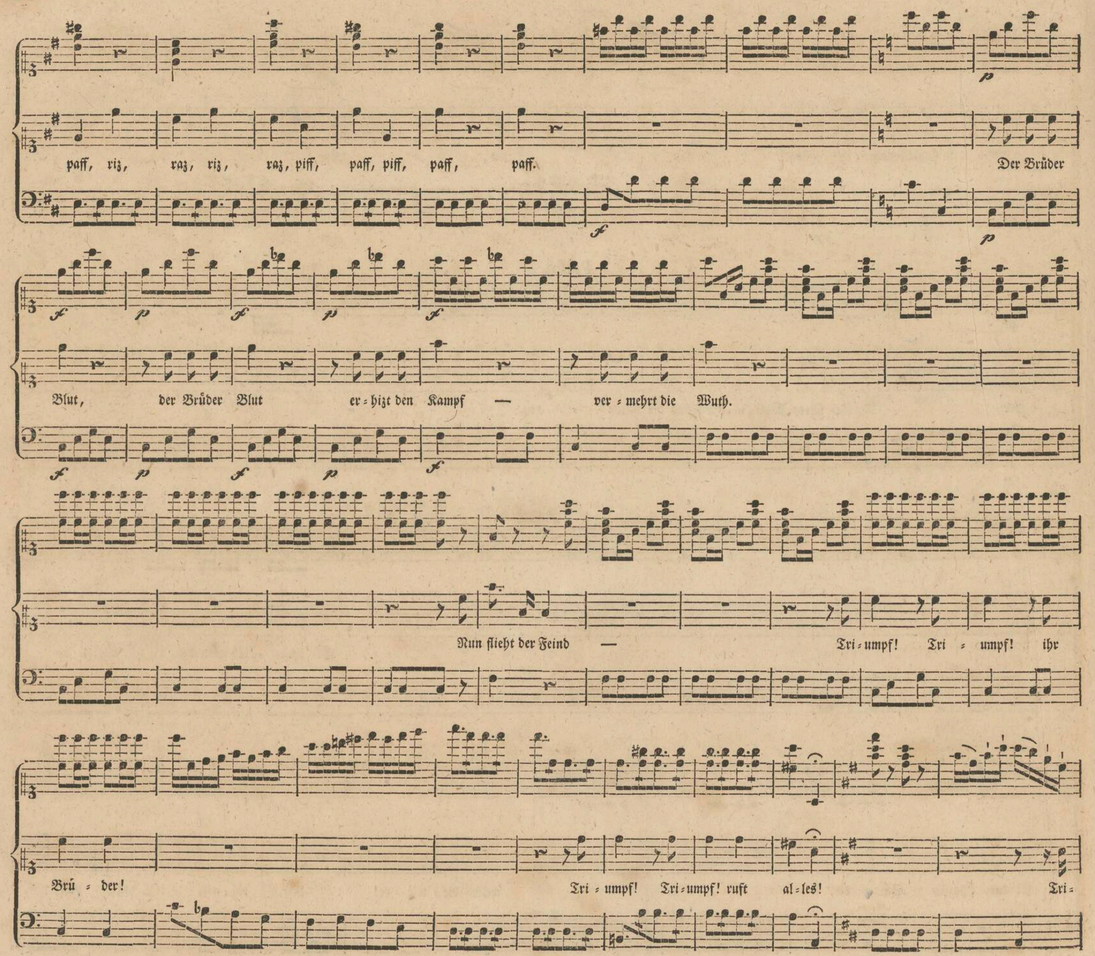


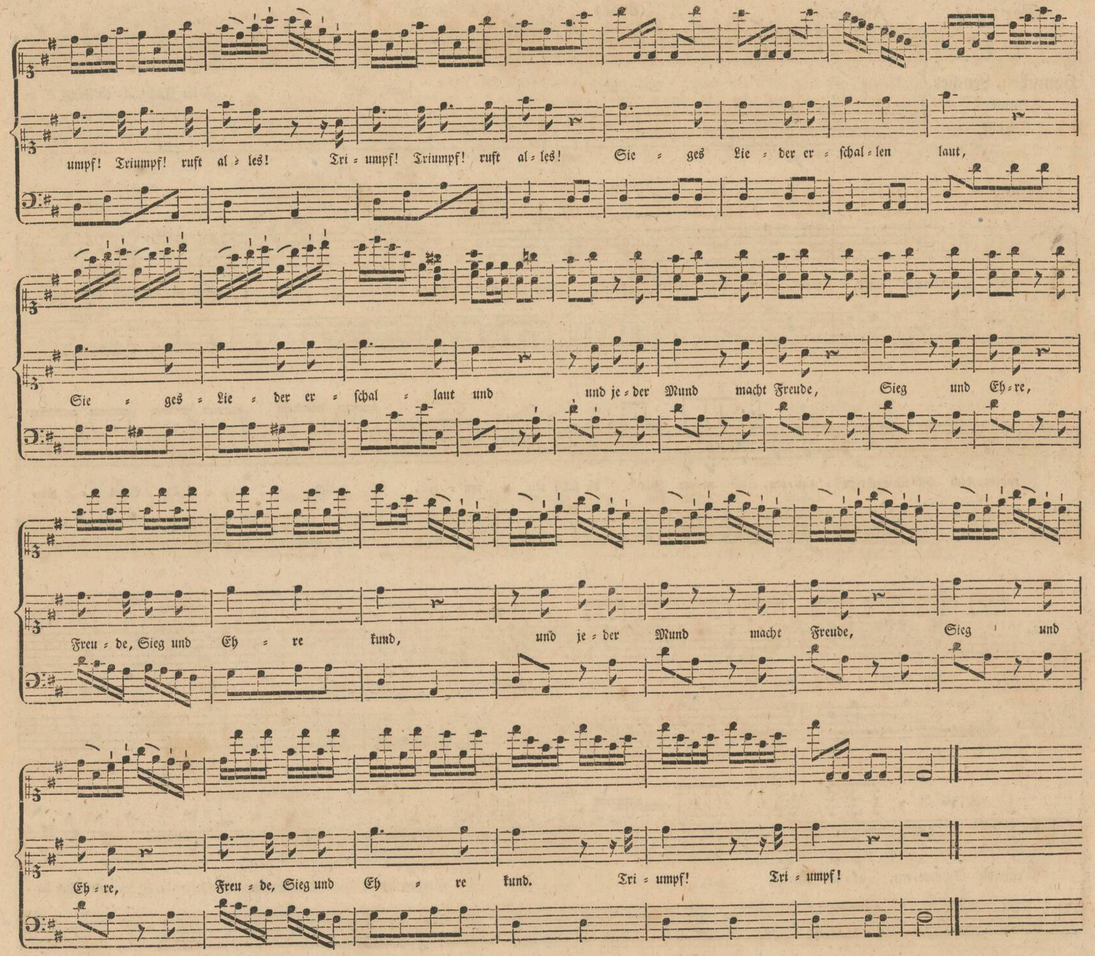

Das Heer zieht rü = stig hin zum Strei = te; nur mu = thig, Brü = der, bald giebts
p
Beu = te! tral lal le ra, tral lal le ra,
(zu Garbe.)
Halt! richt euch! denn der Feind ist nah, wie ei = ne Mau'r steht al = es
p
da. Noch gleicht es ei = ner Wachpara = de,


cresc.
f
fz.
als plötz = lich Euch die Ka = no = na = de dem Don = ner gleich ent = ge = gen brüllt, bomm,
bomm, bomm, die Ka = no = na = de, bomm,
bomm, bomm, bomm, die Luft mit Rauch und Dampf er =
füllt, die Er = de bebt, bomm, und gan = ze


Glie = der streckt schon das schwe = re Bley dar = nie = der. Man hö = ret ách = zen, win = seln, schreyn: ach Gott mein
Arm! ach Gott mein Bein! Auf! vorwärts marsch!
mit fe = sten Tritt wird a = van = cirt, tal la ral ta ta ta ta ta ta ta, tral lal le ra,
tral lal le ra, tral lal le ra, tral lal le ra, tral lal le ra.


Mit jedem Schritt chargirt das Fußvolk. Prr, Prr, Prr, Prr,
Presto.
Prr. Mit Ge = schrey stürzt in den Feind die Reute = rey.
Die Luft er = bebt von dem Ge = klir = re
der scharfen Sä = bel, welch Ge = wir = re! Riz, raz, riz, raz, piff, paff, piff,


paff, riz, raz, riz, raz, piff, paff, piff, paff, paff. Der Brüder
Blut, der Brüder Blut er=hizt den Kampf — ver=mehrt die Wuth.
Nun flieht der Feind — Tri=umpf! Tri=umpf! ihr
Brü=der! Tri=umpf! Tri=umpf! ruft al=les! Tri=


umpf! Triumpf! ruft al=les! Tri=umpf! Triumpf! ruft al=les! Sie=ges Lie=der er=schal=len laut,
Sie=ges=Lie=der er=schal=laut und und je=der Mund macht Freude, Sieg und Eh=re,
Freu=de, Sieg und Eh=re kund, und je=der Mund macht Freude, Sieg und
Eh=re, Freu=de, Sieg und Eh=re kund. Tri=umpf! Tri=umpf!

Terzett.

No. 4.

Hannchen, Lenther und Garbe.

Allegro.

(Garbe.)

Wart', wart', wart', wart', al=ter Fuchs, al=ter Fuchs, al=ter

Fuchs, wart', wart', wart', wart', wart', wart', wart', dich will ich recht cu = ran=zen, dich will ich recht cu =

ranzen, dich will ich recht cu = ran=zen, al=ter Fuchs du sollst mir tan=zen, soll dich reun die Schel = me =

rey, die Schel = me = rey, soll dich reun die Schelme=rey, al=ter Fuchs, soll dich

reum die Schelme=rey, al=ter Fuchs, soll dich reun. Braucht ihr Hülf? wir sind da =

(Hannch. u. Lenth.)

(Garbe.)

(Hannch. u. Lenth.)

bey. Seht euch vor, seht euch vor, im gan = zen Lan=de lebt kein Schelm, wie die = = ser

Drey auf Ei = nen? wär' ja Schan=de, Seht euch vor, seht euch vor, im gan=zen Lan = de lebt kein Schelm, wie die=ser

(Garbe.)

(H. u. L.)

hier. Seht euch vor, seht euch vor, im gan = zen Lan=de, lebt kein

hier. Und wär' er der Kä = se=bier, thut ihm nichts, laßt mich nur ma=chen. seht euch vor, im gan = zen Lan=de, lebt kein

(Garbe.)

Schelm wie die=ser hier.

Schelm wie die=ser hier. Und wär' er der Kä = se=bier, thut ihm nichts, laßt mich nur machen. Seht euch vor

Ha, ha, ha, das heißt mich

er ist li = stig, seht euch vor, er ist li = stig,

la=chen, ha, ha, ha, ha, immer = hin: ha, ha, ha, das macht mich la=chen, ha, ha, ha, ha, ha, ha,

Allegro.

glaubt nur, glaubt nur, glaubt nur, dies = mal sang' ich ihn, dies = mal sang' ich ihn.

(Z. u. L.)

Solche li = sti = ge Ge = sel = len, sol = che Füch = se brav zu prellen, sol = che Füch = se brav zu prellen, solche
Solche li = sti = ge Ge = sel = len,

(Garbe.) Solche li = sti = ge Ge = sellen, sol = che

Füchse brav zu prel = len, sol = che Füch = se brav zu prellen, zu prellen, zu prel = len, brav zu prel = len, zu prellen, zu prellen, ist man

Füchse brav zu prellen, sol = che Füch = se brav zu prellen, zu prellen, zu prel = len, brav zu prel = len, zu prellen, zu prel = len, ist man

nur erst auf der Fährt, sol = che Lust ist Gel = des werth, sol = che li = sti = ge Ge = sel = len, sol = che
die = se sol = che

nur erst auf der Fährt, sol = che Lust ist Gel = des werth, sol = che li = sti = ge Ge = sel = len, sol = che

sol = che
Füch = se recht zu prel = len, sol = che Füch = se recht zu prel = len, brav zu prel = len, brav zu prel = len, ist man

Füch = se recht zu prel = len, sol = che Füch = se recht zu prel = len, brav zu prel = len, brav zu prel = len, ist man

nur erst auf der Fährt, die = se Lust ist Gel = des werth, die = se Lust ist Gel = des werth, die = se

nur erst auf der Fährt, die = se Lust ist Gel = des werth, die = se Lust ist Gel = des werth, die = se

Lust ist Gel = des werth, ist Gel = des werth. Sol = che li = sti = ge Ge =

Lust ist Gel = des werth, ist Gel = des werth. Sol = che li = sti = ge Ge =

sel = len, sol = che Füch = se brav zu prel = len, ist man nur erst auf der Fährt, die = se

sel = len, sol = che Füch = se brav zu prel = len, ist man nur erst auf der Fährt, die = se

Lust ist Gel = des werth, die = se Lust, die = se Lust, die = se Lust, die = se Lust ist Gel = des werth, die = se Lust, die = se Lust, die = se

Lust ist Gel = des werth. die = se Lust ist Geldes werth, die = se

Lust ist Geldes werth, die = se Lust, die = se Lust, die = se Lust ist Gel = des werth, die = se

Lust ist Geldes werth, die = se Lust, die = se Lust, die = se Lust ist Gel = = des werth, die = se

Lust, die = se Lust, die = se Lust ist Gel = des werth,
die = se Lust, die = se Lust ist Gel = des werth, sol = che Füch = se recht zu prel = len, brav zu

Lust, die = se Lust, ist Gel = des werth, sol = che Füch = se brav zu prel = len, brav zu

prel = len, brav zu prel = len, die = se Luft ist Gel = = = des

prel = len, brav zu el pr = len, die = se Luft ist Gel = = des

werth.

werth.

Allegro.

No. 5.

Hannchen.

Hop hey = sa! hop hey = sa! nun giebts bald ein Tänz = chen, nur lu = stig, es

la = det uns Häns = chen, er la = det uns näch = stens als Gä = ste zur Hoch = zeit zur

Hoch = zeit, zum fröh = li = chem Fe = ste, uns bey = de hier, den = ken Sie, la = det er ein. Hop

hey = sa! wie soll uns das Tänzchen er = freun!

Dal Segno usque ad

uns bey = de hier, den = ken Sie, la = det er
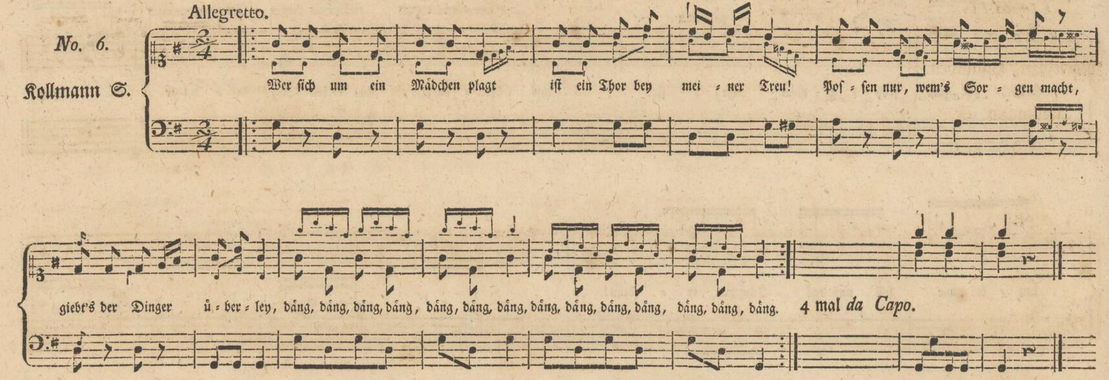
ein, hop hey = sa! wie soll uns das Tänzchen er = freun. Tal = lal = lal = lal = la, tal = lal = lal = lal = la, tal =

lal = lal = lal = la, tal = lal = lal = la.

Allegretto.

No. 6.

Kollmann S.



Wer sich um ein Mädchen plagt
Ist ein Thor bey meiner Treu!
Possen nur, wem's Sorgen macht,
Giebt's der Dinger überley. Däng ꝛc.

Dirnen mehr als Tag' im Jahr
Hatte König Salomo,
Mehr als tausend hatt' er gar,
Hab's gelesen irgendwo.

Und um eine, wär's erhört!
Grämt und härmt ich mich so sehr
Als ob auf der ganzen Erd'
Keine mehr zu finden wär.

Paßt nur auf, da wird nichts draus,
Kömmt mir gar nicht in den Sinn,
Machts die eine mir zu krauß,
Flugs geh ich zur andern hin.

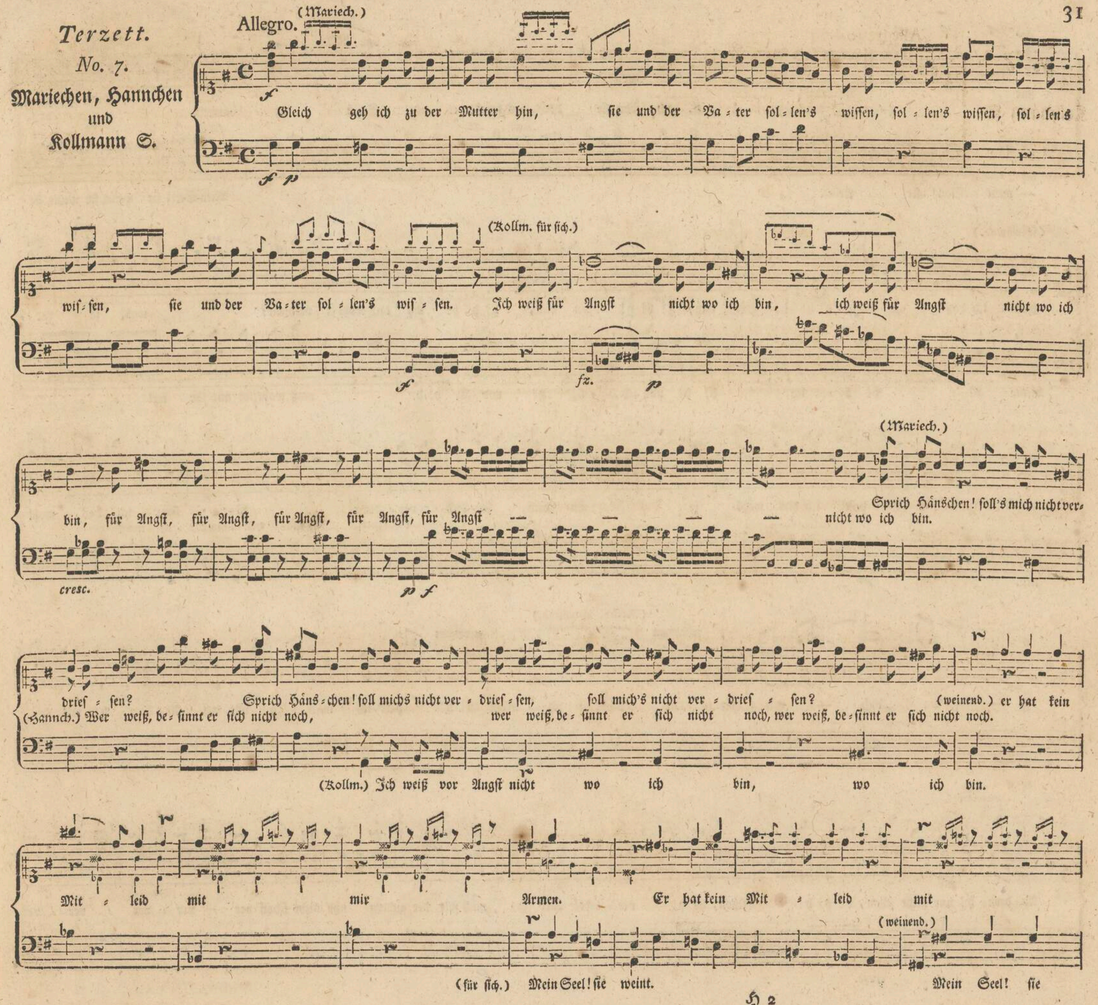
Ist mein Seel! die beste Kur,
Wenn man Liebesgrillen hat,
Wer's nicht glaubt, versuch' es nur,
Er wird sehn, sie ist probat.

Terzett.

No. 7.

Mariechen, Hannchen und Kollmann S.

Allegro. (Mariech.)



mir Ar = men! sprich Hänschen,

(Hannch.) Ach! sehn sie doch, ach, sehn sie doch, das möchte ei = nen Stein er = barmen.

— mein Seel! sie weint. Mein Seel! sie weint, sie weint, sie

(schluchzend.)

hatt' ich das um dich, h! h! h! um dich, h! h! h! um dich, h! h! h! um dich wohl je verdient? wohl je ver =

weint. h! h! h! und ich, h! h! und ich, h! h! und ich, h! h! muß wahrlich mit ihr wei = = =

dient? Sag', hätt' ich das wohl je um dich, um dich ver = dient? Sag, hätt' ich das wohl

(Hannch.) Wer kanns, wer kanns ver = nei = nen?

nen.

(Kollin. schluchzend.)

je — — um dich — ver = dient? Ach hätt' ich mich! h! h! hätt' ich mich, h! h! mit der An = dern, h! mit der

An = dern, h! nur nicht schon, h! h! h! schon, h! h! ver = lobt! hätt' ich mich mit der andern nur nicht schon ver = ver = ver = ver = ver =

cresc.

(Kollin.)

(Mariech.)

lobt! (weint.) Kannst du mich haf = sen? Kannst du mich haf = sen? mich

Hätt' ich mich mit der an = dern

haf = sen? mich haf = sen? ist denn von Lie = be kei = ne Spur, kei = ne Spur?

nur nicht schon nur nicht schon ver = lobt! ver = h! ver = h! ver = h! ver = h! ver = lobt, schon ver = lobt!

(Hannch.)

Nein, un = mög = lich kann er Sie ver = laf = sen, Sie ver = laf = sen.

In al = ler Welt was fang' ich

an? was fang' ich an, was fang' ich an?

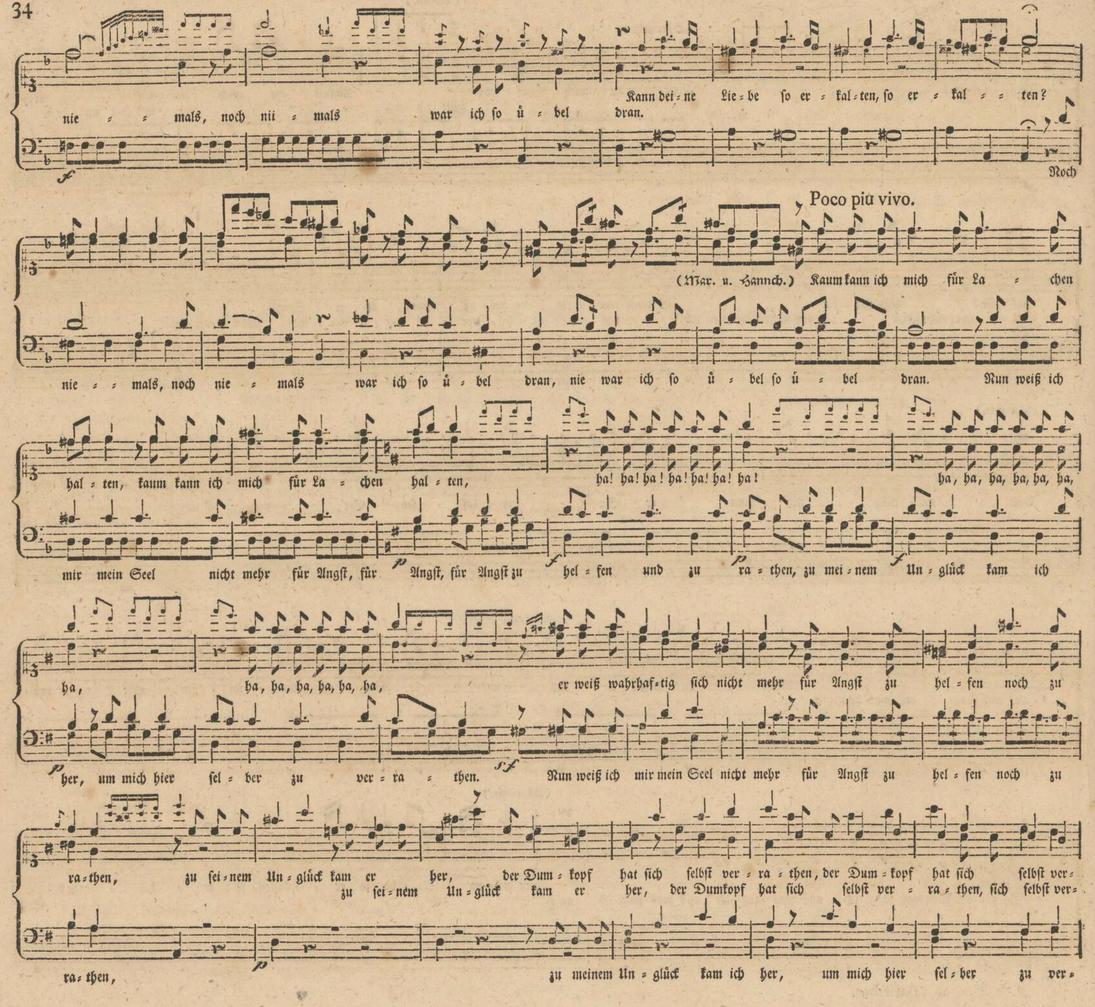
Nein, un = mög = lich kann er Sie ver = laf = sen, Sie ver =

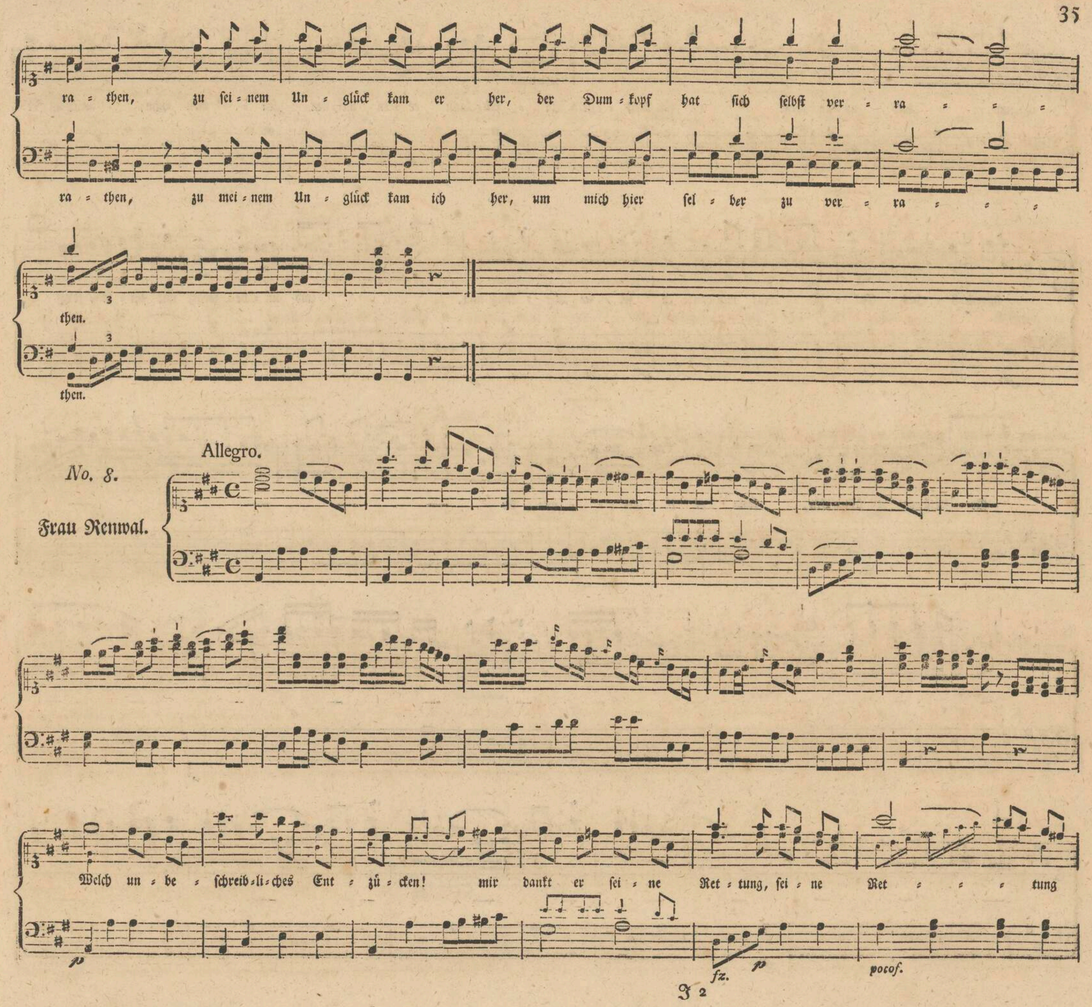
(Mariech.)

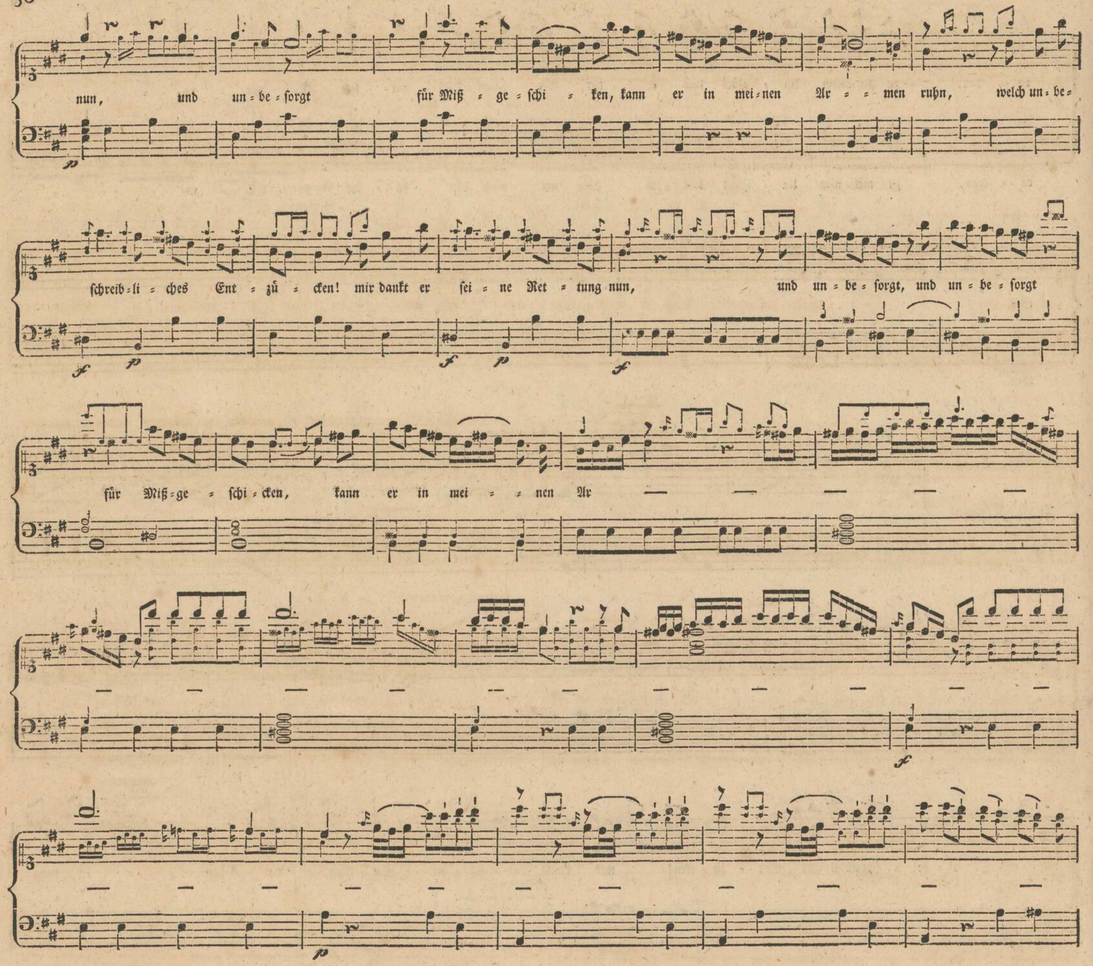
laf = sen. Kann dei = ne Lie = be so er = kal = ten, so er = kal = ten?

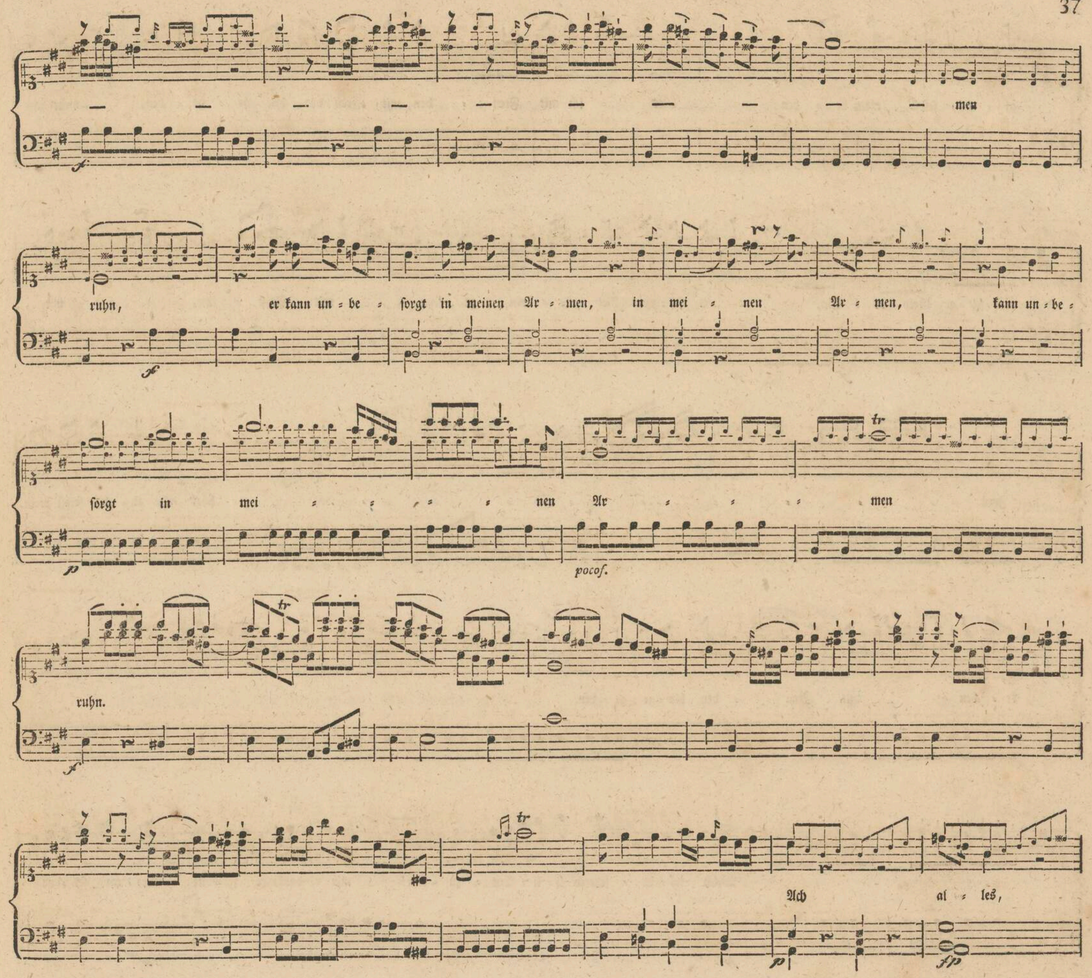
In al = ler Welt was fang' ich an? was fang' ich an? was fang' ich an?

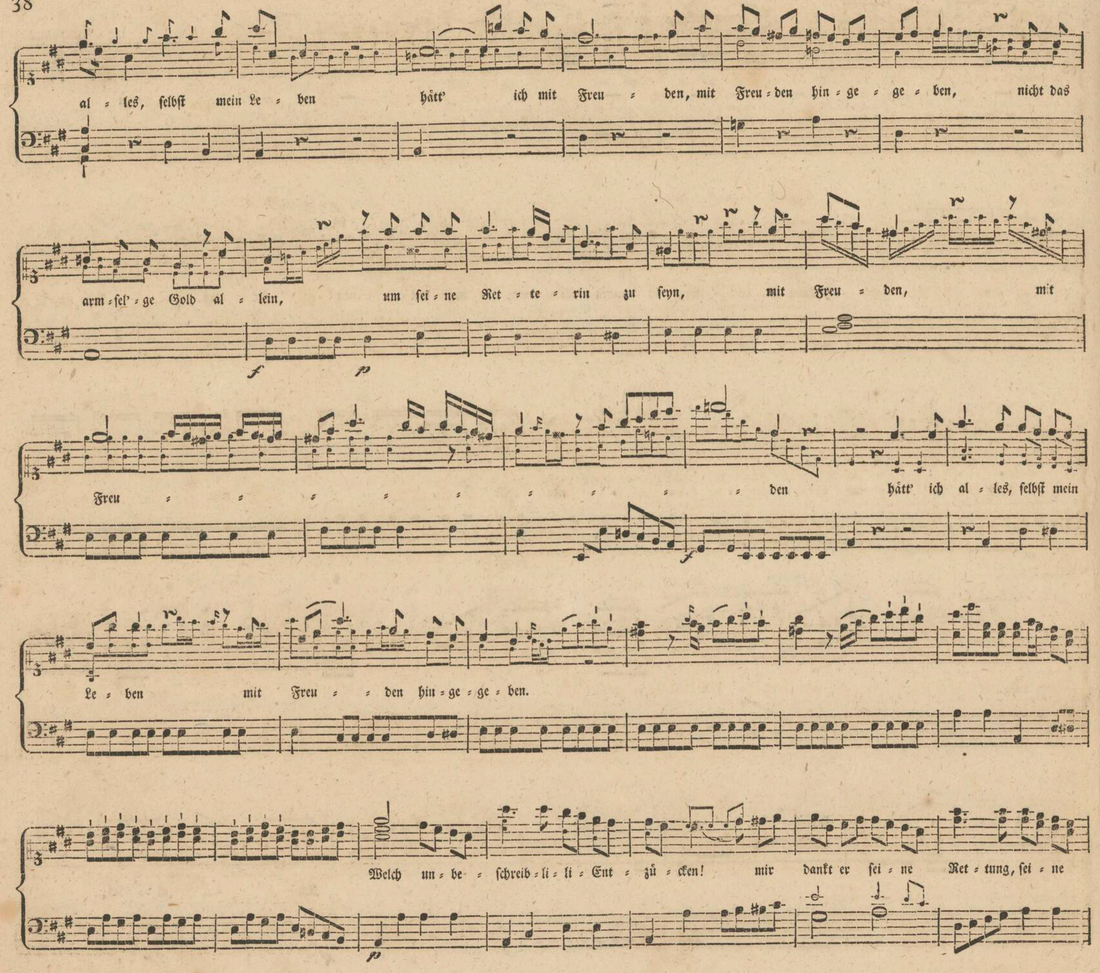
Noch

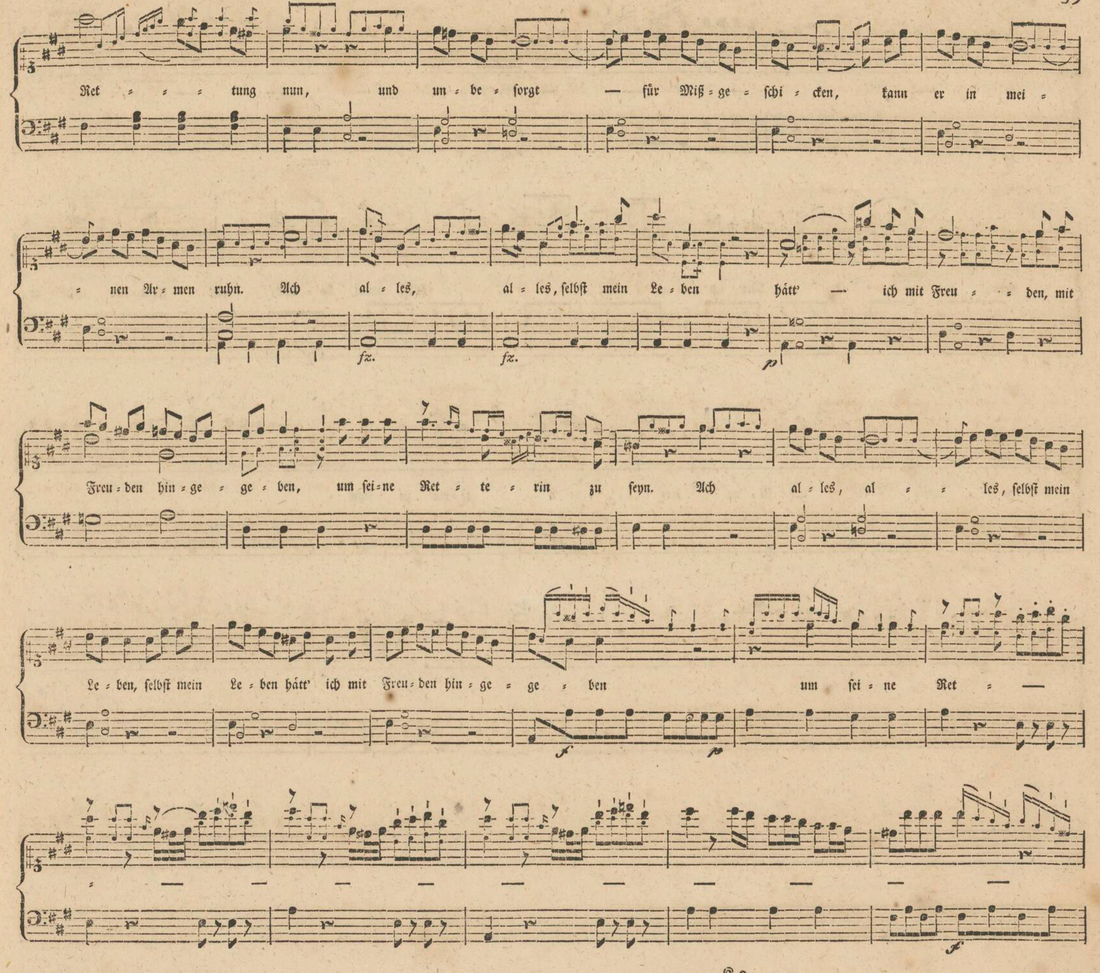

Kann dei = ne Lie = be so er = kal = ten, so er = kal = = ten?
nie = = mals, noch nii = mals war ich so ü = bel dran.
Noch
Poco più vivo.
(Mar. u. Hannch.) Kaum kann ich mich für La = chen
nie = = mals, noch nie = mals war ich so ü = bel dran, nie war ich so ü = bel so ü = bel dran. Nun weiß ich
hal = ten, kaum kann ich mich für La = chen hal = ten, ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha, ha, ha, ha, ha, ha,
mir mein Seel nicht mehr für Angst, für Angst, für Angst zu hel = fen und zu ra = then, zu mei = nem Un = glück kam ich
ha, ha, ha, ha, ha, ha, ha, er weiß wahrhaf = tig sich nicht mehr für Angst zu hel = fen noch zu
her, um mich hier sel = ber zu ver = ra = then. Nun weiß ich mir mein Seel nicht mehr für Angst zu hel = fen noch zu
ra = then, zu sei = nem Un = glück kam er her, der Dum = kopf hat sich selbst ver = ra = then, der Dum = kopf hat sich selbst ver =
zu sei = nem Un = glück kam er her, der Dumkopf hat sich selbst ver = ra = then, sich selbst ver =
ra = then, zu meinem Un = glück kam ich her, um mich hier sel = ber zu ver =

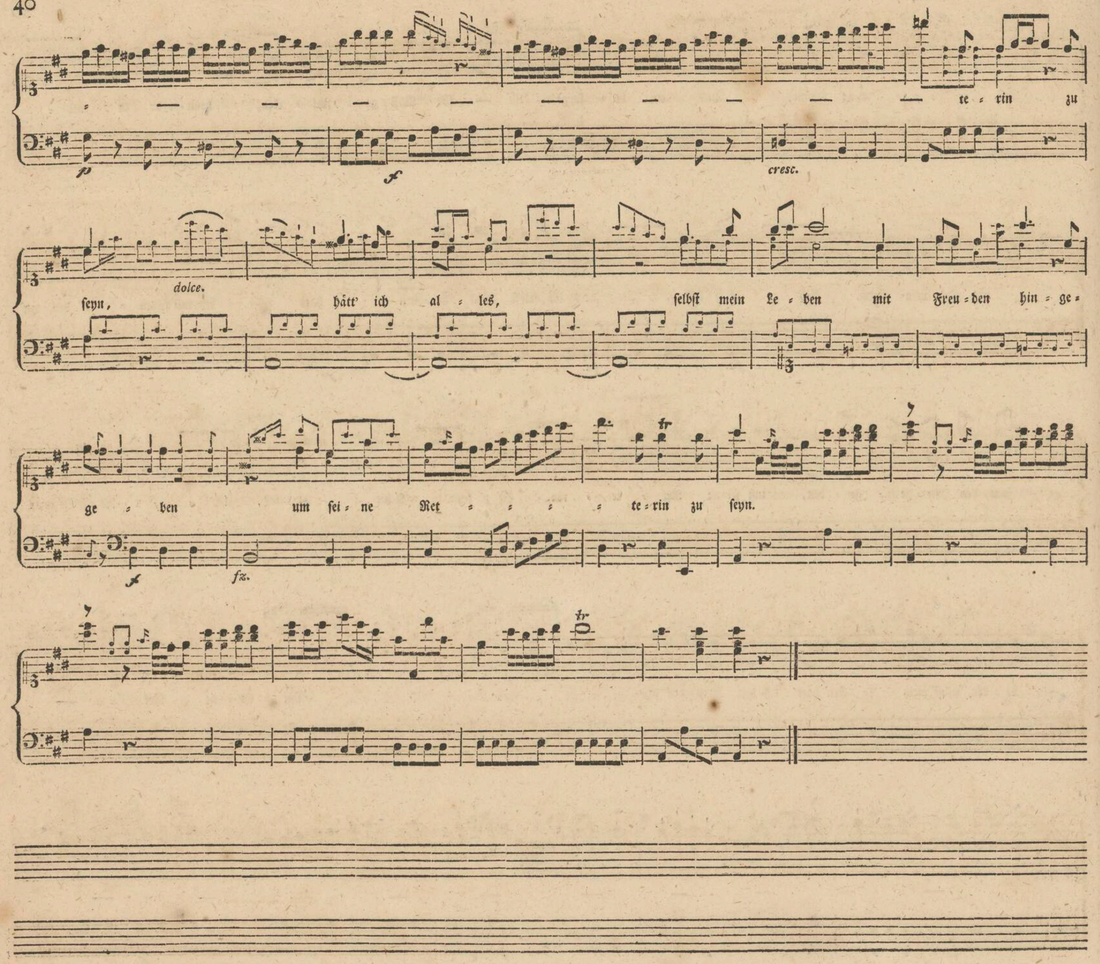

ra = then, zu sei = nem Un = glück kam er her, der Dum = kopf hat sich selbst ver = ra = = = =
ra = then, zu mei = nem Un = glück kam ich her, um mich hier sel = ber zu ver = ra = = = =
then.
then.
No. 8.
Allegro.
Frau Renval.
Welch un = be = schreib = li = ches Ent = zü = cken! mir dankt er sei = ne Ret = tung, sei = ne Ret = = = = tung
fz.
pocof.


nun, und un = be = sorgt für Miß = ge = schi = cken, kann er in mei = nen Ar = = men ruhn, welch un = be =
schreib = li = ches Ent = zü = cken! mir dankt er sei = ne Ret = tung nun, und un = be = sorgt, und un = be = sorgt
für Miß = ge = schi = cken, kann er in mei = = nen Ar


men
ruhn, er kann un = be = sorgt in meinen Ar = men, in mei = nen Ar = men, kann un = be =
sorgt in mei = = = = nen Ar = = = men
pocof.
ruhn.
Ach al = les,


al = les, selbst mein Le = ben hätt' ich mit Freu = den, mit Freu = den hin = ge = ge = ben, nicht das
arm = sel' = ge Gold al = lein, um sei = ne Ret = te = rin zu seyn, mit Freu = den, mit
Freu = = = = = = = = = = den hätt' ich al = les, selbst mein
Le = ben mit Freu = = den hin = ge = ge = ben.
Welch un = be = schreib = li = li = Ent = zü = cken! mir dankt er sei = ne Ret = tung, sei = ne


Ret = = = tung nun, und un = be = sorgt — für Miß = ge = schi = cken, kann er in mei =
= nen Ar = men ruhn. Ach al = les, al = les, selbst mein Le = ben hätt' — ich mit Freu = = den, mit
Freu = den hin = ge = ge = ben, um sei = ne Ret = te = rin zu seyn. Ach al = les, al = = les, selbst mein
Le = ben, selbst mein Le = ben hätt' ich mit Freu = den hin = ge = ge = ben um sei = ne Ret = —



Duett.

No. 9.

Frau Kollmann und Kollmann V.

Allegro assai.

(Kollm. V.)

Ev = chen, Ev = chen, laß dich doch be = leh = ren, Ev = chen hör mich doch nur

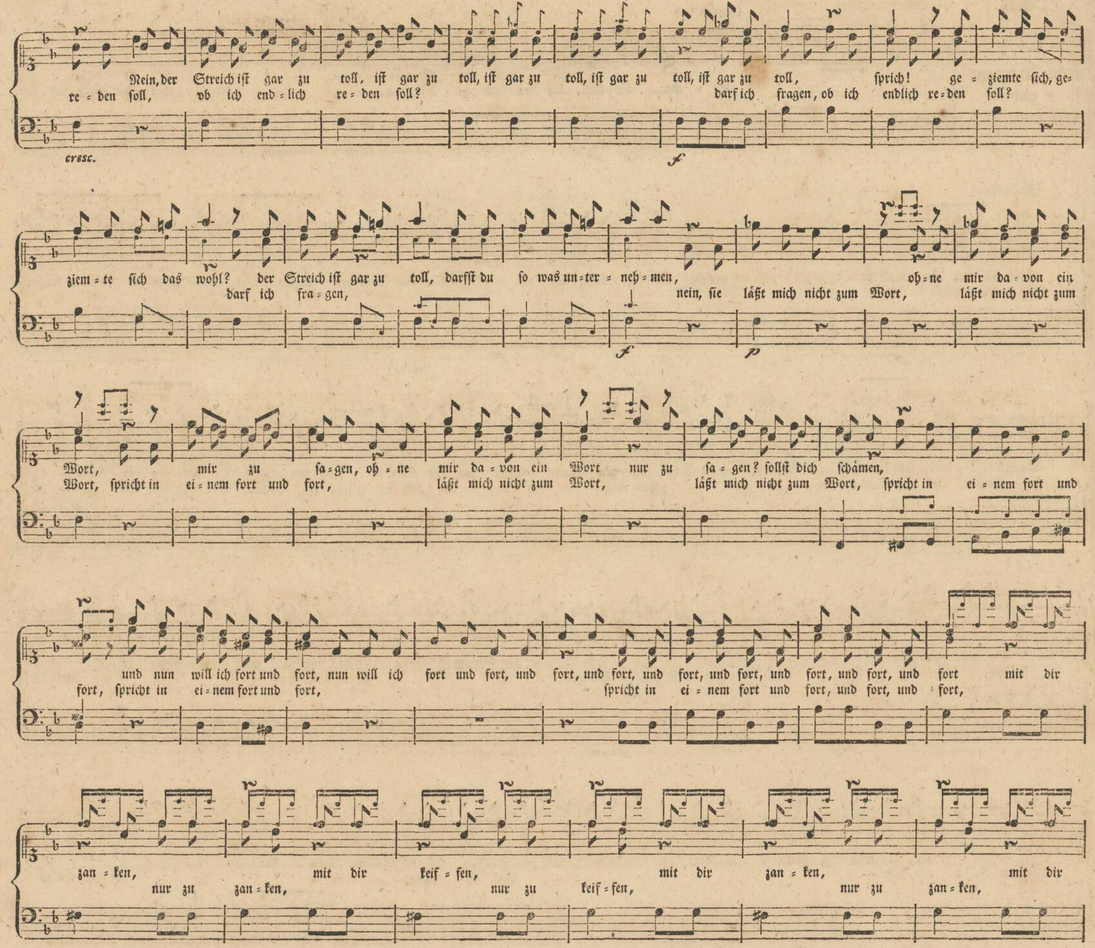
(Fr. Kollm.)

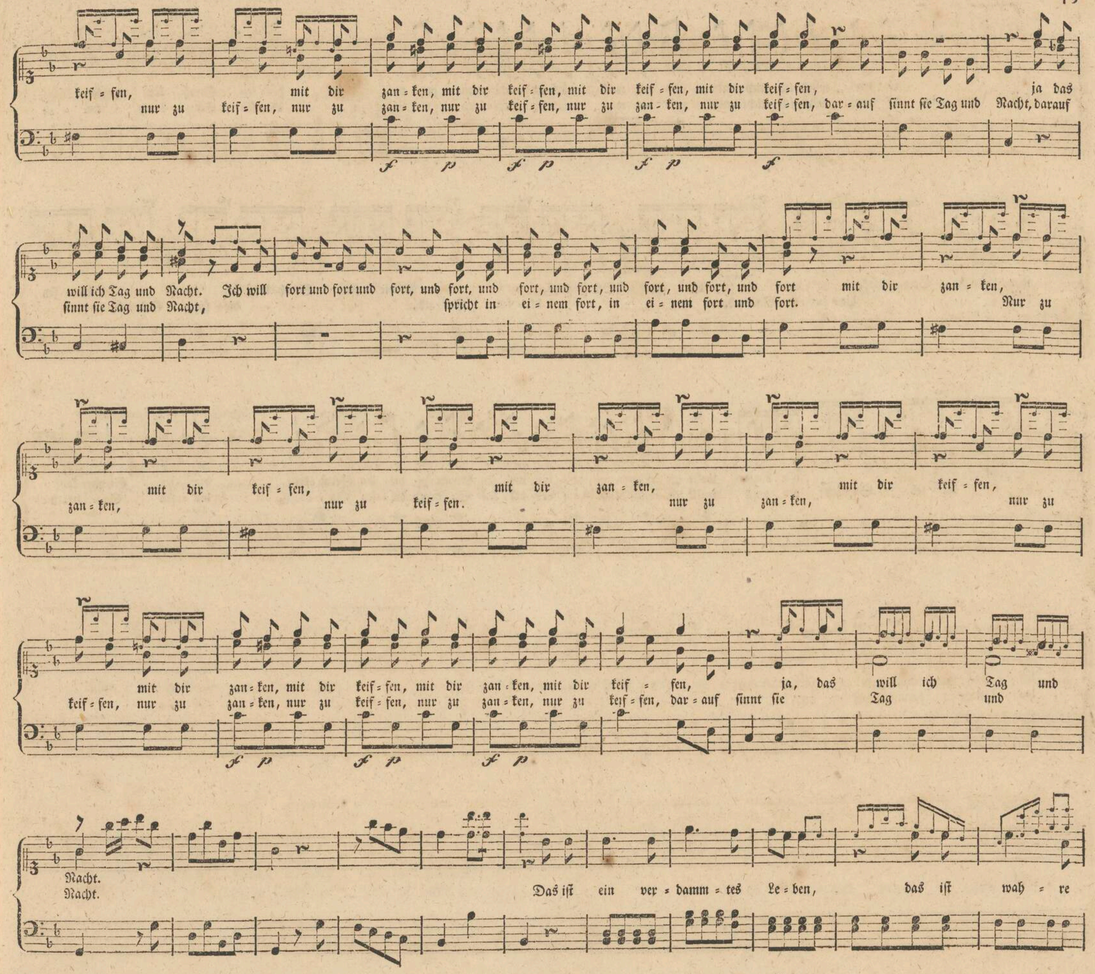
Läßt sich wie ein Kind be = thö = ren, läßt sich wie ein Kind be = thören, seht mir doch, seht mir doch den klugen, klugen Mann, seht mir doch den klugen an.

Mann! läßt sich be = thö = ren, seht mir doch den klu = gen Mann! läßt sich wie ein Kind be = thö = ren, der klu = ge Mann!
Evchen, laß dich doch be = leh = ren, hör mich an, laß dich be = leh = ren, Evchen, hör mich doch nur an, laß dir

So viel Geld daran zu wagen, so viel Geld dar = an zu wa = gen, nein, der Streich ist gar zu toll! oh = ne mich um Rath zu fragen,
sa = gen, a = ber laß dir doch nur sa = gen, a = ber darf ich? — darf ich

oh = ne mich um Rath zu fra = gen, oh = ne mich um Rath zu fra = gen, oh = ne mich um Rath zu fra = gen, he?
fragen, ob ich end = lich — darf ich fragen, ob ich endlich


Nein, der Streich ist gar zu toll, ist gar zu toll, ist gar zu toll, ist gar zu toll, ist gar zu toll, sprich! ge = ziemte sich, ge=
re = den soll, wo ich end = lich re = den soll? darf ich fragen, ob ich endlich re = den soll?
cresc.
f
ziem = te sich das wohl? der Streich ist gar zu toll, darfst du so was un = ter = neh = men, oh = ne mir da = von ein
darf ich fra = gen, nein, sie läßt mich nicht zum Wort, läßt mich nicht zum
f p
Wort, mir zu sa = gen, oh = ne mir da = von ein Wort nur zu sa = gen? sollst dich schämen,
Wort, spricht in ei = nem fort und fort, läßt mich nicht zum Wort, läßt mich nicht zum Wort, spricht in ei = nem fort und
und nun will ich fort und fort, nun will ich fort und fort, und fort, und fort, und fort, und fort, und fort, und fort mit dir
fort, spricht in ei = nem fort und fort, spricht in ei = nem fort und fort, und fort, und fort,
zan = ken, mit dir keif = fen, mit dir zan = ken, mit dir
nur zu zan = ken, nur zu keif = fen, nur zu zan = ken,


keif = fen, mit dir zan = ken, mit dir keif = fen, mit dir keif = fen, mit dir keif = fen, ja das
nur zu keif = fen, nur zu zan = ken, nur zu keif = fen, nur zu zan = ken, nur zu keif = fen, dar = auf sinnt sie Tag und Nacht, darauf
f p f p f p f
will ich Tag und Nacht. Ich will fort und fort und fort, und fort, und fort, und fort, und fort, und fort, und fort mit dir zan = ken,
sinnt sie Tag und Nacht, spricht in ei = nem fort, in ei = nem fort und fort. Nur zu
mit dir keif = fen, mit dir zan = ken, mit dir keif = fen,
zan = ken, nur zu keif = fen. nur zu zan = ken, nur zu
mit dir zan = ken, mit dir keif = fen, mit dir zan = ken, mit dir keif = fen, ja, das will ich Tag und
keif = fen, nur zu zan = ken, nur zu keif = fen, nur zu zan = ken, nur zu keif = fen, dar = auf sinnt sie Tag und
f p f p f p
Nacht.
Nacht. Das ist ein ver = damm = tes Le = ben, das ist wah = re

Höl = len = pein. O was würd ich nicht drum ge = ben, was würd ich nicht drum ge = ben, die = sen Stroh = kopf los zu
O was würd ich nicht drum ge = ben, was würd ich nicht drum ge = ben, die = sen Sa = drach los zu

sf

seyn, die = sen Stroh = kopf, die = sen Stroh = kopf, die = sen Stroh = kopf, die = sen
seyn, die = sen Sadrach, die = sen Sadrach, die = sen Sadrach,

Strohkopf, o was wollt ich nicht drum ge = ben, die = sen Strohkopf, die = sen Stroh = kopf, die = sen Stroh = kopf
die = sen Sadrach, o was wollt ich nicht drum ge = ben, die = sen Sa = drach, die = sen Sa = drach, die = sen Sa = drach

los zu seyn.
los zu seyn.

Allegro.

No. 10.

Fr. Kollmann.

Wenn du der =

sf sf sf sf

einz für dei = ne Sün = de in frey = en Lüf = ten pa = ra = dierst, und hier an die = ser gro = ßen Lin = de gleich ei = nem

sf f

Fro = sche zappeln, zap = peln, zappeln, zap = peln, zappeln, zappeln, zappeln wirst; dann werd ich kei = ne Thrä = ne wei = nen, kei = re

Thrä = ne werd' — ich wei = nen, und Eychen wird sich nicht be = mühn nach al = tem Brauch da zu er = schei = nen, um bey den

f

Füs = sen dich zu ziehn, zu ziehn, zu ziehn, zu ziehn, zu ziehn, nein, nein, nein, nein, nein, zapple du nur,

f p f p f p f p

zap = ple du nur, zap = ple, zap = ple, zap = ple, zapp = le du nur im = mer = fort, soll mich nicht küm = mern auf mein Wort, nein,

nein, nein, nein, nein, nein, zap = ple du nur, zap = ple du nur, zap = ple, zap = ple, zap = ple, zap = ple du nur im = mer=

fort, soll mich nicht küm = mern, auf mein Wort, auf mein Wort, auf mein Wort.

Finale.

No. 11.

Hannchen, Mariechen, Fr. Kollmann, Kollm. S. Kollmann V. Garbe. Michel.

Allegro.

(Garbe.)

Der Frie = de er = nährt, der Un = fried ver = zehrt; so

(Kollm. V.) (Garbe.)

wird es ja selbst von der Kan = zel ge = lehrt. Es kann frey = lich kom = men, daß wir uns ent = zweyn; Seht den Schelm. Es

(Kollm. V.) (Garbe.)

kann frey = lich kom = men, daß wir uns ent = zweyn; Seht den Schelm! doch heut man mir Frie = de nur, gleich schlag

(Fr. Kollm.)

ein. Wie ich se = he, wie ich se = he, wie ich se = he, wie ich se = he, sind die Her = ren hier recht lu = stig, ich seh die Herren sind recht

lu = stig, recht lu = stig, recht lu = stig, lu = stig, lu = stig.

(Kollm. V.) (Garbe.)

Ob ichs bin, weiß der Schelm, der Schelm, der Schelm,

Wer kanns uns

(Fr. Kollm.) Die Herren sind recht lu = stig, die Herren sind recht lu = stig,

(Kollm. V.)

weh = ren, liebste Frau Ge = vat = te = rin? ob ichs bin, weiß der Schelm, der Schelm, der Schelm.

lieb = ste Frau Ge = vat = te = rin, liebste

Herr Ge=vatter, Herr Ge=vat=ter, derSpansch'Bitter! — ist ver=sau=ert, Herr Ge=vat=ter, ist ver=

lieb=ste Frau Ge=vat=te=rin? Ist ein gu=ter Ma=gen=wein.

sau=ert. Herr Ge=vat=ter, Herr Ge=vat=ter, derSpansch'bitter, der Spansch'bit=ter ist ver=sau=ert.

Lieb=ste Frau Ge=vat=te=rin. Das Ge=

(zu Kollm.)

Hatt's er=rathen. Ich wett', ich wett', ich wett', ich wett' ich

wit=ter schlug wohl in den Kel=ler ein.

wett', Töffchen, Töffchen, hier ist wie=der was pas=sirt, hier ist wie=der was pas=sirt. Nun? nun?

(Kollm.)

Ach, der Schelm, der Schelm, mein lie=bes

nun? nun? nun, nun, nun was giebts, was giebts, was giebts? was giebts?

Ev=chen, hat mich gar=stig an=ge=führt, 's wird dich ver=drießen, 's wird dich ver=

(Garbe.)

drießen. Frau Ge=vat=te=rin, Frau Ge=vat=te=rin, mit Ver=laub, mit Ver=laub, müs=sen Wei=ber al=les

Herr Ge=vat=ter, Herr Ge=vat=ter mit Ver=laub, mit Ver=laub, reis' er,

wis=sen? Täubchen, laß dir

Kömmt erst E=ve ü=ber ihn, kömmt erst E=ve ü=ber ihn, kömmt erst E=ve ü=ber ihn,

ra=then, Ev=chen! geh, be=gieß, be=gieß den

Kömmt erst Eve über ihn, kömmt erst Eve über ihn,

Bra=ten, be=gieß den Bra=ten, troll nach dei=ner Kü=che hin, troll nach dei=ner Kü=che

hür' er sei=ne Nas' und Ohren, (Kollm. u. Garbe.) hür' er sei=ne Nas' und

hin, be=gieß den Bra=ten,

Wenn du zankst, sind wir ver=loh=ren, wenn du zankst, sind wir ver=
Täubchen, bring mich ja nicht auf, bring mich ja nicht

Oh=ren, hür' er sei=ne Nas' und Oh=ren. Obs ihm

loh=ren, wenn du zankst, sind wir ver=loh=ren. Er weiß von dem Wech=selkauf, er weiß von dem Wech=selkauf.
auf, bring mich ja nicht auf.

an=geht, möcht' ich fragen, obs ihm an=geht, obs ihm an=geht, obs ihm angeht, sag mir Töffchen, sag mir Töffchen, sag mir was dir ist?

Ach!

ach! der For=drung zu ent=sa=gen, der Fordrung zu ent=sa=gen, zwang er mich, zwang er mich durch

Wie, das Geld, das Geld, das

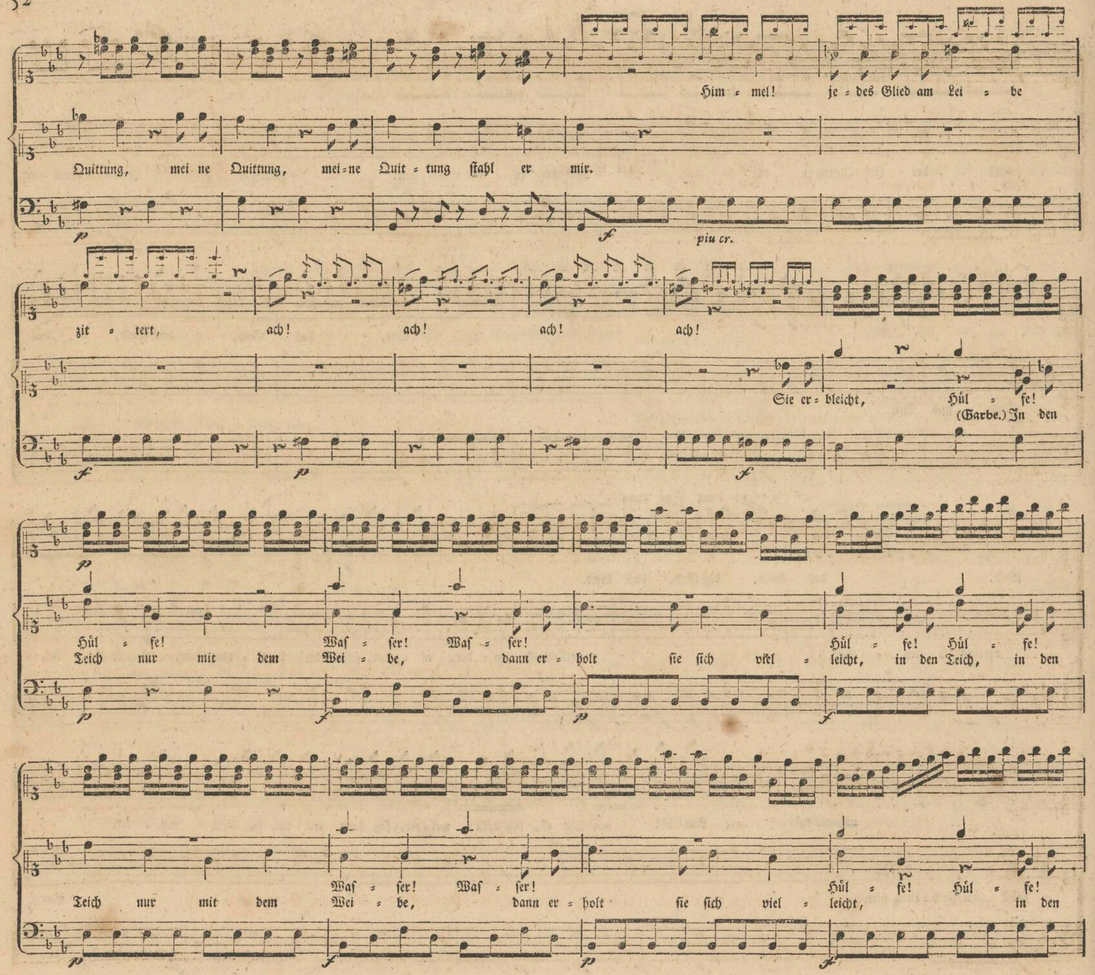
Trug und List,

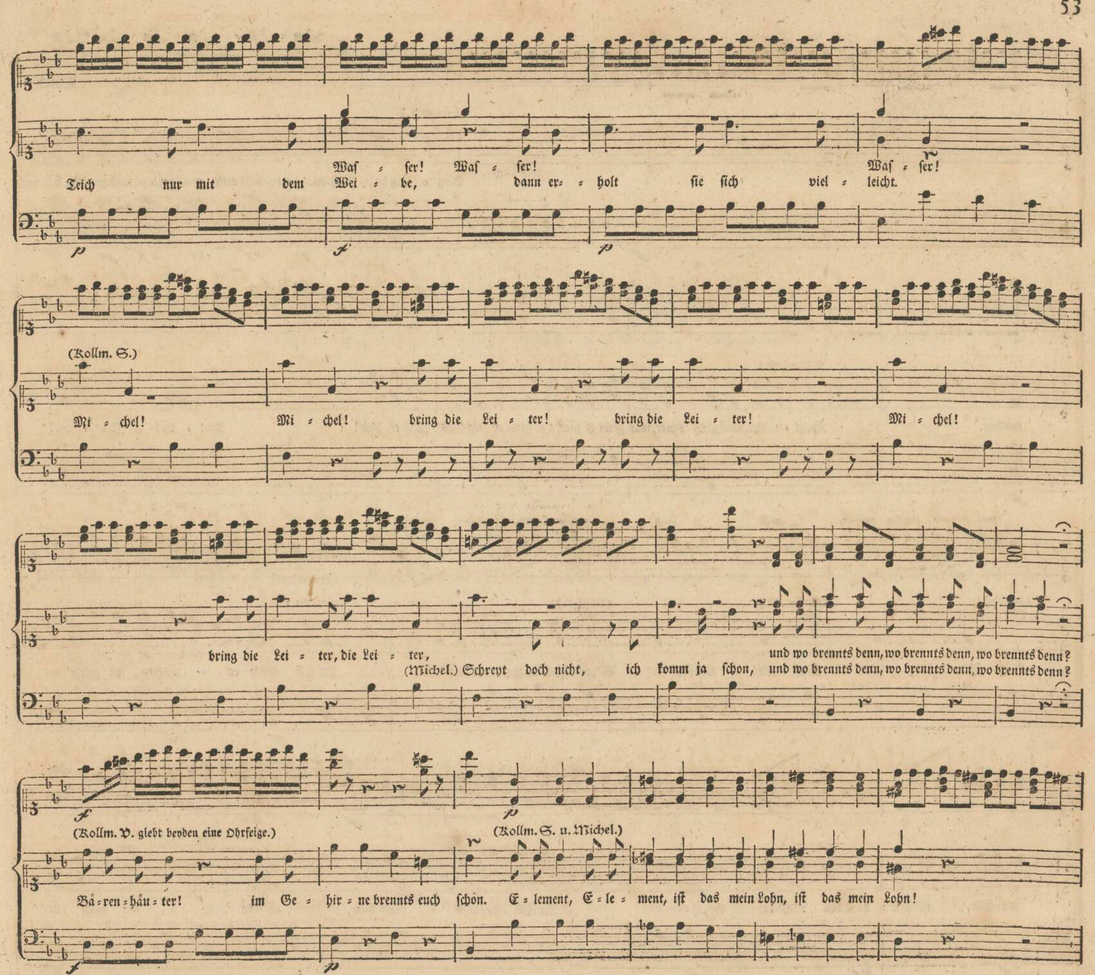
Geld, das Geld, das Geld, das Geld.

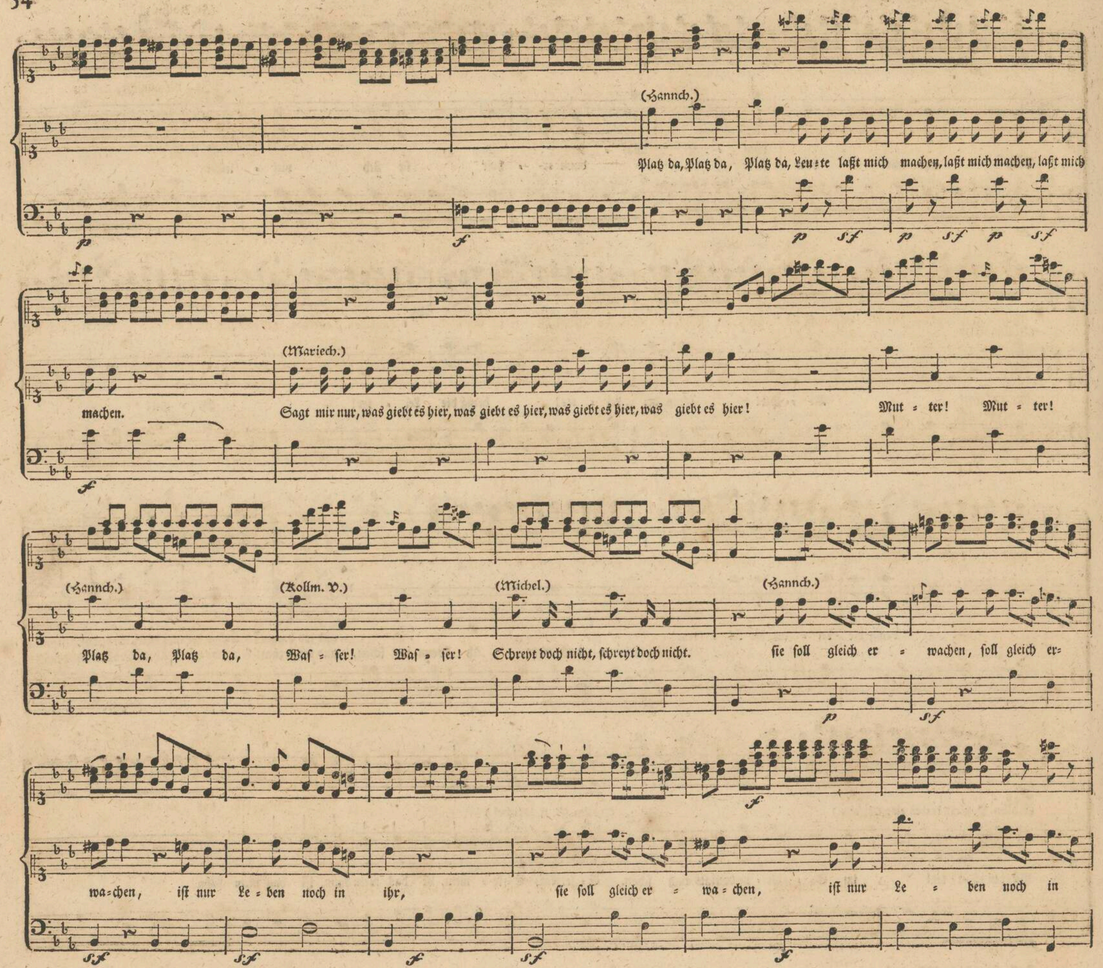
verliehr ich ley=der, verliehr ich ley=der, al=les, selbst die Pach=tung hier, al=les, al=les,

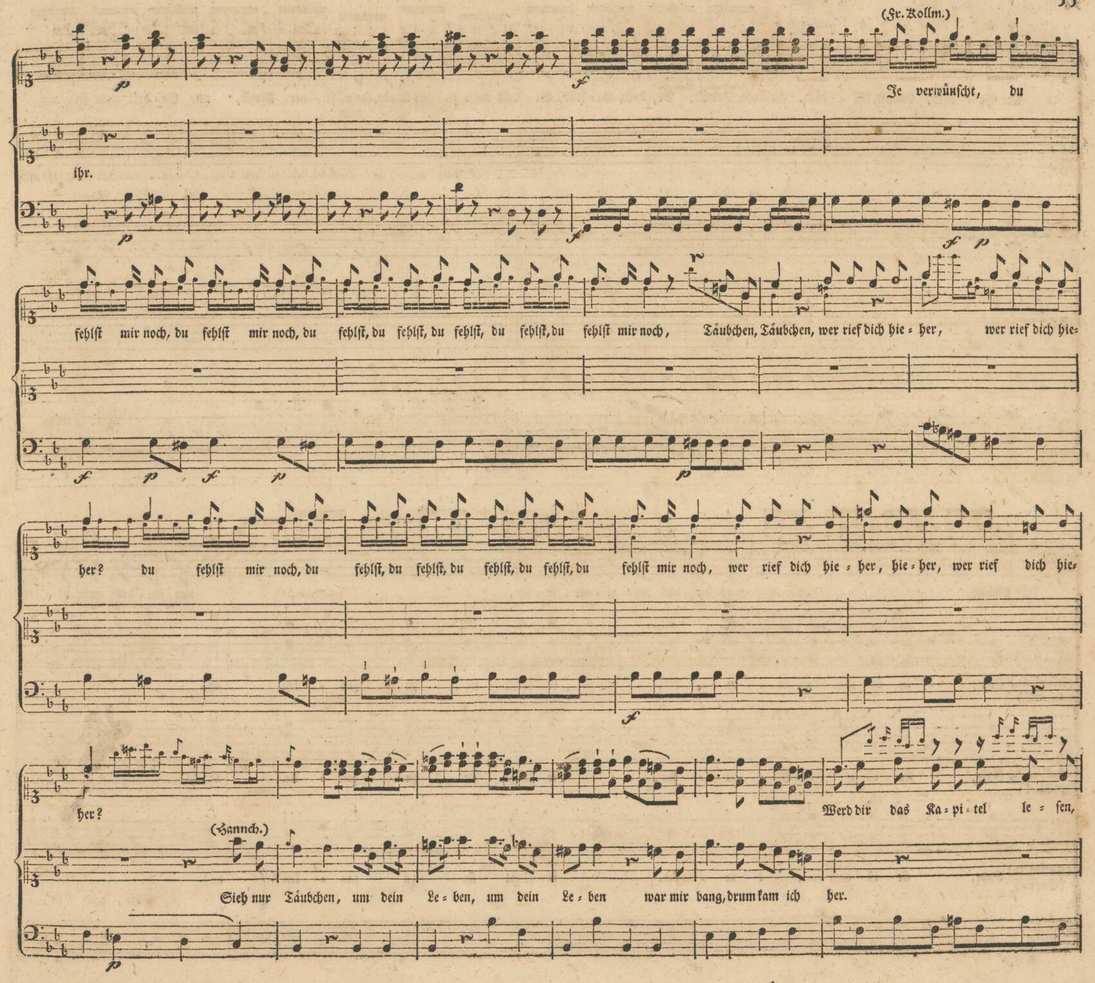
und wie kam es, wie kam es, wie kam es, sag doch wei=ter, sag doch wei=ter, sag doch wei=ter.

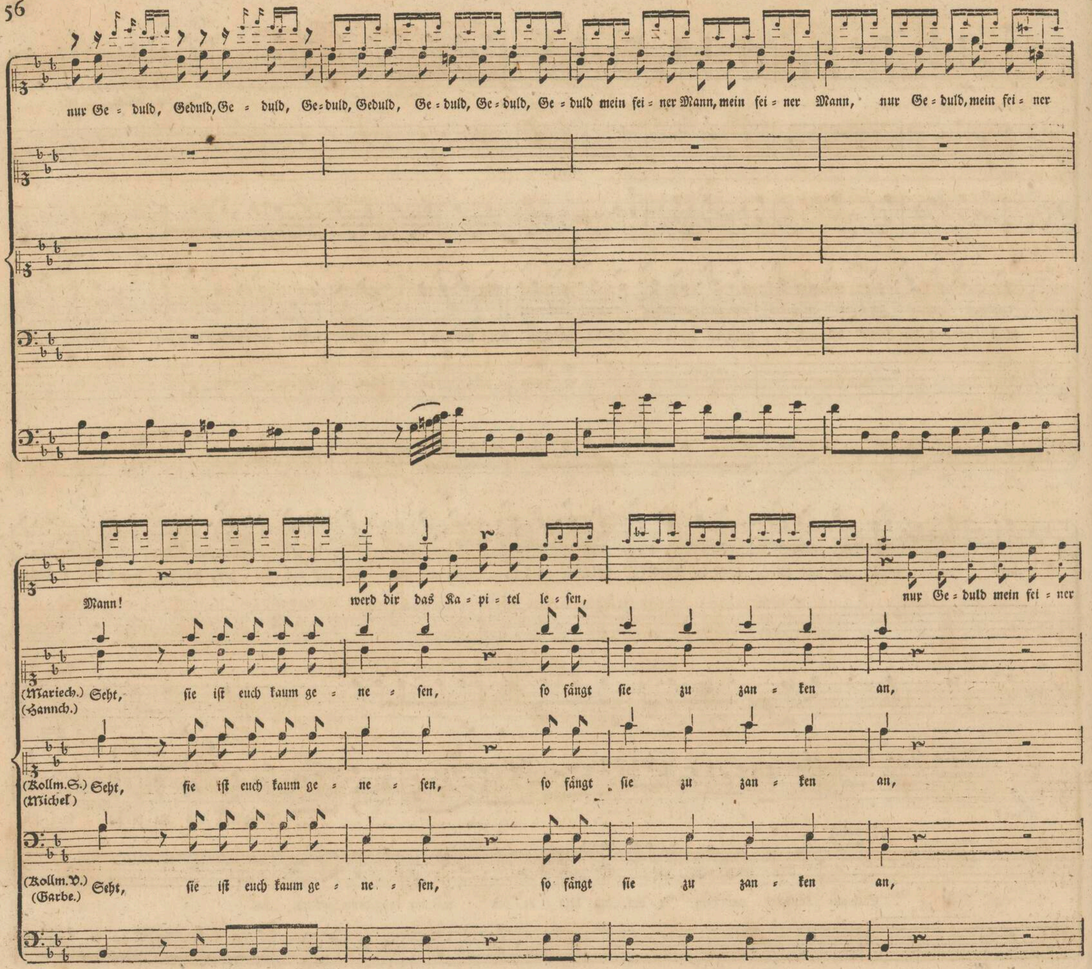
selbst die Pach=tung hier. Meine

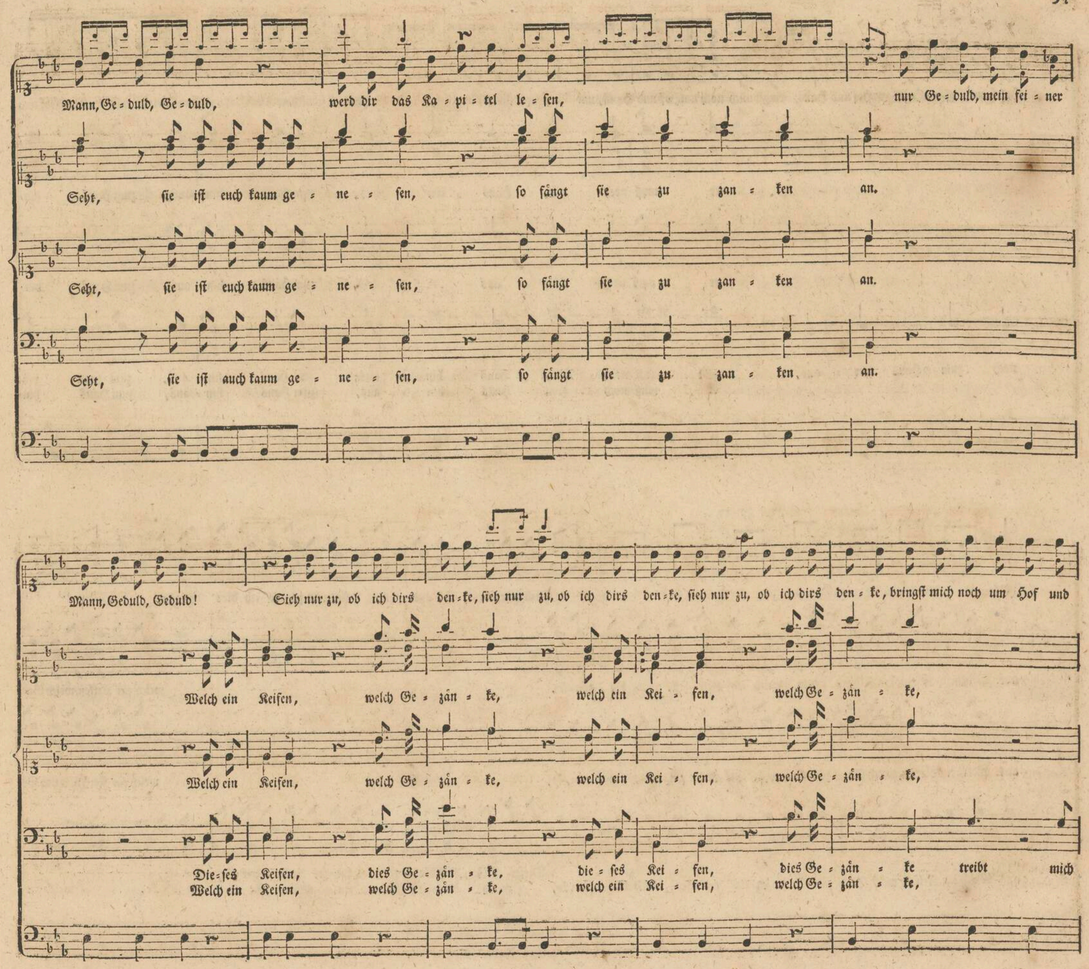

Him = mel! je = des Glied am Lei = be
Quittung, mei ne Quittung, mei=ne Quit = tung ſtahl er mir.
piu cr.
zit = tert, ach! ach! ach! ach!
Sie er = bleicht, Hül = ſe!
(Garbe.) In den
Hül = ſe! Waſ = ſer! Waſ = ſer! Hül = ſe! Hül = ſe!
Teich nur mit dem Wei = be, dann er = holt ſie ſich viel = leicht, in den Teich, in den
Waſ = ſer! Waſ = ſer! Hül = ſe! Hül = ſe!
Teich nur mit dem Wei = be, dann er = holt ſie ſich viel = leicht, in den

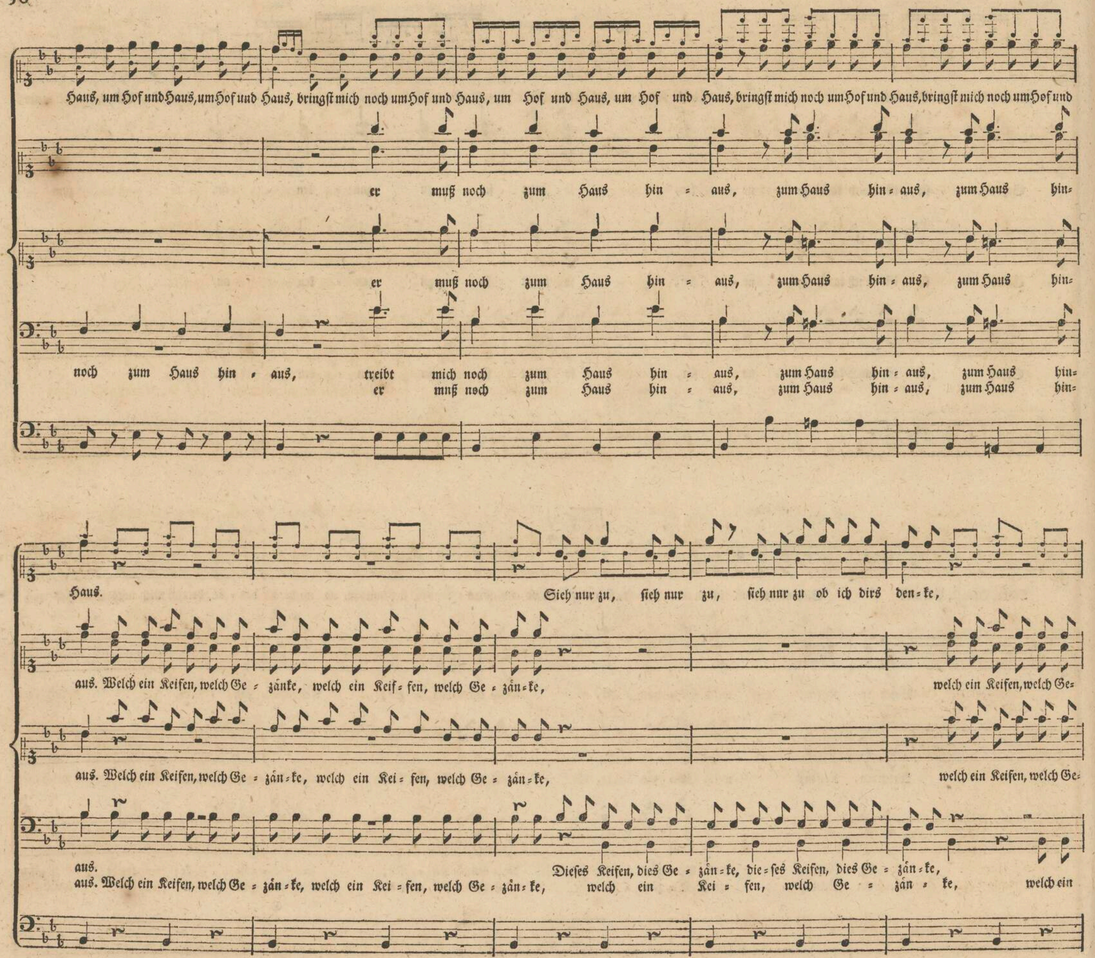

Waſ = ſer! Waſ = ſer! Waſ = ſer!
Teich nur mit dem Wei = be, dann er = holt ſie ſich viel = leicht.
(Kollm. S.)
Mi = chel! Mi = chel! bring die Lei = ter! bring die Lei = ter! Mi = chel!
bring die Lei = ter, die Lei = ter, und wo brennts denn, wo brennts denn, wo brennts denn?
(Michel.) Schreyt doch nicht, ich komm ja ſchon, und wo brennts denn, wo brennts denn, wo brennts denn?
(Kollm. V. giebt beyden eine Ohrfeige.)
(Kollm. S. u. Michel.)
Bä=ren=häu=ter! im Ge = hir = ne brennts euch ſchön. E = lement, E = le = ment, iſt das mein Lohn, iſt das mein Lohn!

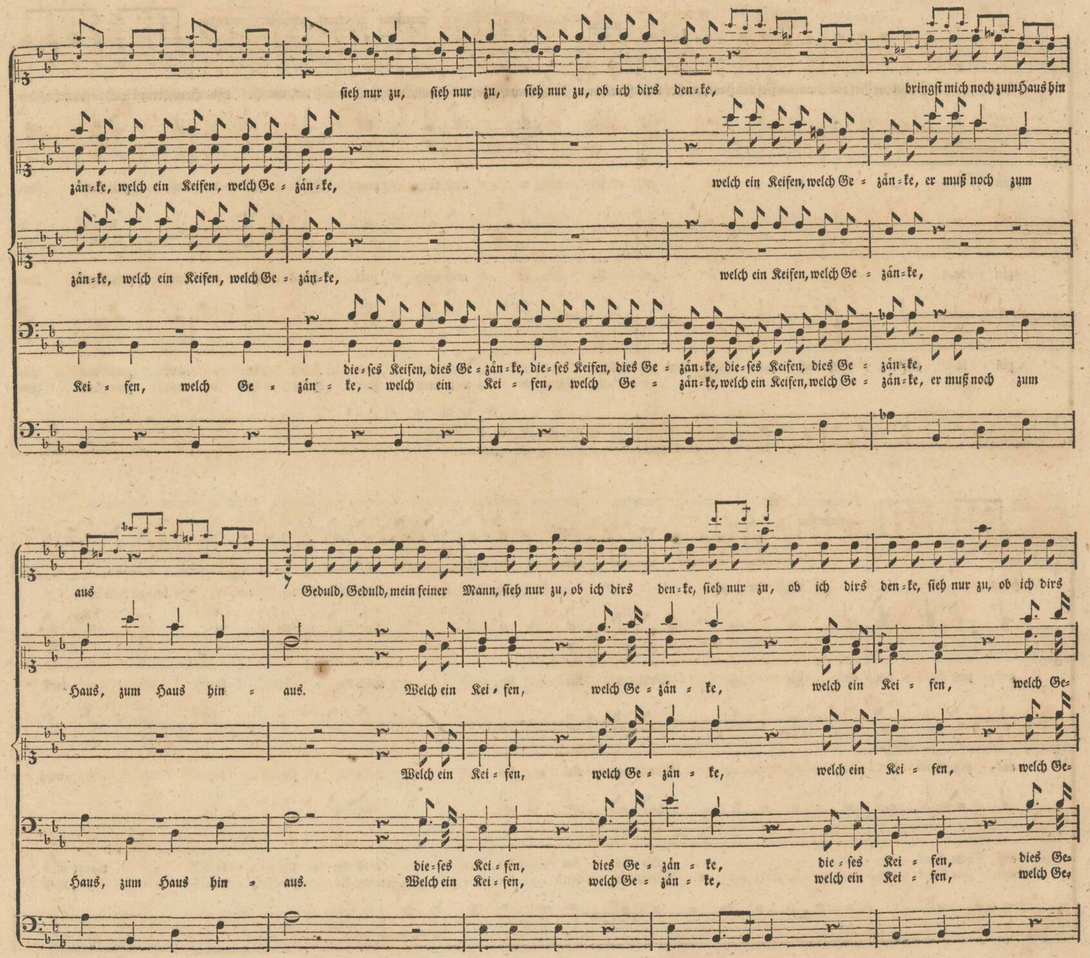

(Hannch.)
Platz da, Platz da, Platz da, Leu=te laßt mich machen, laßt mich machen, laßt mich
(Mariech.)
machen. Sagt mir nur, was giebt es hier, was giebt es hier, was giebt es hier, was giebt es hier! Mut=ter! Mut=ter!
(Hannch.) (Kollm. V.) (Michel.) (Hannch.)
Platz da, Platz da, Was=ser! Was=ser! Schreyt doch nicht, schreyt doch nicht. sie soll gleich er=wachen, soll gleich er=
wa=chen, ist nur Le=ben noch in ihr, sie soll gleich er=wa=chen, ist nur Le=ben noch in

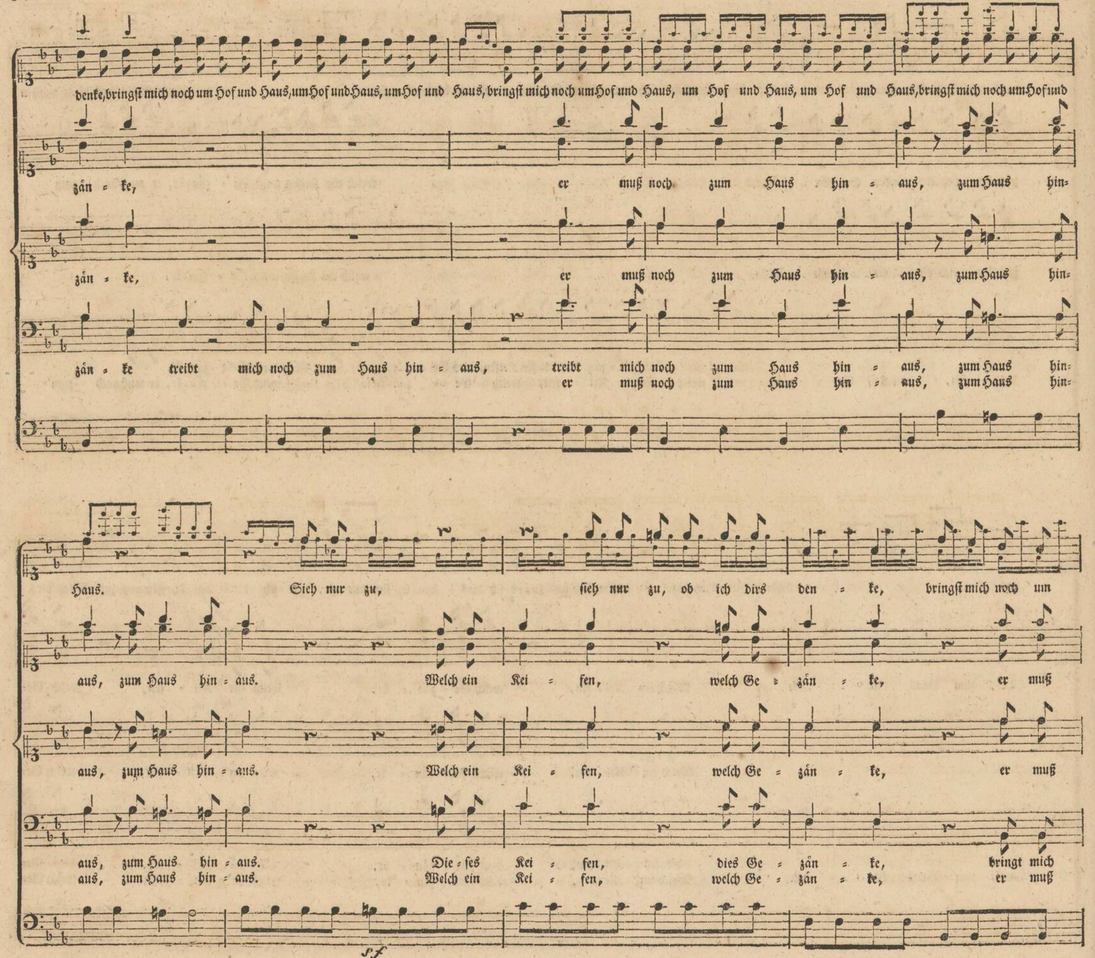

(Fr. Kollm.)
Je verwünscht, du
ihr.
fehlst mir noch, du fehlst mir noch, du fehlst, du fehlst, du fehlst, du fehlst, du fehlst mir noch, Täubchen, Täubchen, wer rief dich hie=her, wer rief dich hie=
her? du fehlst mir noch, du fehlst, du fehlst, du fehlst, du fehlst, du fehlst mir noch, wer rief dich hie=her, hie=her, wer rief dich hie=
her?
Werd dir das Ka=pi=tel le=sen,
(Hannch.)
Sieh nur Täubchen, um dein Le=ben, um dein Le=ben war mir bang, drum kam ich her.

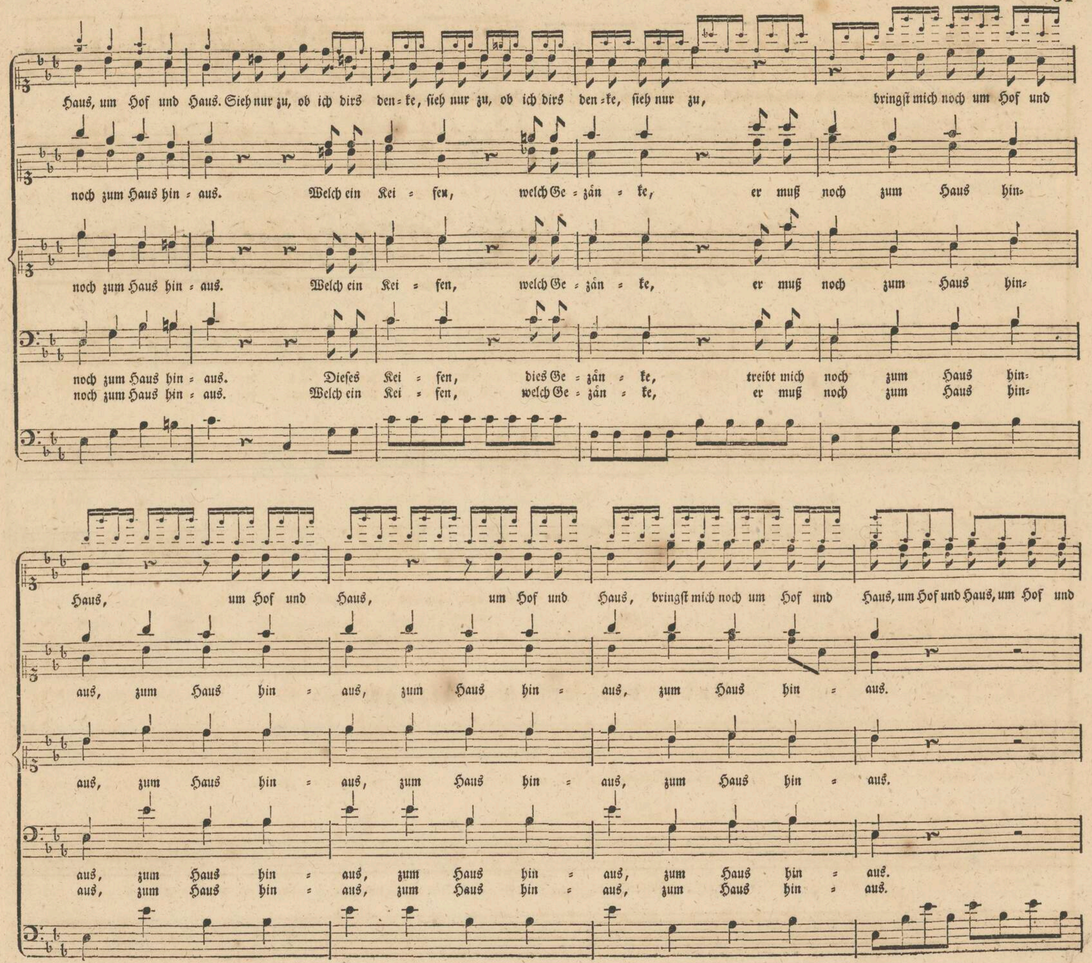

nur Ge = duld, Geduld, Ge = duld, Ge = duld, Geduld, Ge = duld, Ge = duld, Ge = duld mein fei = ner Mann, mein fei = ner Mann, nur Ge = duld, mein fei = ner
Mann! werd dir das Ka = pi = tel le = sen, nur Ge = duld mein fei = ner
(Mariech.) (Hannch.) Seht, sie ist euch kaum ge = ne = sen, so fängt sie zu zan = ken an,
(Kollm.S.) (Michel) Seht, sie ist euch kaum ge = ne = sen, so fängt sie zu zan = ken an,
(Kollm.V.) (Garbe.) Seht, sie ist euch kaum ge = ne = sen, so fängt sie zu zan = ken an,
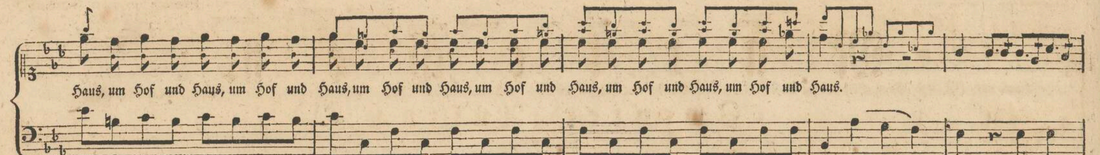

Mann, Ge = duld, Ge = duld, werd dir das Ka = pi = tel le = sen, nur Ge = duld, mein fei = ner
Seht, sie ist euch kaum ge = ne = sen, so fängt sie zu zan = ken an.
Seht, sie ist euch kaum ge = ne = sen, so fängt sie zu zan = ken an.
Seht, sie ist auch kaum ge = ne = sen, so fängt sie zu zan = ken an.
Mann, Geduld, Geduld! Sieh nur zu, ob ich dirs den = ke, sieh nur zu, ob ich dirs den = ke, sieh nur zu, ob ich dirs den = ke, bringst mich noch um Hof und
Welch ein Keifen, welch Ge = zän = ke, welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke,
Welch ein Keifen, welch Ge = zän = ke, welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke,
Die = ses Keifen, dies Ge = zän = ke, die = ses Kei = fen, dies Ge = zän = ke treibt mich
Welch ein Keifen, welch Ge = zän = ke, welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke,

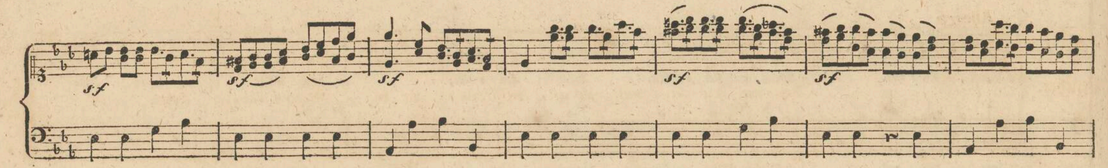

Haus, um Hof und Haus, um Hof und Haus, bringst mich noch um Hof und Haus, um Hof und Haus, um Hof und Haus, bringst mich noch um Hof und Haus, bringst mich noch um Hof und
er muß noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
er muß noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
noch zum Haus hin = aus, treibt mich noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
er muß noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
Haus.
Sieh nur zu, sieh nur zu, sieh nur zu ob ich dirs den=ke,
aus. Welch ein Keifen, welch Ge = zänke, welch ein Keif = fen, welch Ge = zän=ke,
welch ein Keifen, welch Ge=
aus. Welch ein Keifen, welch Ge = zän=ke, welch ein Kei = fen, welch Ge = zän=ke,
welch ein Keifen, welch Ge=
aus.
Dieses Keifen, dies Ge = zän=ke, die=ses Keifen, dies Ge = zän=ke,
aus. Welch ein Keifen, welch Ge = zän=ke, welch ein Kei = fen, welch Ge = zän=ke,
welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke,
welch ein

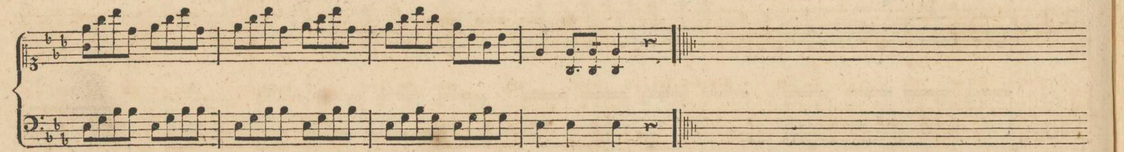

sieh nur zu, sieh nur zu, sieh nur zu, ob ich dirs den=ke,
bringst mich noch zum Haus hin
zän=ke, welch ein Keifen, welch Ge = zän=ke,
welch ein Keifen, welch Ge = zän=ke, er muß noch zum
zän=ke, welch ein Keifen, welch Ge = zän=ke,
welch ein Keifen, welch Ge = zän=ke,
die=ses Keifen, dies Ge = zän=ke, die=ses Keifen, dies Ge = zän=ke, die=ses Keifen, dies Ge = zän=ke,
Kei = fen, welch Ge = zän = ke, welch ein Kei = fen, welch Ge = zän=ke, welch ein Keifen, welch Ge = zän=ke, er muß noch zum
aus
Geduld, Geduld, mein feiner Mann, sieh nur zu, ob ich dirs den=ke, sieh nur zu, ob ich dirs den=ke, sieh nur zu, ob ich dirs
Haus, zum Haus hin = aus.
Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, welch ein Kei = fen, welch Ge=
Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, welch ein Kei = fen, welch Ge=
die=ses Kei = fen, dies Ge = zän = ke, die = ses Kei = fen, dies Ge=
Haus, zum Haus hin = aus.
Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, welch ein Kei = fen, welch Ge=


denke, bringst mich noch um Hof und Haus, um Hof und Haus, um Hof und Haus, bringst mich noch um Hof und Haus, um Hof und Haus, um Hof und Haus, bringst mich noch um Hof und
zän = ke, er muß noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
zän = ke, er muß noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
zän = ke treibt mich noch zum Haus hin = aus, treibt mich noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
er muß noch zum Haus hin = aus, zum Haus hin=
Haus. Sieh nur zu, sieh nur zu, ob ich dirs den = ke, bringst mich noch um
aus, zum Haus hin = aus. Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, er muß
aus, zum Haus hin = aus. Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, er muß
aus, zum Haus hin = aus. Dieſes Kei = fen, dies Ge = zän = ke, bringt mich
aus, zum Haus hin = aus. Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, er muß


Haus, um Hof und Haus. Sieh nur zu, ob ich dirs den = ke, sieh nur zu, ob ich dirs den = ke, sieh nur zu, bringst mich noch um Hof und
noch zum Haus hin = aus. Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, er muß noch zum Haus hin=
noch zum Haus hin = aus. Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, er muß noch zum Haus hin=
noch zum Haus hin = aus. Dieſes Kei = fen, dies Ge = zän = ke, treibt mich noch zum Haus hin=
noch zum Haus hin = aus. Welch ein Kei = fen, welch Ge = zän = ke, er muß noch zum Haus hin=
Haus, um Hof und Haus, um Hof und Haus, bringst mich noch um Hof und Haus, um Hof und Haus, um Hof und
aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus.
aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus.
aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus.
aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus, zum Haus hin = aus.







Ende des ersten Aufzugs.
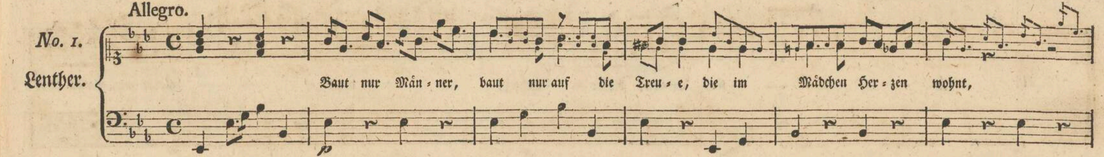
Mariechen.
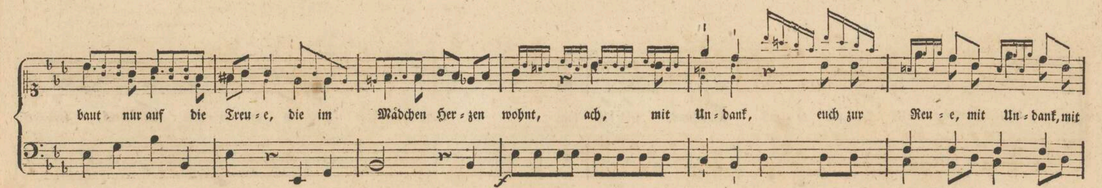
Zweyter Aufzug.

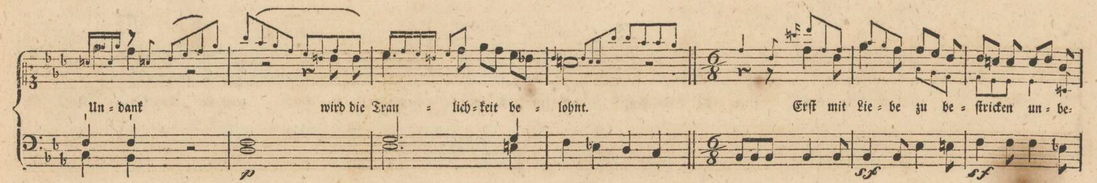
No. 1.

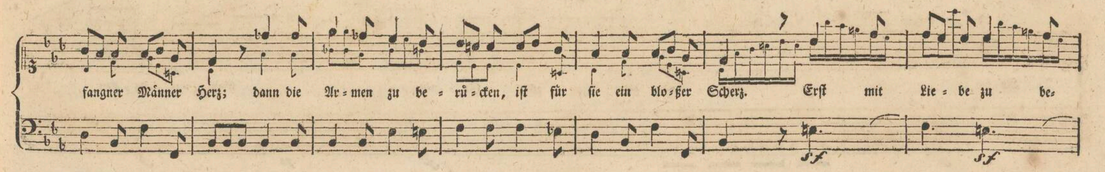
Lenther.

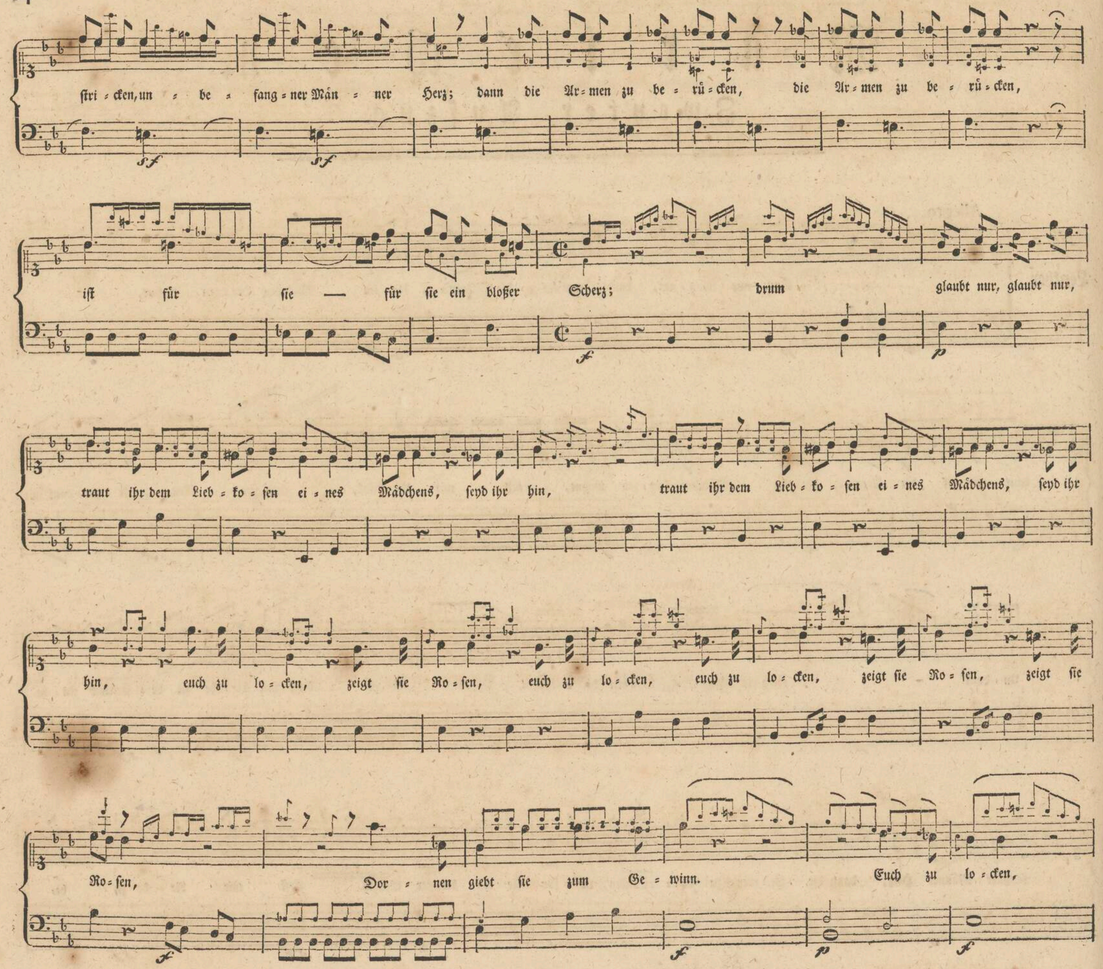
Allegro.

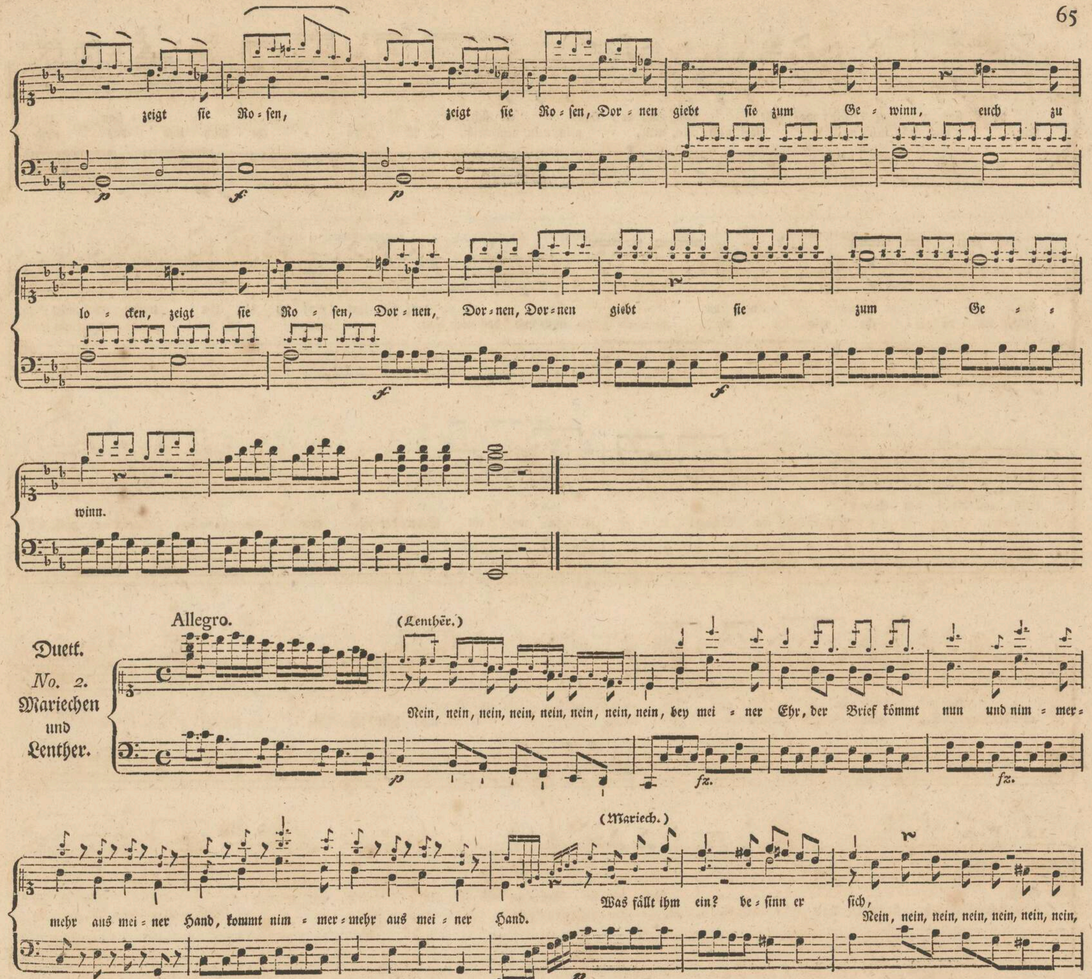


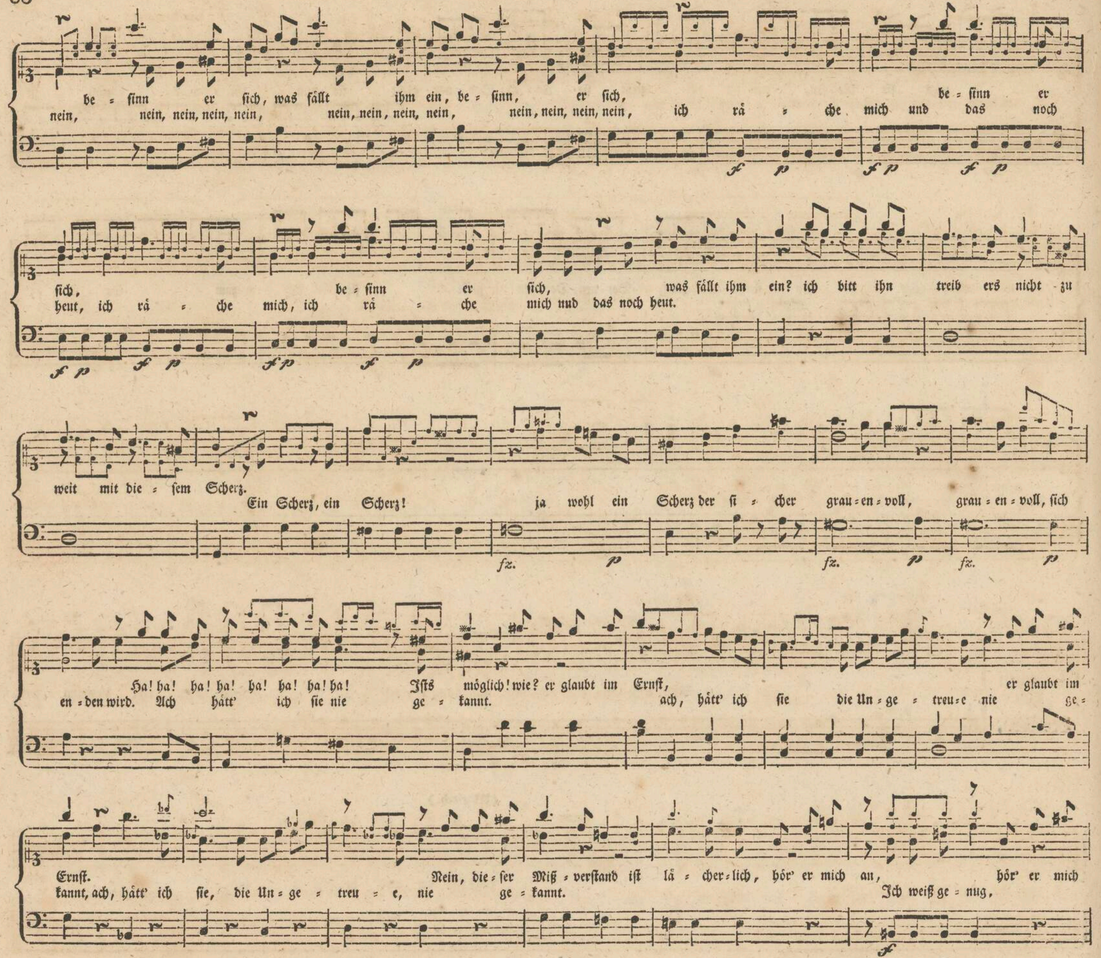


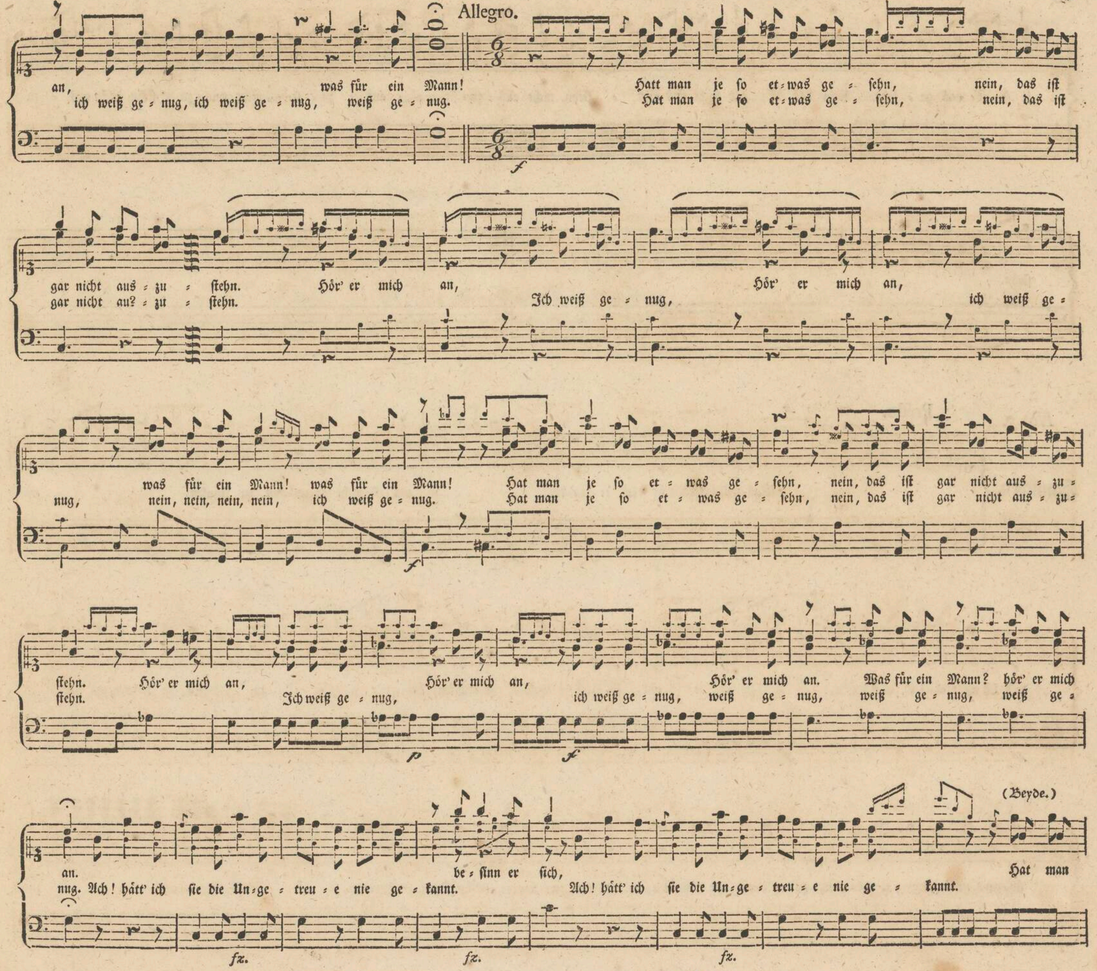





stri = cken, um = be = sang = ner Män = ner Herz; dann die Ar = men zu be = rü = cken, die Ar = men zu be = rü = cken,
ist für sie — für sie ein bloßer Scherz; drum glaubt nur, glaubt nur,
traut ihr dem Lieb = ko = sen ei = nes Mädchens, seyd ihr hin, traut ihr dem Lieb = ko = sen ei = nes Mädchens, seyd ihr
hin, euch zu lo = cken, zeigt sie Ro = sen, euch zu lo = cken, euch zu lo = cken, zeigt sie Ro = sen, zeigt sie
Ro = sen, Dor = nen giebt sie zum Ge = winn. Euch zu lo = cken,


zeigt sie Ro = sen, zeigt sie Ro = sen, Dor = nen giebt sie zum Ge = winn, euch zu
lo = cken, zeigt sie Ro = sen, Dor = nen, Dor = nen, Dor = nen giebt sie zum Ge = =
winn.
Allegro.
(Lenthër.)
Duett.
No. 2.
Mariechen und Lenther.
Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, bey mei = ner Ehr, der Brief kömmt nun und nim = mer =
(Mariech.)
mehr aus mei = ner Hand, kommt nim = mer = mehr aus mei = ner Hand.
Was fällt ihm ein? be = sinn er sich,
Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein,


be = sinn er sich, was fällt ihm ein, be = sinn, er sich, be = sinn er
nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, ich rä = che mich und das noch
sich, be = sinn er sich, was fällt ihm ein? ich bitt ihn treib ers nicht zu
heut, ich rä = che mich, ich rä = che mich und das noch heut.
weit mit die = sem Scherz.
Ein Scherz, ein Scherz! ja wohl ein Scherz der si = cher grau = en = voll, grau = en = voll, sich
fz. p fz. p fz. p
Ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! Ists möglich! wie? er glaubt im Ernst, er glaubt im
en = den wird. Ach hätt' ich sie nie ge = kannt. ach, hätt' ich sie die Un = ge = treu = e nie ge =
Ernst. Nein, dies = er Miß = verstand ist lä = cher = lich, hör' er mich an, hör' er mich
kannt, ach, hätt' ich sie, die Un = ge = treu = e, nie ge = kannt. Ich weiß ge = nug,


Allegro.
an, was für ein Mann! Hatt man je so et = was ge = sehn, nein, das ist
ich weiß ge = nug, ich weiß ge = nug, weiß ge = nug. Hat man je so et = was ge = sehn, nein, das ist
gar nicht aus = zu = stehn. Hör' er mich an, Hör' er mich an,
gar nicht aus = zu = stehn. Ich weiß ge = nug, ich weiß ge =
was für ein Mann! was für ein Mann! Hat man je so et = was ge = sehn, nein, das ist gar nicht aus = zu =
nug, nein, nein, nein, nein, ich weiß ge = nug. Hat man je so et = was ge = sehn, nein, das ist gar nicht aus = zu =
stehn. Hör' er mich an, Hör' er mich an, Hör' er mich an. Was für ein Mann? hör' er mich
stehn. Ich weiß ge = nug, ich weiß ge = nug, weiß ge = nug, weiß ge = nug, weiß ge =
(Beyde.)
an. be = sinn er sich, Hat man
nug. Ach! hätt' ich sie die Un = ge = treu = e nie ge = kannt. Ach! hätt' ich sie die Un = ge = treu = e nie ge = kannt.

je so et = was ge = sehn. Nein das ist gar nicht aus = zu = stehn, nicht aus = zu = stehn, nicht aus = zu = stehn, nicht aus = zu = stehn, nicht aus = zu

stehn.

No. 3.

Presto.

Hannchen.

Was will ich nicht al = les er = den = ken, um sie recht zu quä = len, zu kränken, was

will ich nicht al = les er = denken, um sie recht zu quälen, zu kränken, zu pla = gen, zu höhnen, zu necken, zu

är = gern, zu ängst'gen, zu schrecken, zu pla = gen, zu höh = nen, zu ne = cken, zu ärgern, zu ängst'gen, zu schrecken, was

ir = gend das Le = ben nur im = mer ver = leid't das hält Ih = re Die = ne = rin für Sie be = reit,

Tempo primo.

das hält Ih = re Die = ne = rin für Sie be = reit. Was will ich nicht al = les er = denken, um sie recht zu quä = len, zu kränken,

was will ich nicht al = les er = den = ken, um sie recht zu quä = len, zu krän = ken, zu

pla = gen, zu höh = nen, zu ne = cken, zu är = gern, zu ängst'gen, zu schrecken, zu pla = gen, zu höh = nen, zu ne = cken, zu är = gern, zu ängst'gen, zu schre = cken,

was = ir = gend das Le = ben nur im = mer ver = leid't,

Tempo di Minuetto Vivace.

das hält Ihre Die = ne = rin für Sie be = reit, das hält Ihre Die = ne = rin für Sie be = reit, für Sie be =

reit, für Sie be = reit.

Andante.

No. 4.

Mariechen.

Hol = de Lie = be, ich er = fleh te mir oft Muth und Trost von

dir, und dein sanf = ter Hauch ver = weh = te schon so man = che Thräne mir: Viel ach,

viel hab' ich ge = lit = ten, drum so en = de mei = ne Pein, hör' o Lie = be auf mein Bit = ten, laß mich

end = lich glücklich seyn, laß mich end = lich glücklich seyn. Hol = de Lie = be, ich er = fleh = te mir oft

piu vivo.

Muth und Trost von dir, und dein sanf = ter Hauch ver = weh = te schon so man = che Thräne mir. Viel, ach

viel! hab' ich ge = lit = ten, drum so en = = de en = de mei = ne Pein,

hör' o Lie = be, auf mein Bit = ten, auf mein Bit = ten, auf mein Bit = ten, laß, o

laß mich end = = lich glück = = lich seyn. Hör' o Lie = be, auf mein

Bit=ten, auf mein Bit=ten, auf mein Bit=ten, laß, o laß — — — —

fz. *fz.*

— — — — — mich end = = lich, end = = lich glück = = =

pp *piu* *f*

= = lich seyn.

Duett.

No. 5.

Mariechen und Frau Kollmann.

Allegro.

(Fr. Kollm.)

Denk nur, Frau Ma=gi=sterin, Frau Ma=gi=ste=rin, ey das

p

(Mariech.)

soll dir wohl be=ha=gen, ey, ey, ey, das soll dir wohl be=ha=gen: Nun ist al=le Hof=nung hin: Liebste Denk nur,

f *p*

Mut=ter, darf ichs wa=gen? Ihn zu eh=ren, ist mir Pflicht, ihn zu
Frau Magi=sterin! und nicht wahr, nicht wahr, nicht wahr, da schlägst du ein, der Magi=ster, der Magi=ster,

fz.

eh=ren ist mir Pflicht, doch — sie ver=zeihn — und der Va=ter solls nicht weh=ren, ich bin Mut=ter, ich bin

fz.

ich ihr Kind, und stets folgt ich ih=rem Lei=ten, bin ihr Kind, und stets
Mut=ter, der Magi=ster, schön, wenn Töchter folg=sam sind, Frau Ma=gi=ste=rin,

folgt ich ih=rem Lei=ten, Lieb=ste Mut=ter darf ichs wa=gen? Ach! sie
drum magst im=mer dich be=rei=ten, denn der Va=ter solls nicht wehren! ich bin Mut=ter, ich bin Mutter, und der Va=ter solls nicht

hört mich gar nicht an, Lieb=ste Mut=ter, darf ichs wa=gen? Ach! sie
weh=ren, drum magst immer dich be=rei=ten dich be=rei=ten, dich be=rei=ten, Ey das soll dir wohl be=ha=gen,

fz. *fz.*

hört mich gar nicht an! mußt ich die = sen Fall er = le = ben, muß ich die = sen Fall er = le = ben, ach, sie
der Magi = ster wird dein Mann, sollst noch heut das Jawort ge = ben, sollst noch heut das Ja = wort ge = ben, der Ma =

hört mich gar nicht an, ach, sie hört mich gar nicht an! Lieb = ste Mutter darf ichs wa = gen? ach! sie hört mich gar nicht
gi = ster wird dein Mann, der Ma = gi = ster wird dein Mann. Ey das soll dir wohl be = ha = gen, der Ma = gi = ster wird dein

fz. fz.

an, muß ich die = sen Fall er = le = ben, ach, sie hört mich gar nicht
Mann, sollst noch heut das Ja = wort ge = ben, der Ma = gi = ster wird dein

an, hört mich nicht an, hört mich gar nicht an.
Mann, der Ma = gi = = = ster wird dein Mann.

Duett. No. 6. Luise und Renwal.

Allegro.

(Luise.)

In dei = = = = = nem Ar = me, in dei = nem Ar = me

seh ich den Ge = wit = tern, den Ge = wit = tern, die mich be =

drohn — — ru = = hig zu, in dei = nem Arm seh ich den Ge = wit = tern die mich be = drohn ru = hig

(Renw.)

zu, in dei = nem Arm seh ich den Ge = wit = tern die mich be = drohn ru = hig zu. In

dei = = = = = = nem Ar = me, in dei = = = nem Ar = me soll mich nichts er =

schüt = tern, kei = Un = fall stöh = ret mei = ne, mei = ne Ruh kein Un = fall stöh = ret mei = = ne Ruh. Du

Du liebst mich,
liebst mich, und nichts soll von dir, von dir mich tren = nen, nichts soll von dir, von dir mich tren = nen, du

du liebst mich, mag das Schick = sal al = les neh = men, die
liebst mich, und nichts soll mich wei = ter grä = men,

Lieb' er = setzt es tau = = send = fach, tau = = send = fach.

(Beyde.)

Tau = send = fach er = setzt die Lie = be, die Lie = be, die Lie = be, die Lie = be al = len Kum = mer al = len Schmerz.

Ist der Him = mel schwül und trü = be, ist der Himmel schwül und trü = be, ist der Him = mel schwül und trü = be, bringt sie

Ruh und Trost, und Trost ins Herz. Tau = send = fach er = setzt die Lie = be al = len Kummer, al = len Schmerz, al = len Kummer,
bringt sie Ruh und Trost ins Herz.

al = len Schmerz, al = len Kummer, al = len Schmerz.

No. 7.

Allegro.

Magister Simoni.

Schön, schön, könnt ich es nur er = grün = den, schön, schön, könnt ich es nur er =

grün = den, ist Ev = chen gleichsam voll von Wein? wie? o = der?

o = der? solle für ih = re Sün = den sie wohl gar, wohl gar men = te

cap = ta seyn. Schön, schön, ist gleich = sam eins von bey = den, schön, schön, ist gleich = sam eins von

bey = den, doch wel = ches? doch wel = ches? doch wel = ches? schön schön schön schön schön schön schön schön doch

wel = ches? doch wel = ches? wel = ches?

schön, schön, mags ein Sohn des Aes = ku = laps gleichsam ent = scheiden, schön, schön, mags ein

Sohn des Aes = ku = laps gleichsam ent = schei = den, ist gleich = sam ein Pa = ra = do = xon, ist gleichsam ein Pa = ra = do =

xon, ist gleichsam ein Pa = ra = do = xon.

Finale.

No. 8.

Allegro.

Frau Kollmann,
Kollmann V.
Kollmann S.
Michel u. Magister.

(Magister.)

Schön, schön, schön, schön, Bu=be laß dir sa=gen, Bu=be laß dir

(Kollm. V.)

sa=gen, Bu=be laß dir sa=gen, rührst du mich nur gleichsam an, Wie? der Kerl da will es wa=gen — schön, schön, schön, schön, rührst du mich nur gleichsam

(Fr. Kollm.)

wie, der Kerl da will es wa=gen, Ey verwünscht, was fehlt dem Mann? was fehlt dem Mann? was fehlt dem Mann? was fehlt dem Mann? was fehlt dem

(Mag.) (Fr. Kollm. u. Vater Kollm.)

Mann? Ey verwünscht was fehlt dem Mann? Seht den Schelm, den Schelm, den Schelm.
Schön, schön, schön, schön, sind gleichsam be=ses=sen, sind gleichsam be=ses=sen, sammt und

Ey verwünscht was fehlt dem Mann? was fehlt dem Mann? was fehlt dem
Seht den Schelm, den Schelm, den Schelm, seht den Schelm, den Schelm, den Schelm, tritt vor mein
son=ders sind be=ses=sen, sind be=ses=sen, sammt und son=ders sind be=

Mann, ey ver=wünscht, was fehlt dem Mann,
Haus, kommt und giebt sich keck, ver=mes=sen, keck, ver=mes=sen, für den Ma=gi=ster aus,
ses=sen gleich=sam hier im Haus, sind be=

ses=sen, gleichsam be=ses=sen, keck, ver=mes=sen, für den Ma=gi=ster aus, giebt sich

für den Ma=gi=ster aus. Wie? er giebt sich da=für aus? da=für aus, da=für aus? wie er giebt sich da=für aus? er giebt sich da=für
Kömmt, ver=messen vor mein Haus, giebt sich für den Ma=gi=ster

(Mag.) Geb mich gleichsam da=für aus, geb mich gleichsam da=für aus, gleichsam da=für

aus, da=für aus? da=für aus, giebt sich aus, giebt sich aus? Was muß ich
da=für aus, da=für aus, giebt sich da=für aus.

aus, da=für aus, da=für aus! schön, schön, gleichsam da=für aus.

hö=ren? was muß ich hö=ren? sag, sag, sag, sag, was kömmt dir in den Sinn, was kömmt dir in den Sinn?
Willst du

Ey verwünscht, ver=wünscht! be=sinn dich Töffchen, be=sinn dich, Töffchen,
an=ders mich be=leh=ren, glaubst du, daß ich trun=ken bin.

Töff=chen, Töffchen, Töff=chen, be=sinn dich, Töffchen, Töff=chen, Töffchen, Töffchen, Töffchen, Töffchen, Töffchen, hast ihn

ja schon heut ge=sehn, hast ihn ja schon heut ge=sehn, be=sin=ne dich, Töffchen, Töffchen, Töffchen,
ich? ich hät=te ihn — ge=se=hen? ich?

Töffchen, Töffchen, Töffchen, Töffchen, Töffchen, hast ihn ja schon heut ge=sehn, hast ihn ja schon heut ge=sehn, du hast ihn heut ge-
ich?

Schön, schön, schön, schön, schön, schön, schön, schön, schön, schön,

sehn.
Sag mir, spukt es, lie=bes Ev=chen? spukt es, lie=bes Ev=chen? Ich — ich, ich hät=te ihn ge=sehn, ich hät=te ihn ge-

schön, schön, schön, es spukt gleichsam bey Ev=chen, es spukt gleichsam bey Ev=chen, gleichsam wie=der, schön, schön, schön, schön, schön, gleichsam schön, schön, schön, schön,

Und hast du nicht ge=spro=chen den Ma=gi=ster, den Ma=gi=ster, den Ma=gi=ster, sag es
sehn, ich hät=te ihn ge=sehn?

schön.

mir, hast du ihn nicht ge=sprochen? das ist der Ma=gi=ster
Freylich hab ich ihn ge=spro=chen, a=ber nicht den Gau=dieb, den Gau=dieb hier, nicht den Gaudieb

Schön,

hier, das ist, das ist der Ma=gi=ster hier, das das ist der Ma=gi=ster hier, das ist, das ist der Ma-
hier, frey=lich, a=ber nicht den Gau=dieb, den Gau=dieb hier, nicht den Gau=dieb hier, frey=lich, a=ber nicht den

schön, schön, gleichsam mich ge=spro=chen, schön, schön, mich den Ma=gi=ster hier, schön, schön, schön, schön, mich, mich den Ma-

gi=ster hier, das, das ist der Ma=gi=ster hier, das ist, das ist der Ma=gi=ster hier.
Gau=dieb, den Gau=dieb hier, nicht den Gau=dieb hier, freylich, a=ber nicht den Gaudieb hier. Nein, nein, nein, nein, nein, nein,

gi=ster hier, schön, schön, mich den Ma=gi=ster hier, schön, schön, schön, schön, mich, mich, den Ma=gi=ster hier. *cresc.*

Recit.

ad libitum.

nein, das wird denn doch beym Teu=fel im=mer är=ger hier. Mi=chel! sprich! — du sahst

heu = te oh = ne Zwei = fel den Ma = gi = ſter? Nun, ſo ſieh doch den Phi = li = ſter, ſieh ihm doch ins Ge = ſicht und

(Michel.) Si = cher = lich!

ſprich, iſt das der Ma = gi = ſter?

(Michel beſieht den Magiſter.)

Nein, nein, mein Seel, das iſt er nicht.

Piu vivo.

(Sr. Kollm.) Das wär der Ma = gi = ſter nicht? *cresc.* das wär der Ma = gi = ſter nicht? das, das, das wär der Ma =
(Kollm. V.) Nein, mein Seel das iſt er nicht. nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein, nein, nein, mein Seel, das

(Michel.) Nein, mein Seel, das iſt er nicht! *cresc.* nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein, nein, nein, mein Seel, das
(Mag.) Schön, ſchön, bin es gleichſam nicht. ſchön, ſchön, bin es gleichſam nicht, ſchön, ſchön, ſchön, ſchön, gleichſam

gi = ſter nicht? das wär der Ma = gi = ſter nicht, das, das wär der Ma = gi = ſter nicht, das wär der Ma = gi = ſter nicht.
iſt er nicht, nein, mein Seel das iſt er nicht, nein, nein, mein Seel, das iſt er nicht, das iſt der Ma = gi = ſter nicht.

iſt er nicht, nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein, nein, mein Seel, das iſt er nicht, das iſt der Ma = gi = ſter nicht.
bin ichs nicht, gleichſam der Ma = gi = ſter nicht, ſchön, gleichſam der Ma = gi = ſter nicht, ſchön, ſchön, gleich = ſam bin ichs nicht.

Das wär der Ma = gi = ſter nicht, das wär der Ma = gi = ſter nicht, das, das, das wär der Ma = gi = ſter nicht,
Nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein, mein Seel, mein Seel, das iſt er nicht,

Nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein mein Seel, das iſt er nicht, nein, mein Seel, mein Seel, das iſt er nicht,
Schön, ſchön, bin es gleichſam nicht, ſchön, ſchön, ſchön, ſchön, ſchön, gleichſam bin ichs nicht,

Recit.

das wär der Ma = gi = ſter nicht, das wär der Ma = gi = ſter nicht? Sagſt's ja
nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein, mein Seel, das iſt er nicht. Und du ſagſt, du ſagſt: ich ſprach ihn heu = te,

nein, mein Seel, das iſt er nicht, nein, mein Seel, das iſt er nicht.
gleichſam der Ma = gi = ſter nicht, ſchön, ſchön, gleichſam bin ichs nicht.

Adagio. Andante moderato.

ſelbſt, ſagſt's ja ſelbſt. Nein, nun glaub ich faſt, ihr
ſie bleibt da = bey. Nein, nun glaub ich faſt, ihr

ſie bleibt gleichſam da = bey. Nein, nun glaub ich faſt, ihr

Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey. Nein, nun glaub ich faſt, ihr Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey.
Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey. Nein, nun glaub ich faſt, ihr Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey, nun

Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey. Nein, nun glaub ich faſt, ihr Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey.
Schön, ſchön, ſchön, ſchön, ſind ver = rückt, ver = rückt die Leu = te, glauben gleichſam, gleichſam He = re = rey.

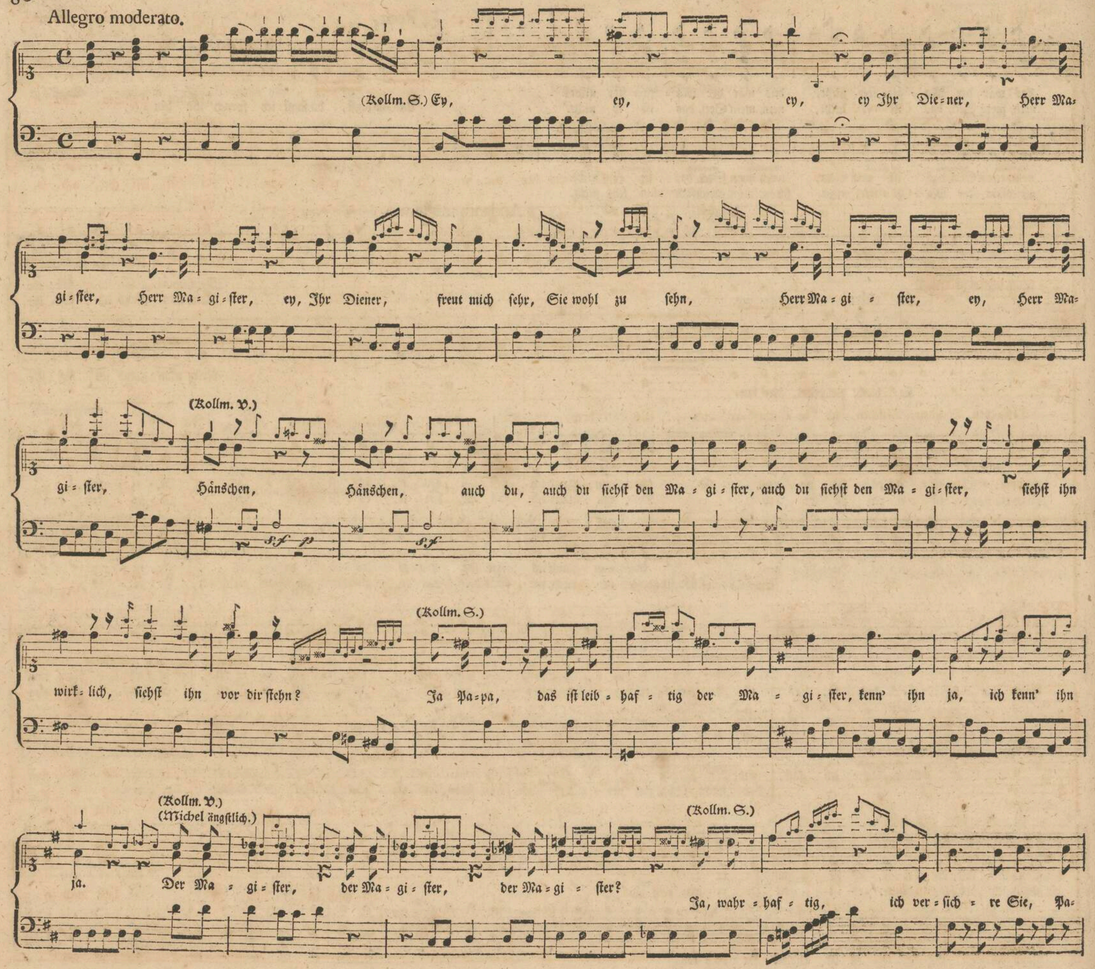
Nun glaub ich faſt, es iſt ei = tel He = re = rey. Nein, nun
glaub ich faſt, ihr Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey, es iſt ei = tel He = re = rey. Nein, nun

Nun glaub ich faſt, ihr *Baſſo un.* Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey, ei = tel He = re = rey. Nein, nun
Schön, ſchön, ſchön, ſind ver = rückt, ſchön, ſchön, ſchön, ſind ver = rückt, glauben gleich = ſam He = re = rey.

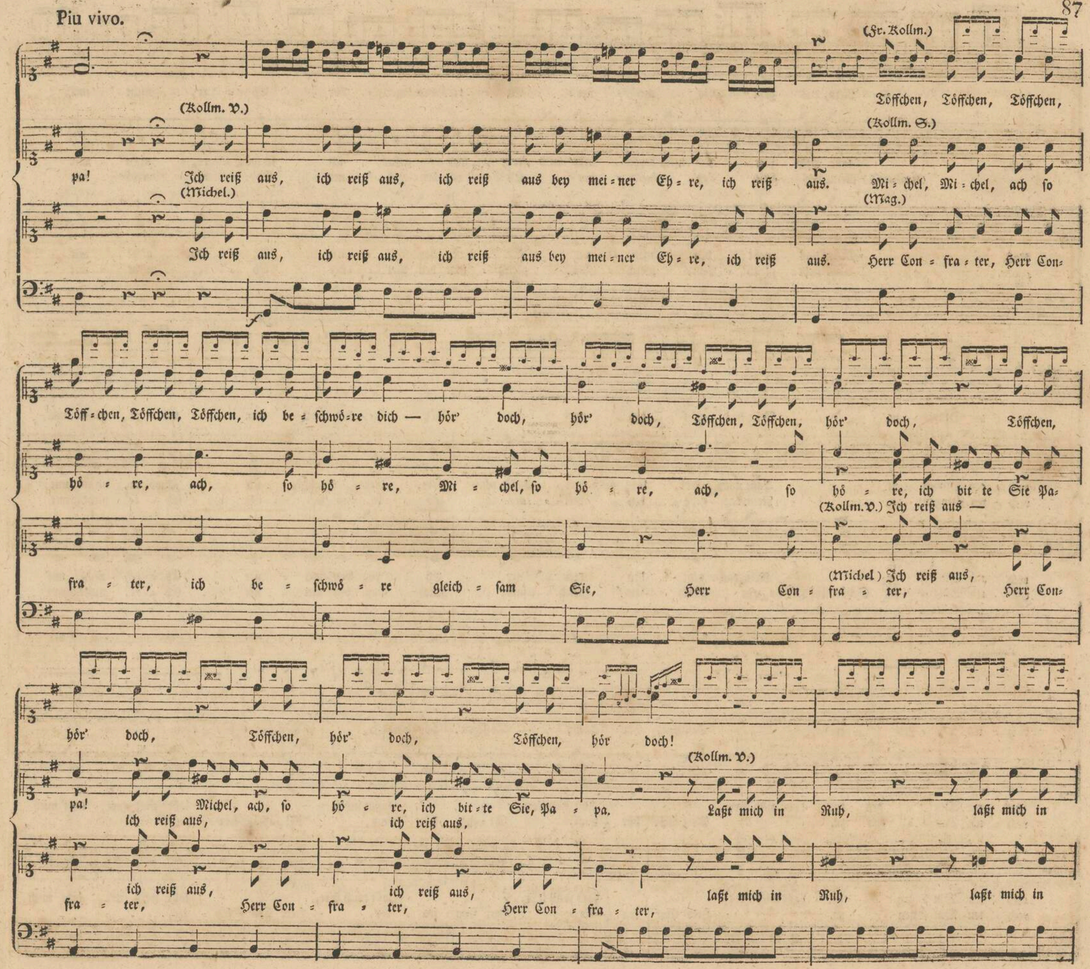
glaub ich faſt, ihr Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey, es iſt ei = tel He = re = rey.
glaub ich faſt, ihr Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey, es iſt ei = tel He = re = rey.

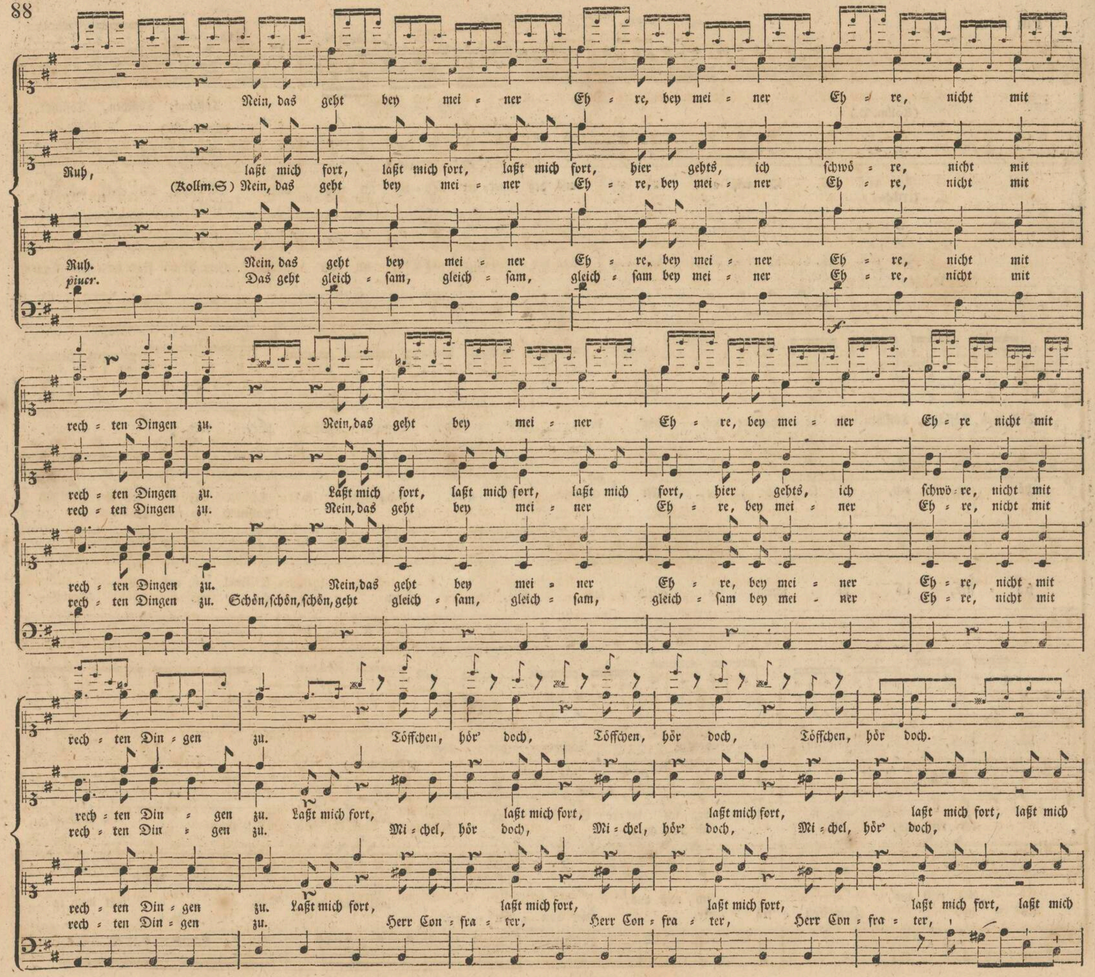
glaub ich faſt, ihr Leu = te, es iſt ei = tel He = re = rey, es iſt ei = tel He = re = rey.
ſchön, ſchön, ſchön, ſchön, ſind ver = rückt, ſind ver = rückt, die Leu = te glauben gleichſam, gleichſam He = re = rey.

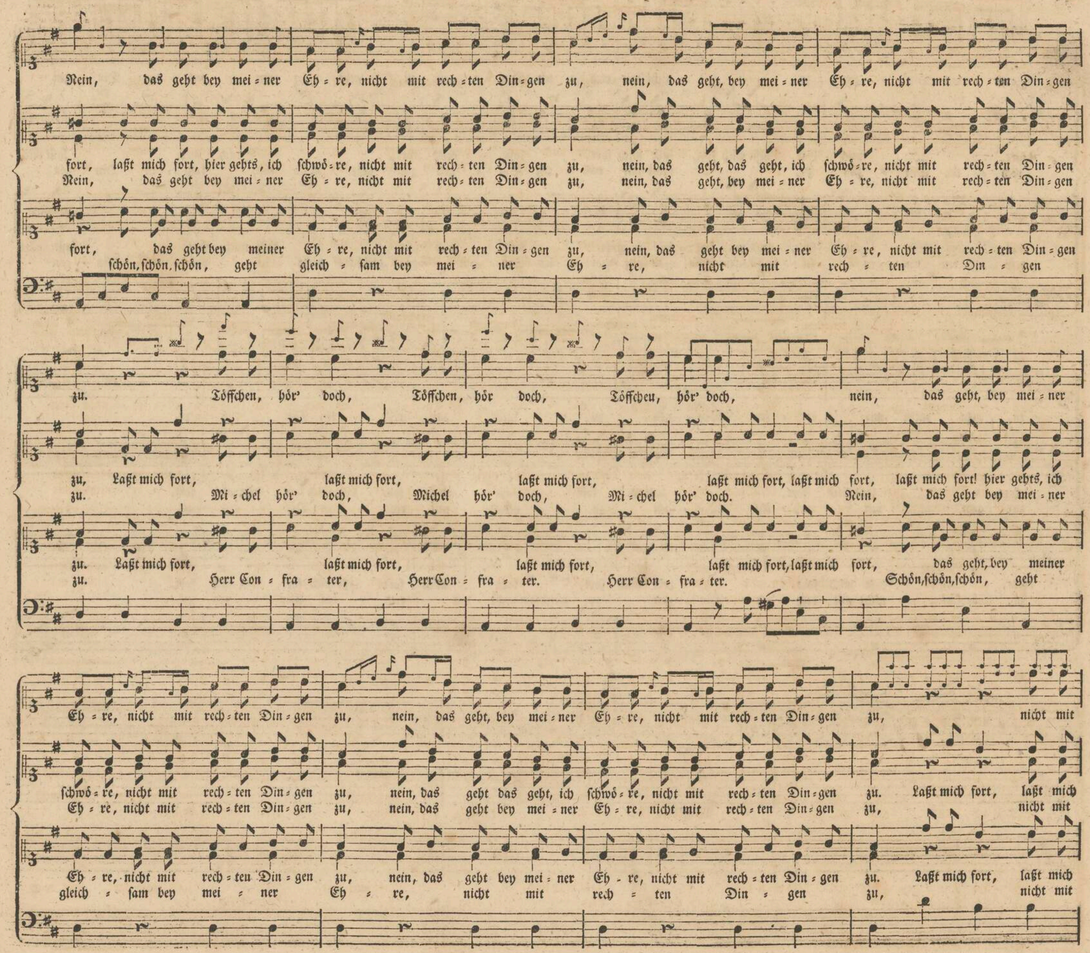
Allegro moderato.

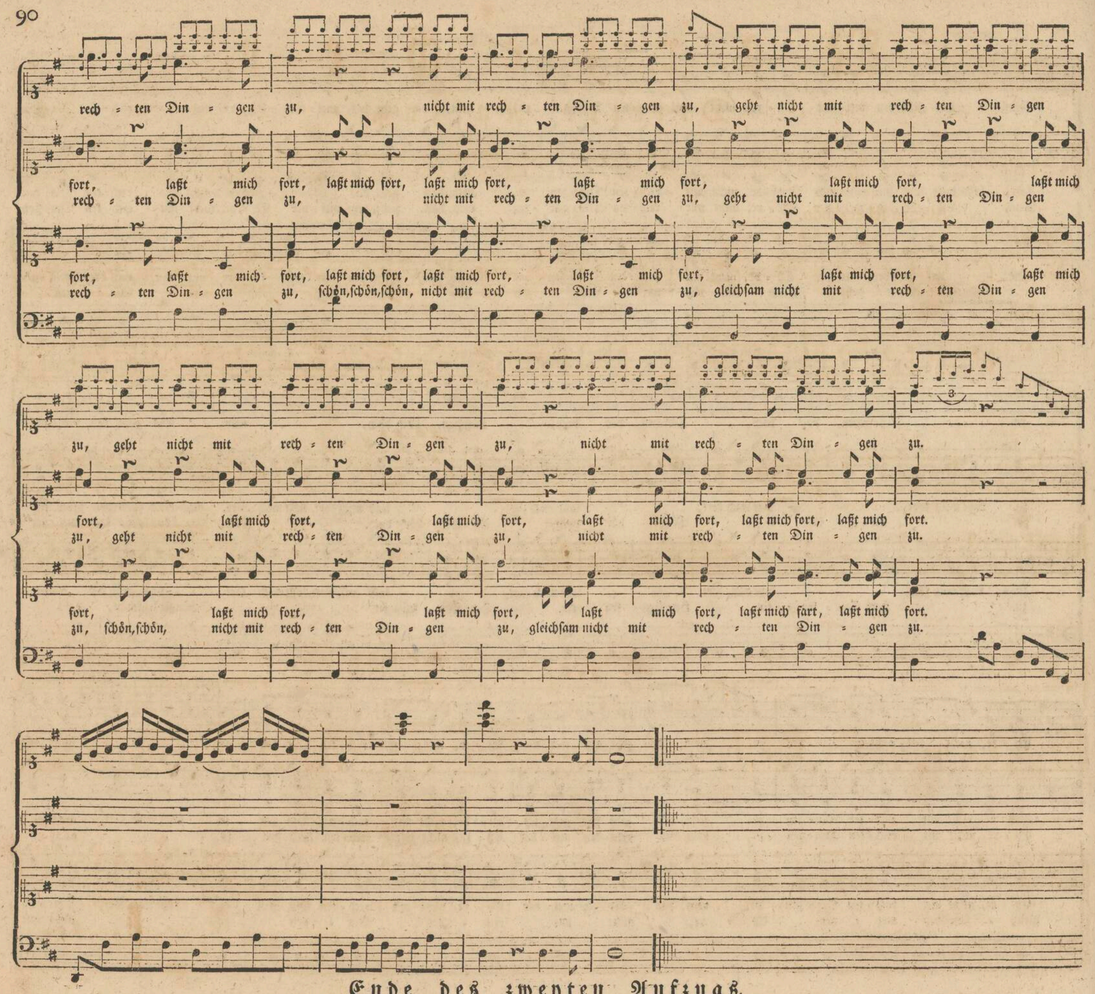


Piu vivo.




Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit
Ruh, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, hier gehts, ich schwö = re, nicht mit
(Kollm.S.) Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit
Ruh. Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit
piuer. Das geht gleich = sam, gleich = sam, gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit
rech = ten Dingen zu. Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re nicht mit
rech = ten Dingen zu. Laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, hier gehts, ich schwö = re, nicht mit
rech = ten Dingen zu. Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit
rech = ten Dingen zu. Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit
rech = ten Dingen zu. Schön, schön, schön, geht gleich = sam, gleich = sam, gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit
rech = ten Din = gen zu. Töffchen, hör' doch, Töffchen, hör doch, Töffchen, hör doch.
rech = ten Din = gen zu. Laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich
rech = ten Din = gen zu. Mi = chel, hör doch, Mi = chel, hör' doch, Mi = chel, hör' doch,
rech = ten Din = gen zu. Laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich
rech = ten Din = gen zu. Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter,


Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht, bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen
fort, laßt mich fort, hier gehts, ich schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht, das geht, ich schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen
Nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht, bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen
fort, das geht bey meiner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen
schön, schön, schön, geht gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen
zu. Töffchen, hör' doch, Töffchen, hör doch, Töffchen, hör' doch, nein, das geht, bey mei = ner
zu, Laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort! hier gehts, ich
zu. Mi = chel hör' doch, Michel hör' doch, Mi = chel hör' doch. Nein, das geht bey mei = ner
zu. Laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, das geht, bey meiner
zu. Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter. Herr Con = fra = ter. Schön, schön, schön, geht
Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht, bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nicht mit
schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht das geht, ich schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu. Laßt mich fort, laßt mich
Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nicht mit
Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu. Laßt mich fort, laßt mich
gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nicht mit



Ende des zweyten Aufzugs.

Mariechen.

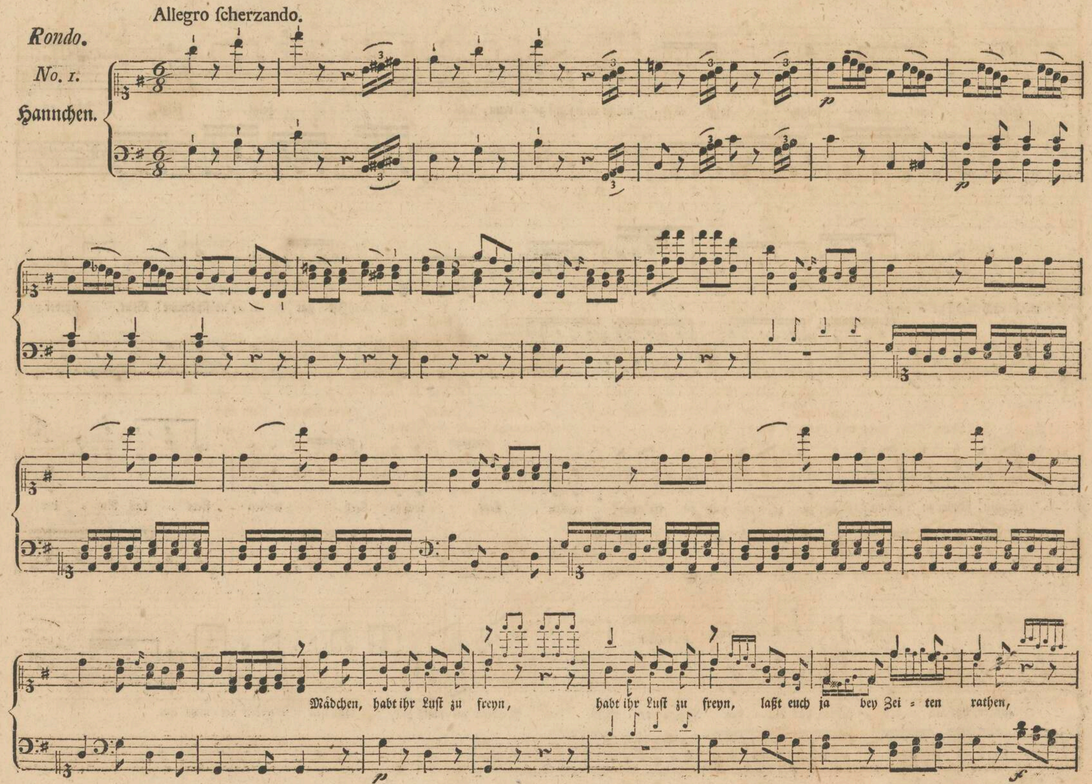
Dritter Aufzug.

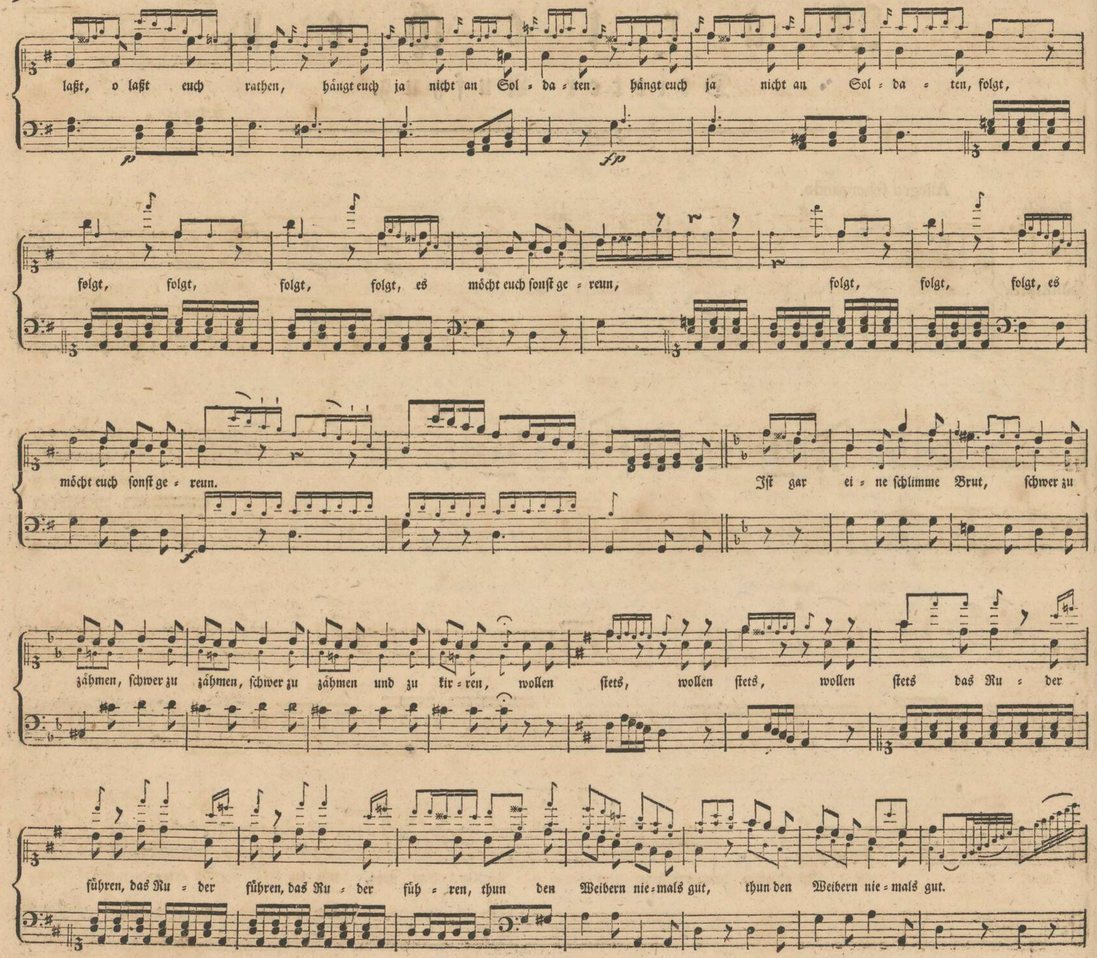
Rondo.

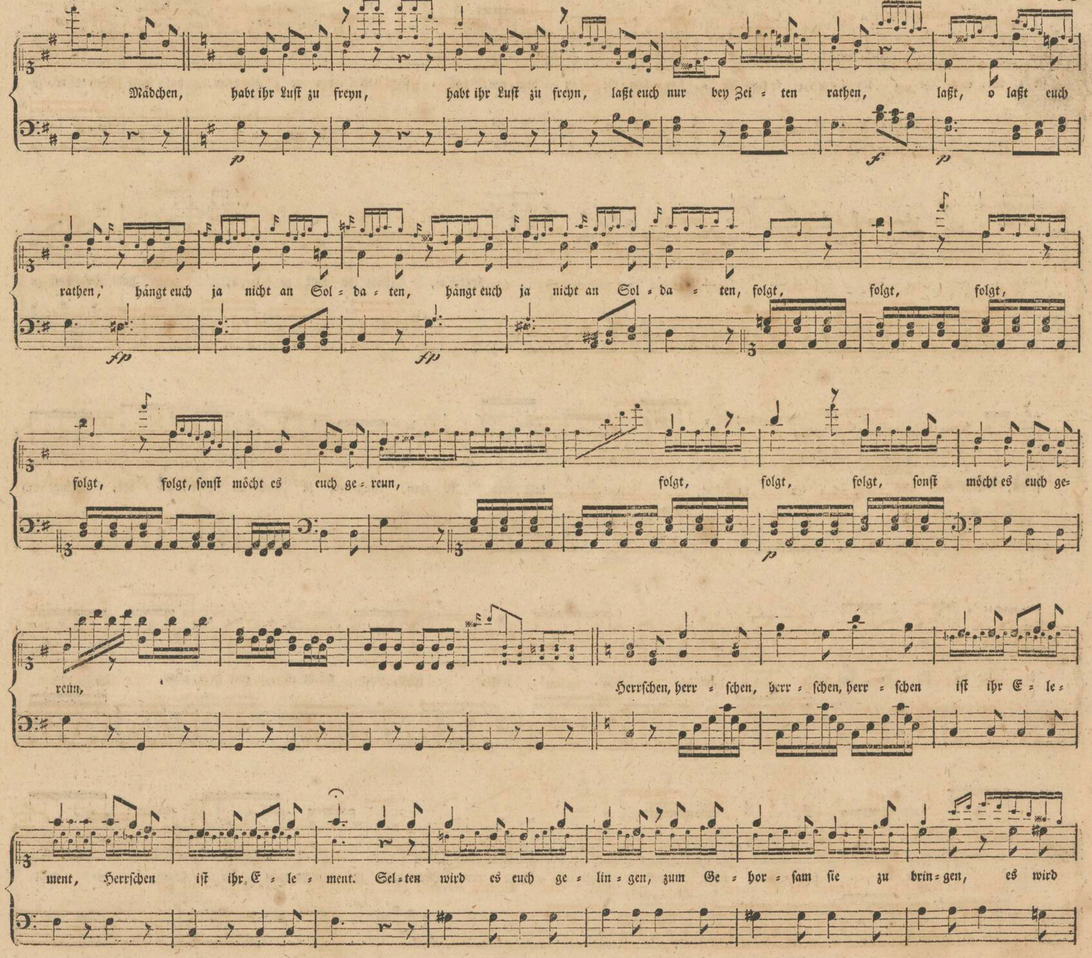
No. 1.

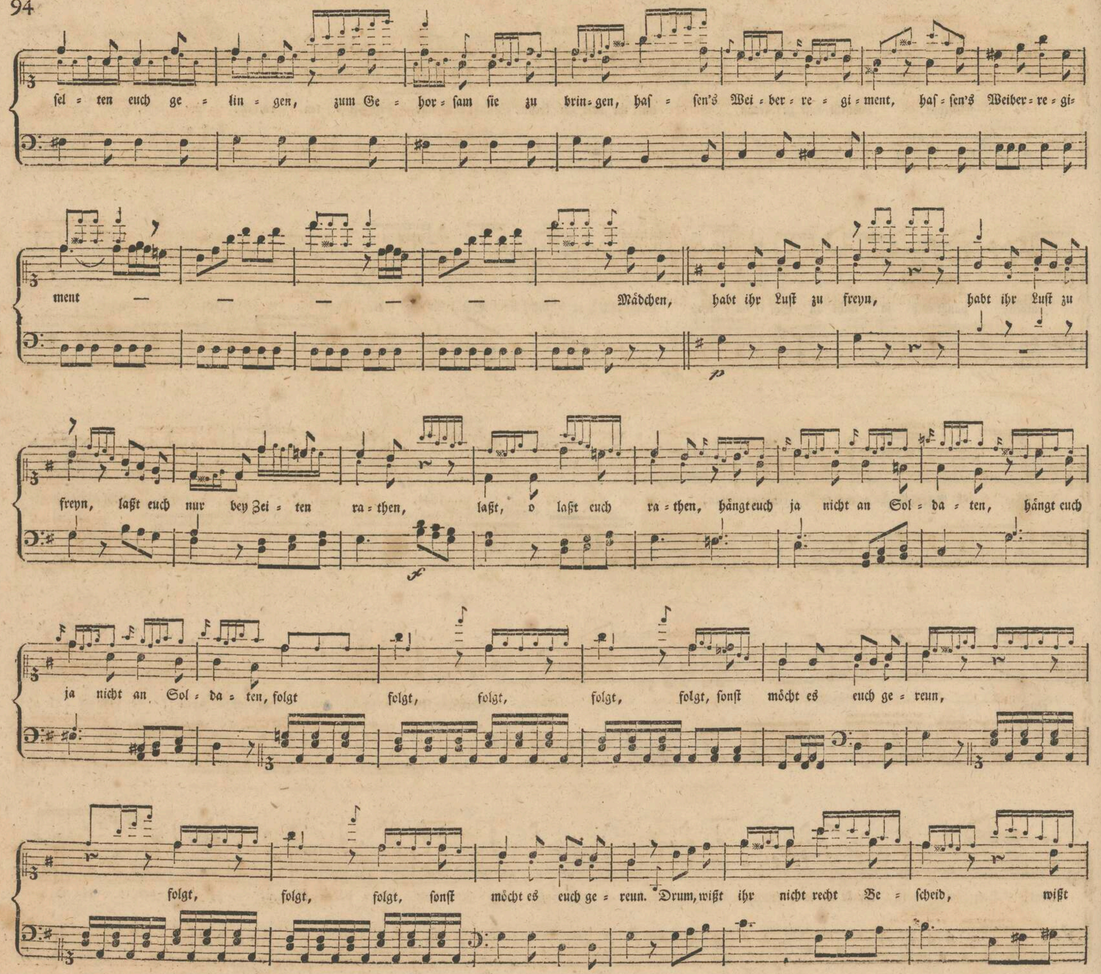
Hannchen.

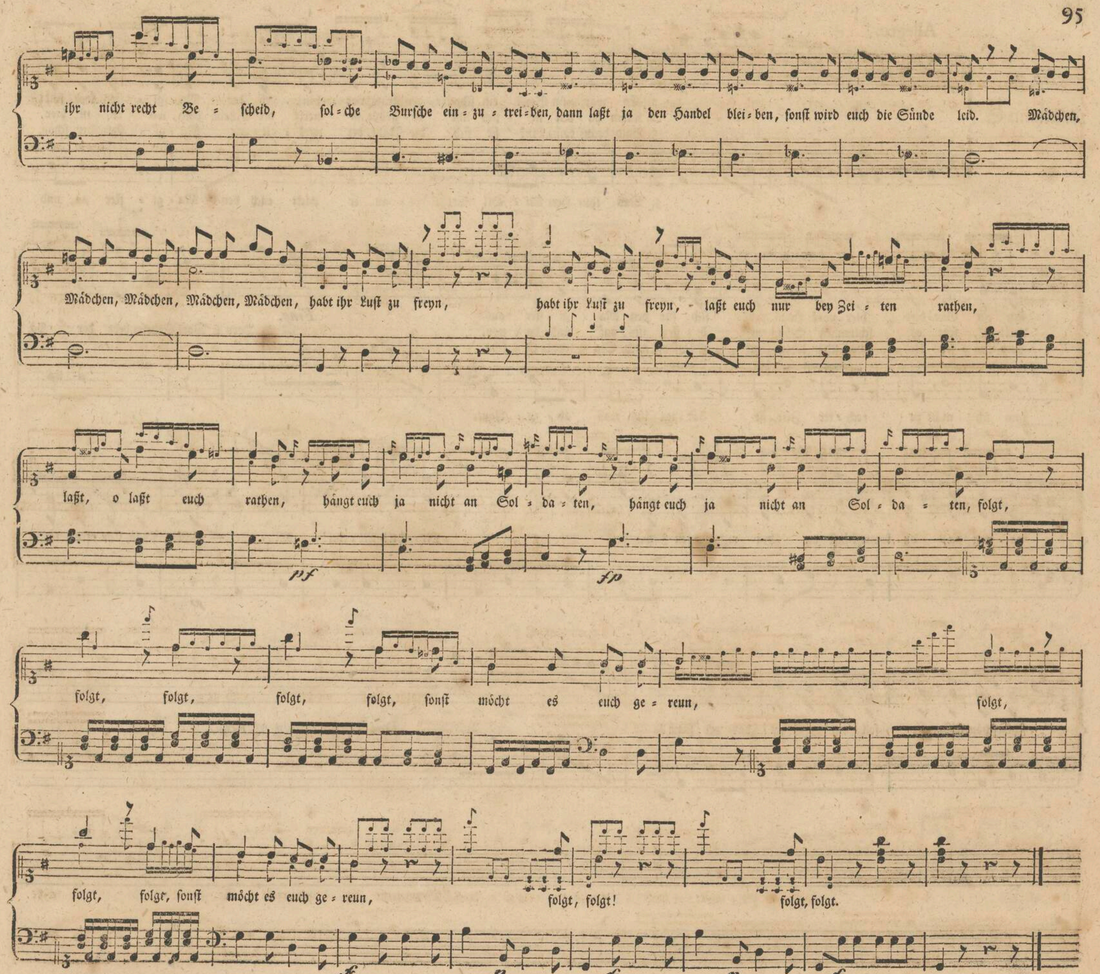
Allegro scherzando.




laßt, o laßt euch rathen, hängt euch ja nicht an Sol = da = ten. hängt euch ja nicht an Sol = da = ten, folgt,
folgt, folgt, folgt, folgt, es möcht euch sonst ge = reun, folgt, folgt, folgt, es
möcht euch sonst ge = reun. Ist gar ei = ne schlimme Brut, schwer zu
zähmen, schwer zu zähmen, schwer zu zähmen und zu kir = ren, wollen stets, wollen stets, wollen stets das Ru = der
führen, das Ru = der führen, das Ru = der füh = ren, thun den Weibern nie = mals gut, thun den Weibern nie = mals gut.


Mädchen, habt ihr Lust zu freyn, habt ihr Lust zu freyn, laßt euch nur bey Zei = ten rathen, laßt, o laßt euch
rathen, hängt euch ja nicht an Sol = da = ten, hängt euch ja nicht an Sol = da = ten, folgt, folgt, folgt,
folgt, folgt, sonst möcht es euch ge = reun, folgt, folgt, folgt, sonst möcht es euch ge =
reun, Herrschen, herr = schen, herr = schen, herr = schen ist ihr E = le =
ment, Herrschen ist ihr E = le = ment. Sel = ten wird es euch ge = lin = gen, zum Ge = hor = sam sie zu brin = gen, es wird


sel = ten euch ge = lin = gen, zum Ge = hor = sam sie zu brin = gen, haf = sen's Wei = ber = re = gi = ment, haf = sen's Weiber = re = gi =
ment — — — — — — Mädchen, habt ihr Luft zu freyn, habt ihr Luft zu
freyn, laßt euch nur bey Zei = ten ra = then, laßt, o laßt euch ra = then, hängt euch ja nicht an Sol = da = ten, hängt euch
ja nicht an Sol = da = ten, folgt folgt, folgt, folgt, folgt, sonft möcht es euch ge = reun,
folgt, folgt, folgt, sonft möcht es euch ge = reun. Drum, wißt ihr nicht recht Be = scheid, wißt


ihr nicht recht Be = scheid, sol = che Bursche ein = zu = trei = ben, dann laßt ja den Handel blei = ben, sonst wird euch die Sünde leid. Mädchen,
Mädchen, Mädchen, Mädchen, habt ihr Luft zu freyn, habt ihr Luft zu freyn, laßt euch nur bey Zei = ten rathen,
laßt, o laßt euch rathen, hängt euch ja nicht an Sol = da = ten, hängt euch ja nicht an Sol = da = ten, folgt,
folgt, folgt, folgt, folgt, sonst möcht es euch ge = reun, folgt,
folgt, folgt, sonst möcht es euch ge = reun, folgt, folgt! folgt, folgt.

Allegro.

No. 2.

Kollmann S.

1. Es war, mein Seel! ein schnurr = ger Kram, vor = hin, eh der Ma = gi = ster kam, findt
2. Kamm ha = ben sie sich nur be = grüßt, so merkt der Schelm bald, wo er ist, hier,
3. Bald drauf koūt, denk sie sich die Mähr, der wirk = li = che Ma = gi = ster her, schön,

5. Was thut Herr Mi = chel Gro = bi = an, er packt euch den Ma = gi = ster an, und

sich ein Gau = dieb hier vors Haus, giebt sich für den Ma = gi = ster aus.
denkt er, setzt es schlimmen Lohn, am be = sten ists, auf und da = von.
Herr Con = fra = ter, schön, schön, schön, freut gleichsam mich, Sie wohl = zu = sehn.

Fine.

Vers 4. Wart, Schelm, hebt der Pa-

kam ich nicht zu rech = ter Zeit, sie hät = ten ihn was ab = ge = bläut.

pa nun an, du kommst just an den rech = ten Mann, he, Mi = chel! Mi = chel! Mi = chel! Mi = chel! — Schön, schön, Con = fra = ter,

schön schön, schön, wie soll ich gleichsam das ver = stehn?

Dal Segno usque al Fine.

Allegro.

No. 3.

Lenther.

Nun giengs ans Her = zen und ans Küssen, ach, Mädchen! ich be = schwöre dich, komm mit mir! komm

mit mir! ach Mädchen! ich be = schwöre dich, komm mit mir — hier zu dei = nen Fü = ssen fleh ich, komm

mit mir, zu dei = nen Fü = ssen fleh ich, komm mit mir! An = fangs sträubt sie sich, was

thu ich? ach Wilhelm! Wilhelm! soll ichs wa = gen. Er lässt nicht nach, er bit = tet, fleht, er lässt nicht

nach, er bit = tet, fleht, bis sie er = weicht, ohn' lang zu fragen, sich kurz ent = schliesst, und mit ihm geht, sich kurz ent =

schließt, und mit ihm geht. Er läßt nicht nach, er bit = tet, fleht, er bit = tet, er bit = tet, er bit = tet, er fleht, er läßt nicht nach, bis sie er = weicht, ohn lang zu

fra = gen, sich kurz ent = schließt, und mit ihm geht.

No. 4.

Mag. Simoni.

Allegro.

Schön, schön, so will ichs gleichsam wa = gen, schön, schön, ich will es gleichsam wa = gen, dem

schö = nen schö = nen Kin = de, dem schö = nen Kin = de, meine Hand und Her = ze, mein Herz und mei = ne Hand will ich gleichsam

wa = gen, dem schö = nen Kin = de an = zu = tra = gen, schön, schön, so sey denn al = le Furcht, al = le Furcht ver =

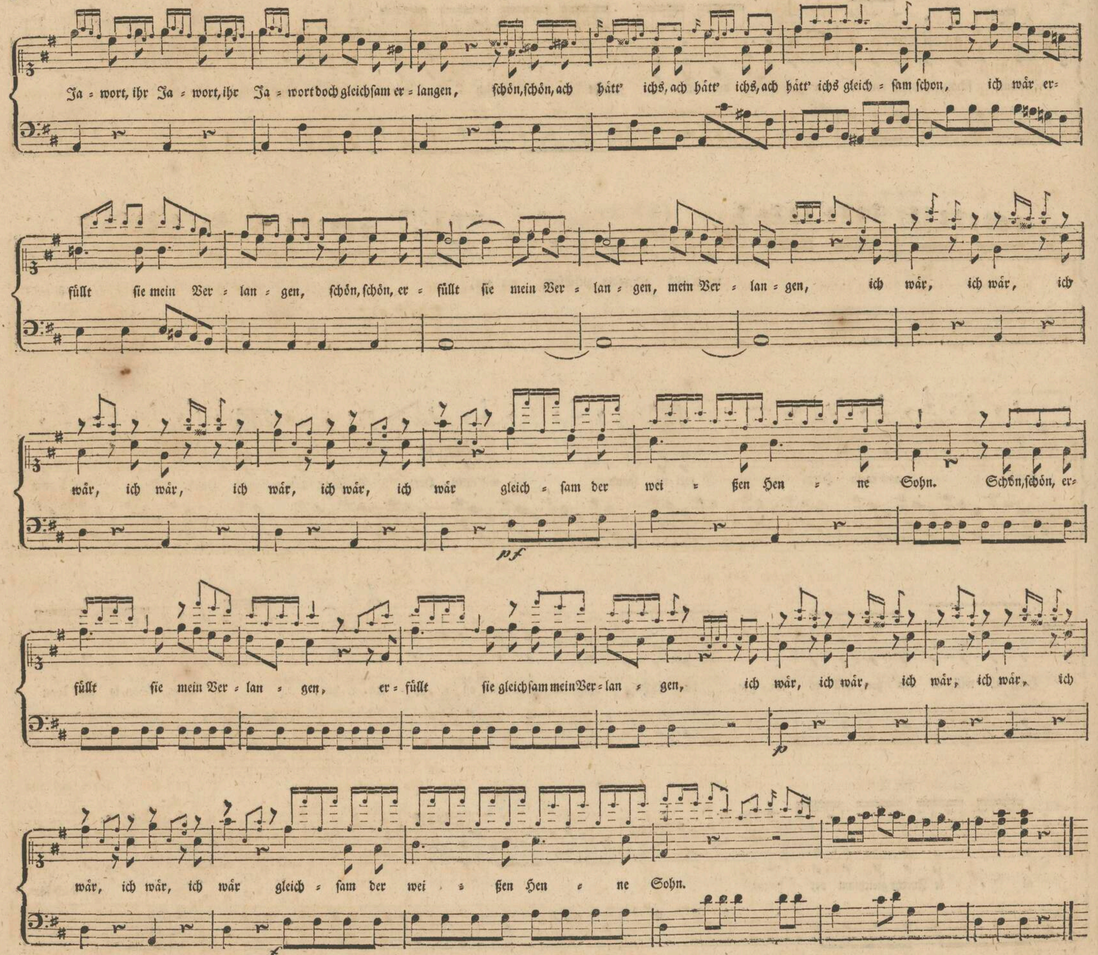
bannt, schön, schön, ich will es wa = gen, so sey denn al = le Furcht gleich = sam ver = bannt, dem schönen, schönen Kin = de,

werd ichs gleichsam, gleichsam wa = gen, mei = ne

Hand, und mein Herz, mei = ne Hand, und mein Herz, schön, schön, mei = ne Hand, und mein

Herz, ich will es wa = gen, will es wa = gen, dem schönen Kin = de gleichsam an = zu = tra = gen, schön, schön, so sey denn

al = le Furcht gleichsam ver = bannt. Könnt ich ihr

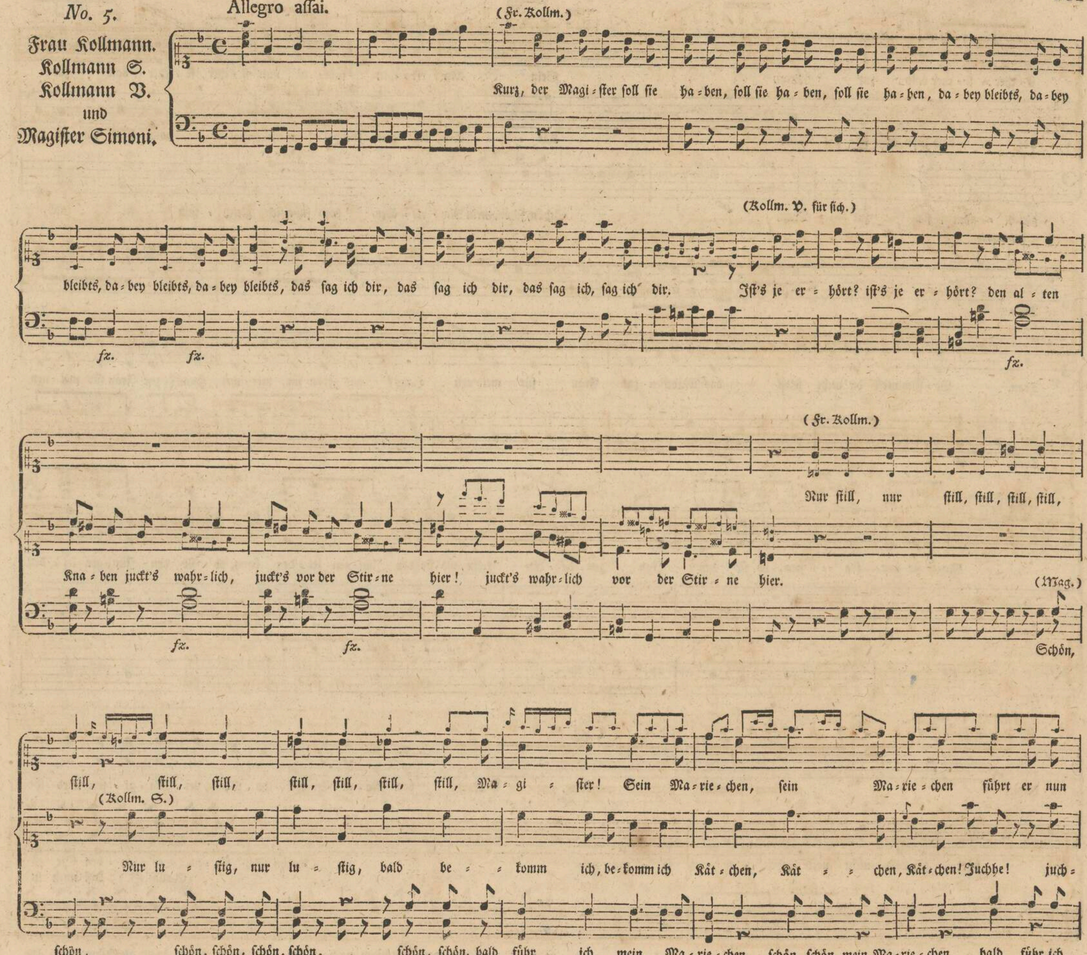


Quartett.

No. 5.

Frau Kollmann.
Kollmann S.
Kollmann V.
und
Magister Simoni.

Allegro assai.



si=cher, si=cher bald zur Trau. Sein Ma=rie=chen führt er nun si=cher, si=cher bald zur

he! bald führ ich sie zur Trau. Kät=chen, Kät=chen, juchhe! juch=he! bald führ ich sie zur

gleich=sam sie zur Trau. Schön, schön, mein Ma=rie=chen bald führ ich gleich=sam sie zur

Trau.

(Kollm. V.)

Trau. Be=stimmtest du nicht selbst das Mädchen zur Frau für mei=nen Hans? zur Frau für mei=nen Hans? zur Frau für mei=nen

Trau.

Magst sie nur fra=gen, ob sie den Jun=gen lei=den kann, ob sie den Jun=gen lei=den kann, ob sie den Jun=gen lei=den

Hans?

kann. Kurz, Kurz, der Ma=gi=ster wird ihr Mann, der Ma=gi=ster wird ihr

hört ich dich nicht noch heu=te sa=gen — (Kollm. S.) Pa=pa, er=lau=ben Sie es

(Kollm. S.) Laß mich in

Schön, schön, schön, werd gleichsam noch ihr Mann, schön, werd gleichsam noch ihr

Mann, der Ma=gi=ster wird ihr Mann, der Ma=gi=ster wird ihr Mann, der Ma=gi=ster wird ihr Mann, wird ihr Mann, wird ihr Mann, der Ma=

im=mer er=lau=ben Sie es im=mer, mein Kät=chen, mein Kätchen, er=lau=ben Sie es im=mer, Pa=pa, Pa=pa, Pa=pa, er=

Ruh, geh, laß mich in Ruh, geh laß mich in Ruh, geh, laß mich in Ruh, in Ruh, in Ruh,

Mann, schön, schön, schön, schön, werd gleichsam noch ihr Mann, schön, schön, schön, schön, schön, schön, schön, schön, werd

gi=ster wird ihr Mann.

lau=ben Sie es nur. Pa=pa! Pa=pa! er=

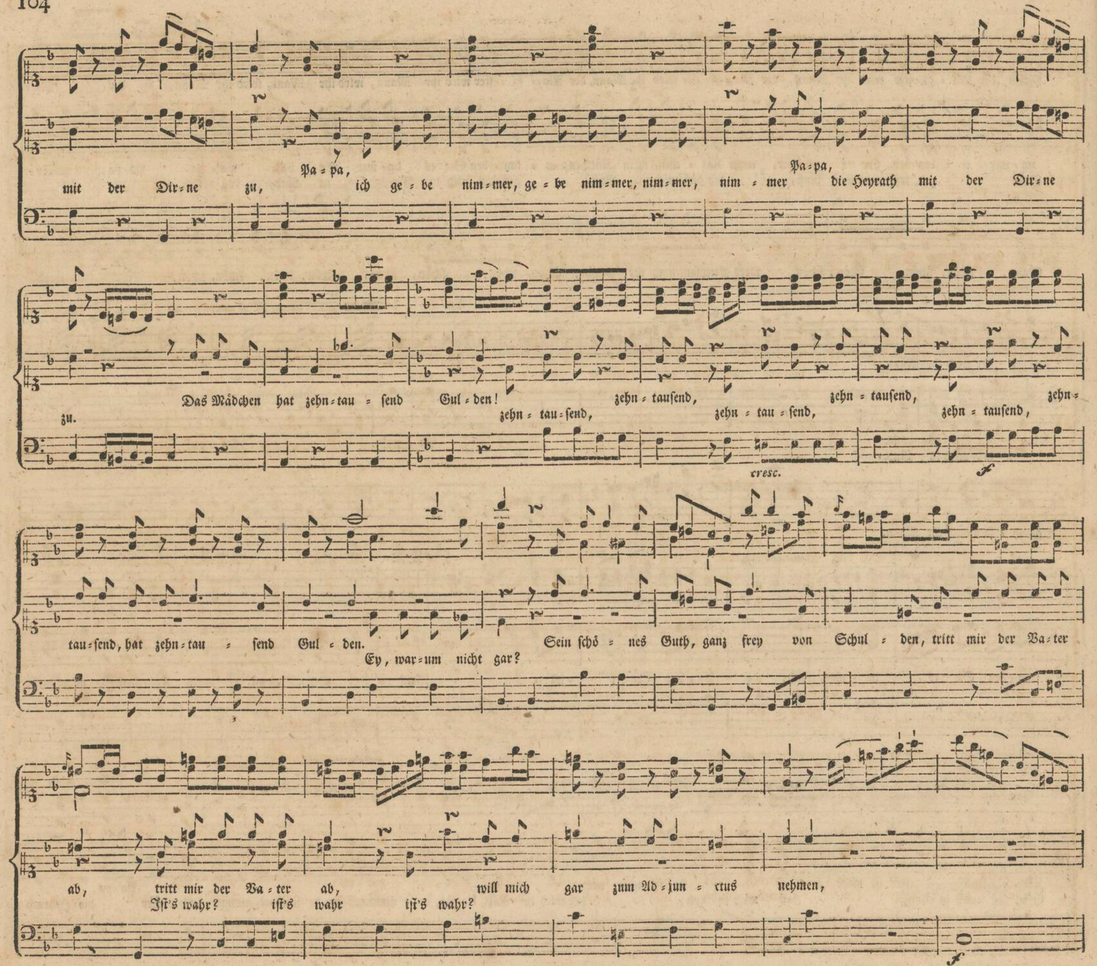
laß mich in Ruh.

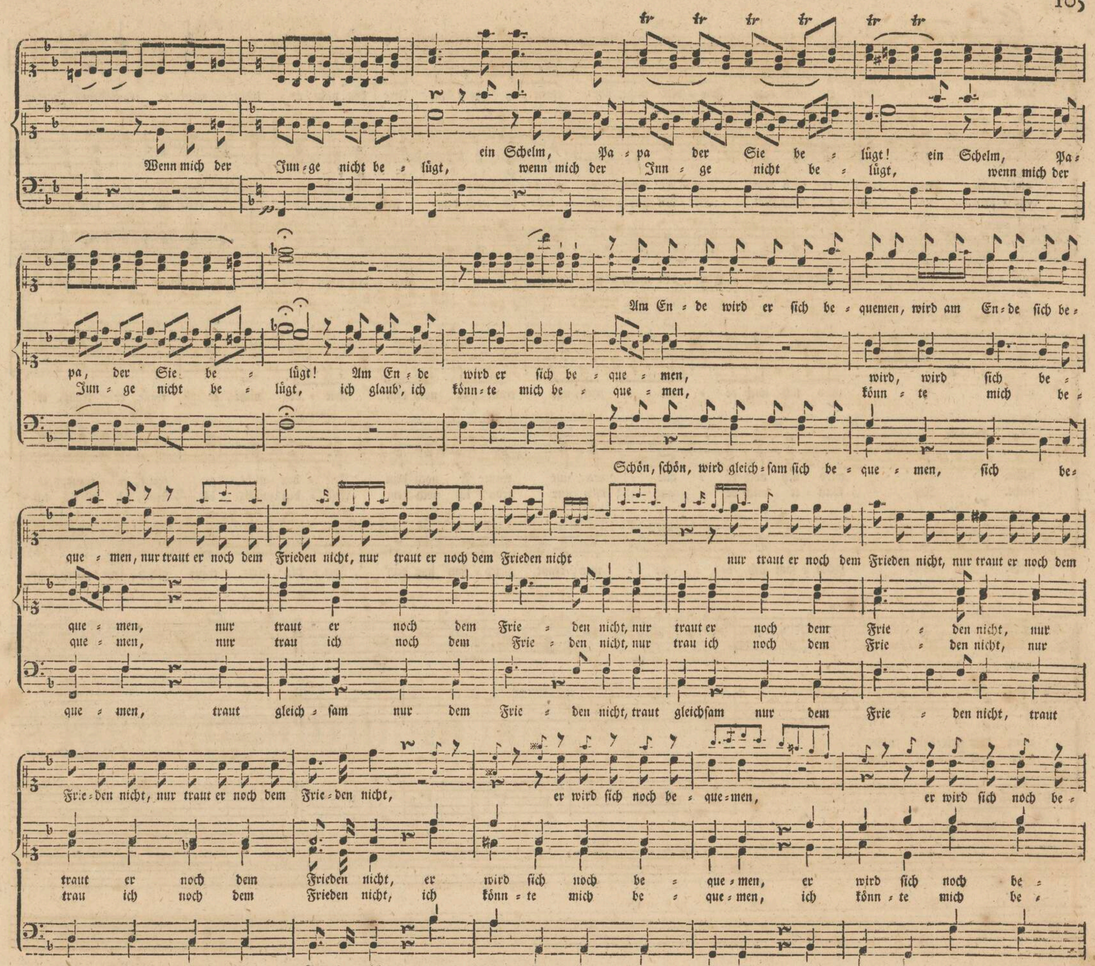
gleich=sam noch ihr Mann.

lau=ben Sie es im=mer, ach, er=lau=ben Sie es im=mer. Mein Kät=chen, Pa=pa, mein Kät=chen, Pa=pa, mein

Kät=chen — sie ist nicht arm, sie ist nicht arm Pa=pa,

Geh, laß mich in Ruh, laß mich in Ruh, laß mich in Ruh, ich ge=be nimmer, ge=be nimmer, nimmer, nim=mer die Heyrath


Pa=pa,
mit der Dir=ne zu, ich ge=be nim=mer, ge=be nim=mer, nim=mer, nim=mer die Heyrath mit der Dir=ne
Pa=pa,
Das Mädchen hat zehn=tau=send Gul=den! zehn=tausend, zehn=tausend, zehn=tausend, zehn=
zu. zehn=tau=send, zehn=tau=send, zehn=tausend,
cresc.
f
tau=send, hat zehn=tau=send Gul=den. Sein schö=nes Guth, ganz frey von Schul=den, tritt mir der Va=ter
Ey, war=um nicht gar?
ab, tritt mir der Va=ter ab, will mich gar zum Ad=jun=ctus nehmen,
Iſt's wahr? iſt's wahr iſt's wahr?
f


tr tr tr tr tr tr
Wenn mich der Jun=ge nicht be=lügt, ein Schelm, Pa=pa der Sie be=lügt! ein Schelm, Pa=
wenn mich der Jun=ge nicht be=lügt, wenn mich der
Am En=de wird er sich be=quemen, wird am En=de sich be=
pa, der Sie be=lügt! Am En=de wird er sich be=que=men, wird, wird sich be=
Jun=ge nicht be=lügt, ich glaub', ich könn=te mich be=que=men, könn=te mich be=
Schön, schön, wird gleich=sam sich be=que=men, sich be=
que=men, nur traut er noch dem Frieden nicht, nur traut er noch dem Frieden nicht nur traut er noch dem Frieden nicht, nur traut er noch dem
que=men, nur traut er noch dem Frie=den nicht, nur traut er noch dem Frie=den nicht, nur
que=men, nur trau ich noch dem Frie=den nicht, nur trau ich noch dem Frie=den nicht, nur
que=men, traut gleich=sam nur dem Frie=den nicht, traut gleichsam nur dem Frie=den nicht, traut
Frie=den nicht, nur traut er noch dem Frie=den nicht, er wird sich noch be=que=men, er wird sich noch be=
traut er noch dem Frieden nicht, er wird sich noch be=que=men, er wird sich noch be=
trau ich noch dem Frieden nicht, ich könn=te mich be=que=men, ich könn=te mich be=
gleich=sam nur dem Frie=den nicht, wird gleich=sam sich be=que=men, wird gleich=sam sich be=

que = men, nur traut er noch dem Frie = den nicht, nur traut er noch dem Frie = den nicht, er traut, er traut, er traut dem Frieden

que = men, nur traut er noch dem Frie = den nicht, nur traut er noch dem Frie = den nicht, er traut, er traut, er traut dem Frie = den
que = men, nur trau ich noch dem Frie = den nicht, nur trau ich noch dem Frie = den nicht, ich trau, ich trau, ich trau dem Frie = den

que = men, traut gleich = sam nur dem Frie = den nicht, traut gleich = sam nur dem Frie = den nicht, traut gleichsam, gleichsam nur dem Frie = den

nicht. Er wird sich noch be = que t men, nur traut er noch dem Frie = den nicht, er traut, er traut, er

nicht. Er wird sich noch be = que = men, nur traut er noch dem Frie = den nicht, er traut, er traut, er
nicht. Ich könn = te mich be = que = men, nur trau ich noch dem Frie = den nicht, ich trau, ich trau, ich

nicht. Wird gleich = sam sich be = que = men, traut gleich = sam nur dem Frie = den nicht, traut gleich = sam, gleich = sam

traut dem Frie = den nicht.

traut dem Frie = den nicht.
trau dem Frie = den nicht.

nur dem Frie = den nicht.

No. 6.

Allegro.

Frau Renwal.

p

p *f* *p* *f* *p* *f*

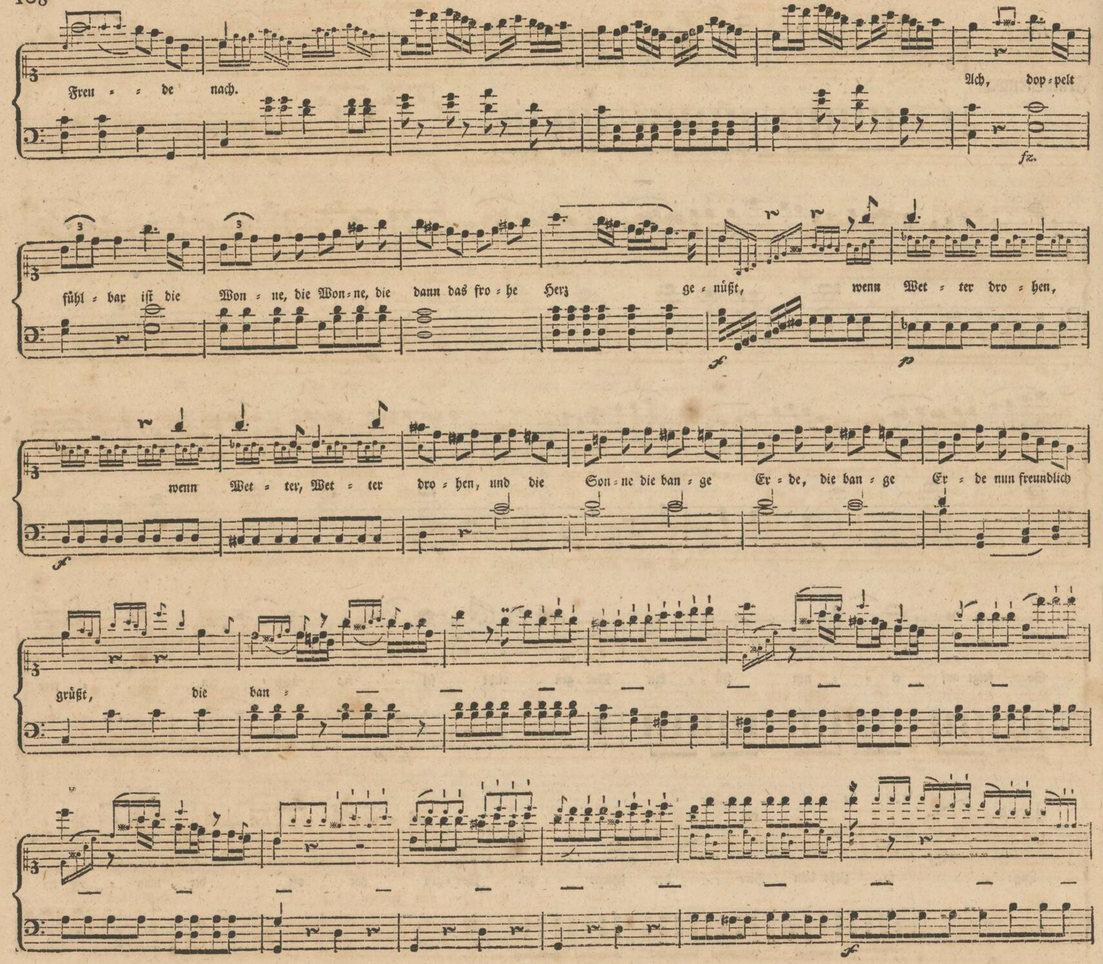
p *f*

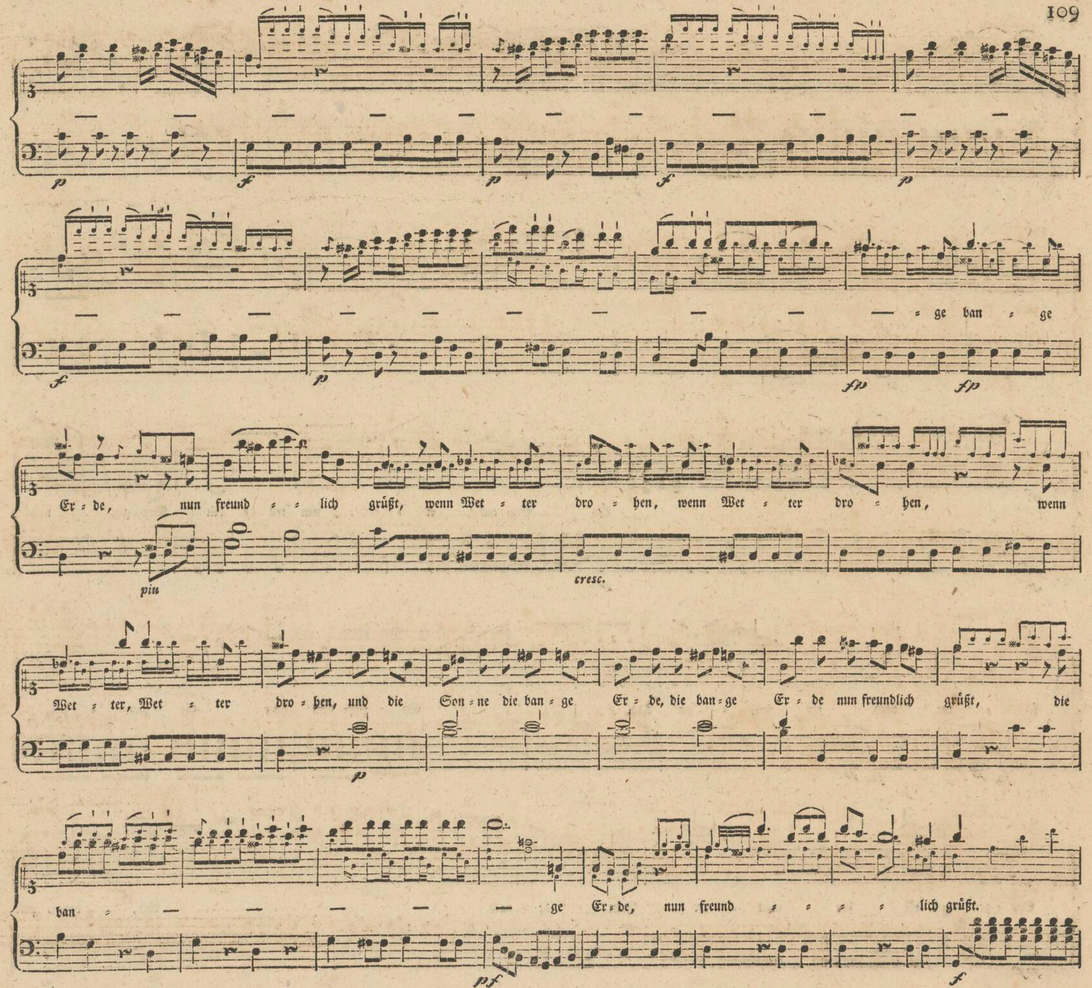
So folgt auf ei = = nen trü = ben Mor = gen nicht sel = = ten noch ein hei = = trer

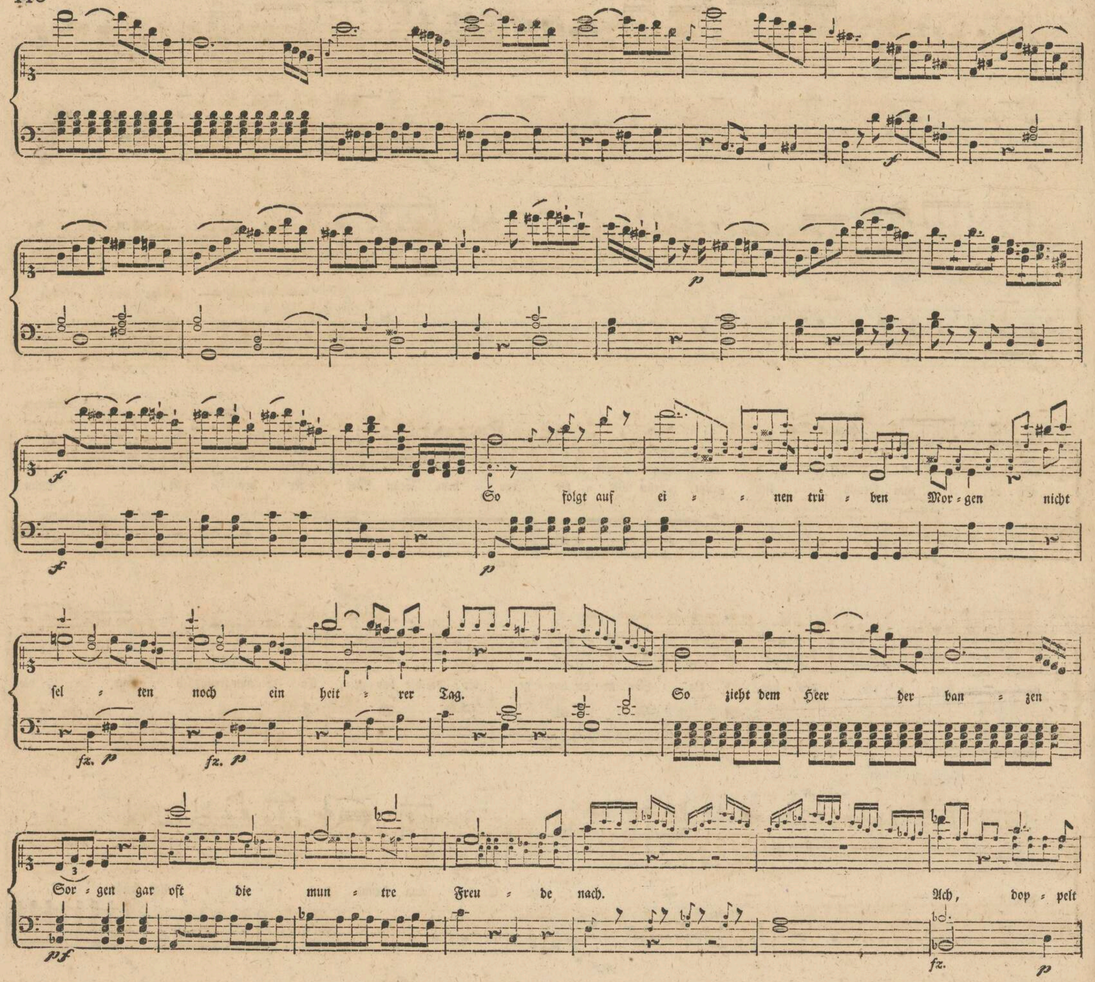
p *fz.* *p* *fz.* *p*

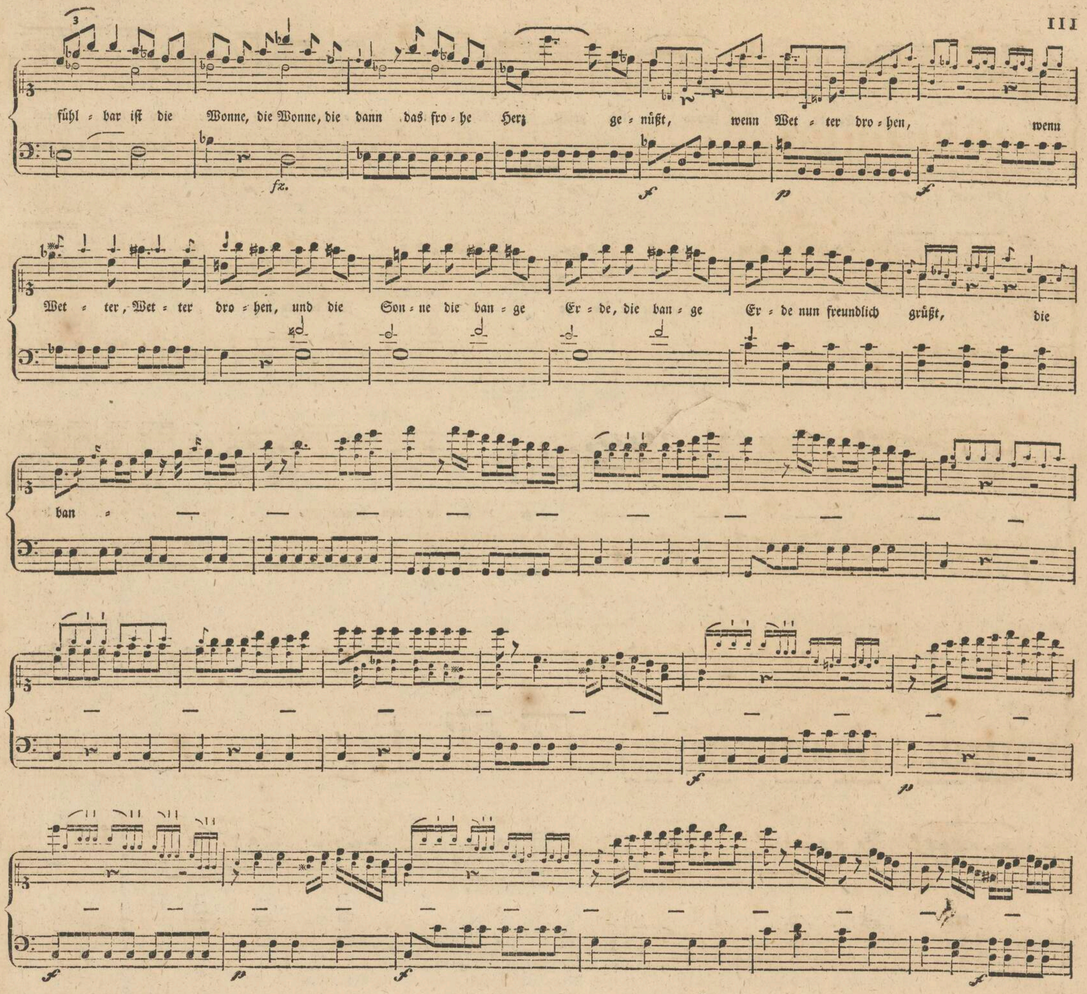
Tag: so zieht dem Heer der schwar = zen Sor = gen gar oft die mun = = tre

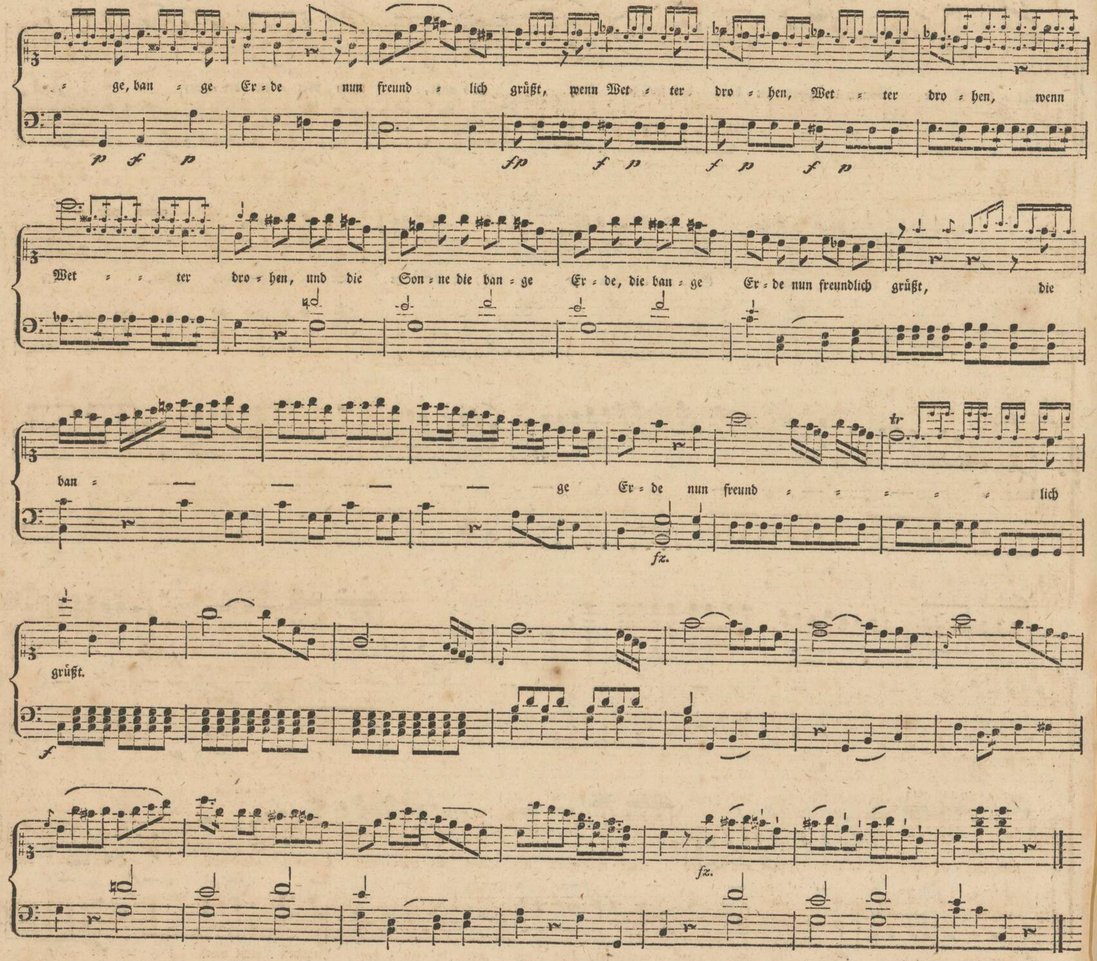
f *p*


Freu = = de nach.
Ach, dop = pelt
fühl = bar iſt die Won = ne, die Won = ne, die dann das fro = he Herz ge = nützt, wenn Wet = ter dro = hen,
wenn Wet = ter, Wet = ter dro = hen, und die Son = ne die ban = ge Er = de, die ban = ge Er = de nun freundlich
grüßt, die ban = — — — — — — — —


— — — — — — — — — — —
— — — — — — — — — — — = ge ban = ge
Er = de, nun freund = = lich grüßt, wenn Wet = ter dro = hen, wenn Wet = ter dro = hen, wenn
Wet = ter, Wet = ter dro = hen, und die Son = ne die ban = ge Er = de, die ban = ge Er = de nun freundlich grüßt, die
ban = — — — — — ge Er = de, nun freund = = = = lich grüßt.

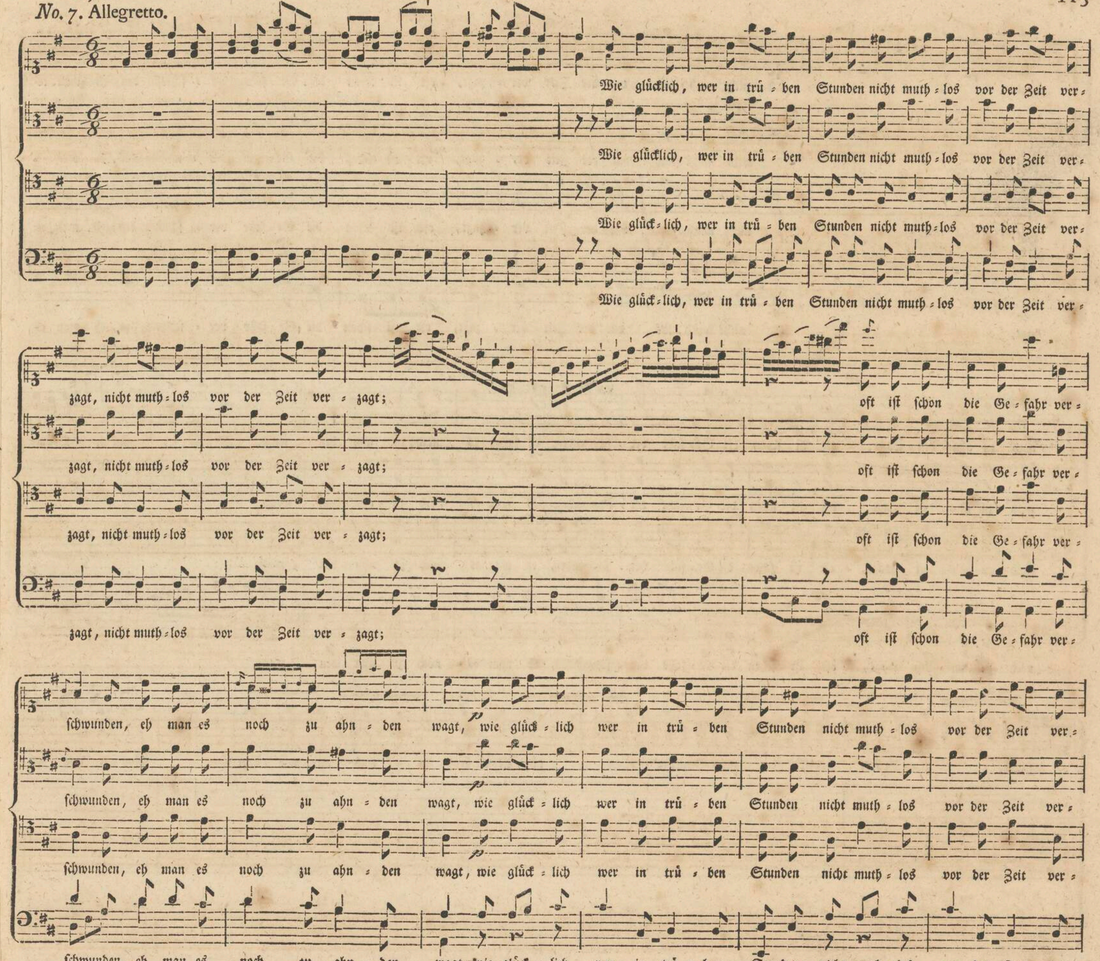

So folgt auf ei = = = nen trü = ben Mor = gen nicht
sel = ten noch ein heit = rer Tag. So zieht dem Heer der ban = zen
Sor = gen gar oft die mun = tre Freu = de nach. Ach, dop = pelt


fühl = bar ist die Wonne, die Wonne, die dann das fro = he Herz ge = nüßt, wenn Wet = ter dro = hen, wenn
Wet = ter, Wet = ter dro = hen, und die Son = ne die ban = ge Er = de, die ban = ge Er = de nun freundlich grüßt, die
ban = — — — — — — — — — —



Chor.

No. 7. Allegretto.



zagt, nicht muth=los vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwun=den, eh man es

zagt, nicht muth=los vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwun=den, eh man es

zagt, nicht muth=los vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwun=den, eh man es

zagt, nicht muth=los vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwun=den, eh man es

(Kollm. S.)

noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt. Zwey Bräute

noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt.

noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt.

noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt.

schon, zwey Bräute schon, zwey Bräu=te schon hat Mon=sieur Ko=bold mir vor dem Mau=le weg=ge=

schnappt, doch, doch hab ich end=lich, end=lich, end=lich troz dem Un=hold die drit=te

Tutt.

glücklich nun er=tappt, die drit=te glück=lich nun er=tappt. Wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los

Wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los

Wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los

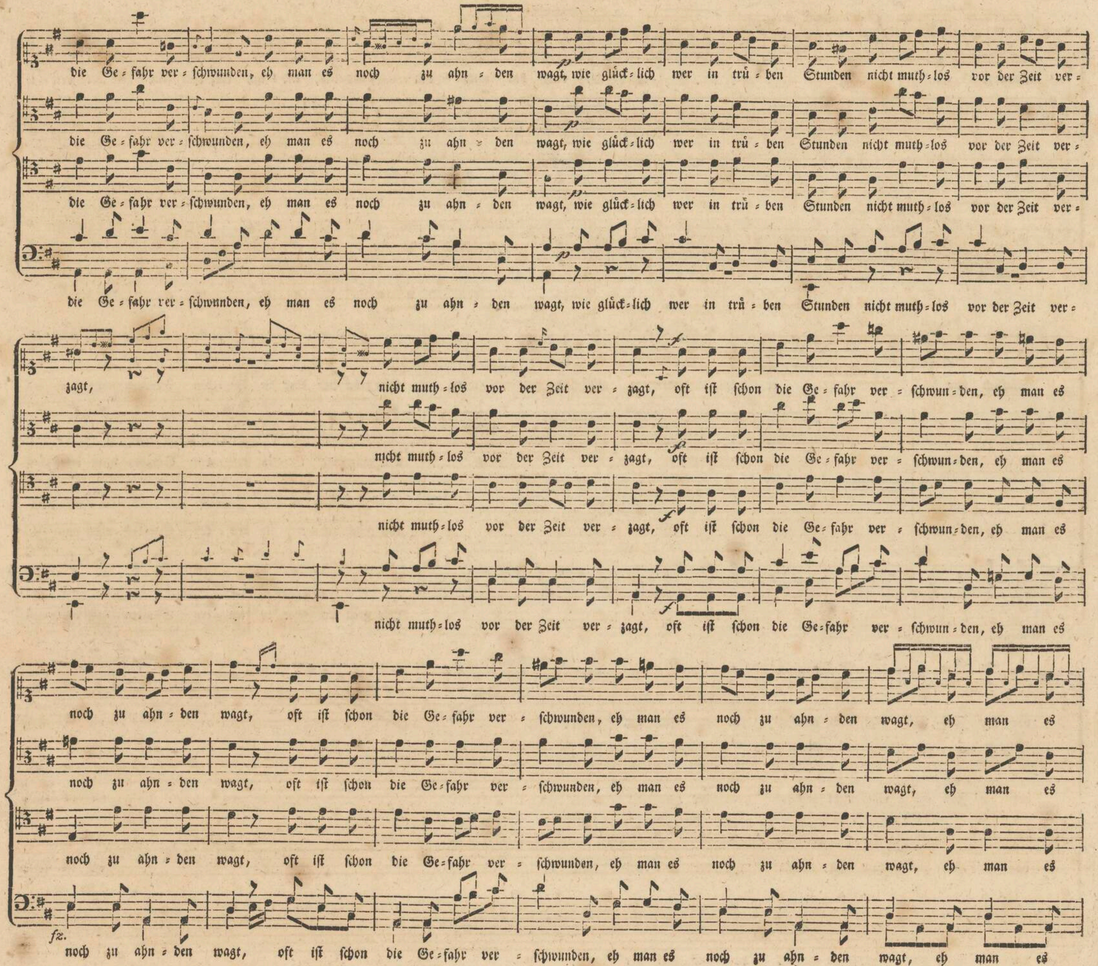
Wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los

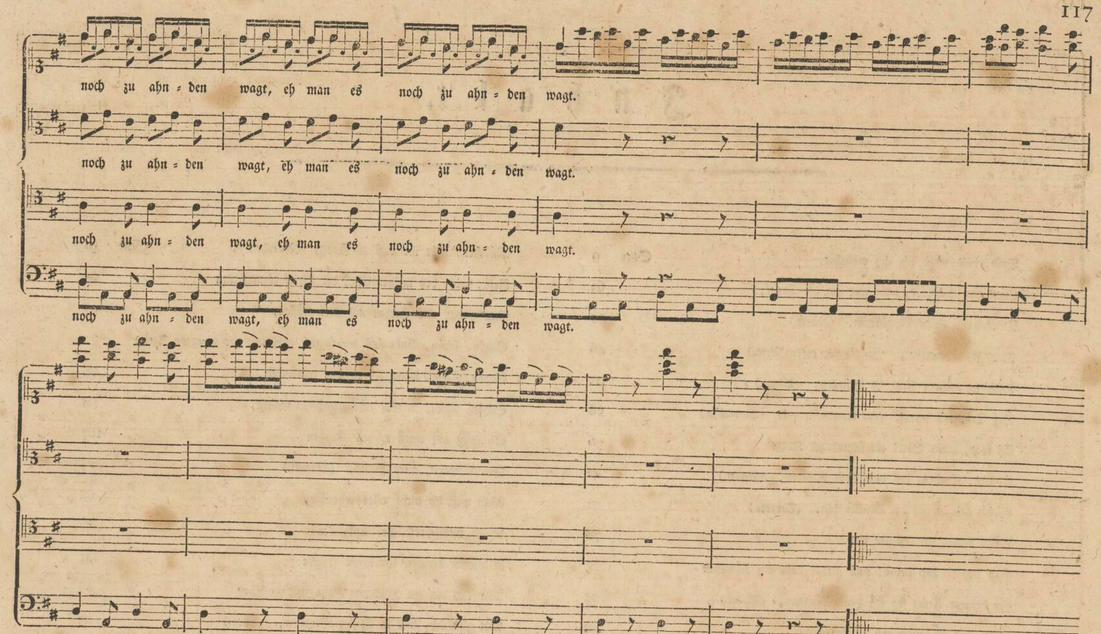
vor der Zeit ver=zagt, nicht muthlos vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon

vor der Zeit ver=zagt, nicht muthlos vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon

vor der Zeit ver=zagt, nicht muthlos vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon

vor der Zeit ver=zagt, nicht muthlos vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon


die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los vor der Zeit ver=
die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los vor der Zeit ver=
die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los vor der Zeit ver=
die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, wie glück=lich wer in trü=ben Stunden nicht muth=los vor der Zeit ver=
zagt, nicht muth=los vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwun=den, eh man es
nicht muth=los vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwun=den, eh man es
nicht muth=los vor der Zeit ver=zagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwun=den, eh man es
noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, eh man es
noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, eh man es
noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, eh man es
fz.
noch zu ahn=den wagt, oft ist schon die Ge=fahr ver=schwunden, eh man es noch zu ahn=den wagt, eh man es


noch zu ahn=den wagt, eh man es noch zu ahn=den wagt.
noch zu ahn=den wagt, eh man es noch zu ahn=den wagt.
noch zu ahn=den wagt, eh man es noch zu ahn=den wagt.
noch zu ahn=den wagt, eh man es noch zu ahn=den wagt.

Ende.

Inhalt.

Bald, bald werd ich ihn erblicken,	Seite 9	Mädchen, habt ihr Lust zu freyn, (Rondo.)	Seite 91
Baut nur Männer, baut nur auf die Treue,	63	Nein, nein, bey meiner Ehr, der Brief kömmt nun	65
Denk nur, Frau Magisterin, (Duett.)	72	Nun giengs ans Herzen und ans Küßen,	97
Der Friede ernährt, (Finale des ersten Acts.)	46	Schön, schön, Bube laß dir sagen, (Finale des zweyten Acts.)	80
Dich in meinen Arm zu schließen, (Duett.)	12	Schön, schön, könnt ich es nur ergründen,	78
Die Trommel lärmt, trom tromto tromto (Romanze.)	16	Schön, schön, so will ichs gleichsam wagen,	98
Es war, mein Seel! ein schnurrger Kram	96	So folgt auf einen trüben Morgen	107
Evchen, Evchen, laß dich doch belehren, (Duett.)	41	Wart', wart', alter Fuchs, (Terzett.)	24
Gleich geh ich zu der Mutter hin, (Terzett.)	31	Was will ich nicht alles erdenken,	68
Holde Liebe, ich erflehte mir	70	Welch unbeschreibliches Entzücken!	35
Hop heysa! hop heysa! nun giebts bald ein Tänzchen	28	Wenn du dereinst für deine Sünde	45
In deinem Arme seh ich den Gewittern, (Duett.)	75	Wer sich um ein Mädchen plagt, ist ein Thor	30
Kurz, der Magister soll sie haben,	101	Wie glücklich, wer in trüben Stunden, (Chor.)	113

Leipzig, aus der Breitkopfischen Notendruckerey.

171638
B. 1918. 1107

J. Pilewer
1794

Mariechen,

eine komische Operette in drey Aufzügen

von

Friedrich Ernst Fester.

In Musik gesetzt

von

Friedrich Ludwig Benda,

ehemaligen Herzoglich Mecklenburg Schwerinschen Kammerkompositeur,

und für das Klavier eingerichtet

von

Johann Wilhelm Schultz,

Organist bey der altstädtschen Pfarrkirche zu Königsberg in Preußen.

Königsberg,
Im Verlage der Hartungschen Buchhandlun